

Allgemeine  
Statistik  
des Auslandes

7/1  
9  
f

# Länderberichte

## BRASILIEN

1959



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN  
W. KOHLHAMMER-VERLAG

**Allgemeine  
Statistik  
des Auslandes**

# *Länderberichte*

## **BRASILIEN**

**1959**



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN  
VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ**

# Inhalt

	Seite		Seite
Vorbemerkung .....	4	<u>Industrie und Bauwirtschaft</u>	
Abkürzungen und Zeichenerklärungen .....	5	Index der industriellen Produktion .....	23
Zusammenfassende Übersicht .....	6	Produktion ausgewählter Erzeugnisse .....	24
Übersichtskarte .....	11	<u>Außenhandel</u>	
Kurven zur Wirtschaftsentwicklung Brasilien .....	12	Ein- und Ausfuhrwerte, Preis- und Volumenindices .....	25
Tabellenteil		Einfuhr nach wichtigen Bezugsgebieten .....	26
		Ausfuhr nach wichtigen Absatzgebieten .....	26
		Einfuhr wichtiger Waren .....	27
		Ausfuhr wichtiger Waren .....	29
		Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland an wichtigen Waren aus Brasilien .....	31
		Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland an wichtigen Waren nach Brasilien .....	31
<u>Gebiet und Bevölkerung</u>		<u>Verkehr</u>	
Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte .....	13	Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen .....	33
Gemeinden und Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen am 1. 7. 1950 .....	14	Verkehrsleistungen .....	33
Bevölkerung der Großstädte .....	14	Verkehr mit Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland .....	33
Ortsanwesende Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht am 1. 7. 1950 .....	14		
Ortsanwesende Bevölkerung nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand .....	15	<u>Geld und Kredit</u>	
Bevölkerung nach Rasse und Geschlecht am 1. 7. 1950 .....	15	Gold- und Devisenbestände, Geldvolumen, Diskontsätze .....	34
Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht am 1. 7. 1950 .....	16	Freimarktkurs ausländischer Zahlungsmittel in Rio de Janeiro .....	35
Bevölkerung nach der Religionszugehörigkeit am 1. 7. 1950 .....	16		
Lebendgeborene auf 1 000 Frauen von 15 bis unter 50 Jahren nach Rassen .....	16	<u>Öffentliche Finanzen</u>	
Einwanderer nach der Staatsangehörigkeit .....	16	Haushaltseinnahmen und -ausgaben, Schuldenstand .....	35
<u>Unterricht und Bildung</u>			
Schulen, Lehrkräfte und Schüler bzw. Studierende .....	17	<u>Preise und Löhne</u>	
Analphabeten unter der Bevölkerung im Alter von 5 Jahren und mehr am 1. 7. 1950 .....	17	Index der Großhandelspreise .....	36
<u>Erwerbstätigkeit</u>		Preisindex der Lebenshaltung .....	36
Erwerbstätige nach Wirtschaftsabteilungen, Geschlecht und Stellung im Beruf am 1. 7. 1950 .....	17	Großhandelspreise ausgewählter Waren .....	37
		Einzelhandelspreise ausgewählter Waren (São Paulo) .....	37
<u>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</u>		<u>Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen</u>	
Hauptarten der Bodenbenutzung .....	18	Sozialprodukt .....	38
Bodenbenutzung 1950 nach Bundesstaaten bzw. Territorien .....	18	Verwendung des Sozialprodukts .....	38
Landwirtschaftliche Betriebe nach Betriebsgrößenklassen 1950 .....	18	Zahlungsbilanz 1952 bis 1957 .....	39
Anbauflächen und Ernteerträge .....	19	Zahlungsbilanz 1955 in regionaler Gliederung .....	40
Viehbestand .....	22	Zahlungsbilanz 1956 in regionaler Gliederung .....	41
Schlachtungen und Fleischgewinnung .....	22	<u>Anhang</u>	
Produkte tierischer Herkunft .....	22	Quellenverzeichnis .....	42
Fischanlandungen .....	22	Auslandsstatistische Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes .....	43
		Maße und Gewichte .....	44

Erscheinungsfolge unregelmäßig; erschienen im Juni 1959 (letztes Heft: November 1957)  
Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet.

## Vorbemerkung

Die in der Reihe "Allgemeine Statistik des Auslandes" erscheinenden Länderberichte enthalten eine Zusammenstellung des jeweils neuesten Zahlenmaterials über wichtige wirtschaftliche und gesellschaftliche Tatbestände und Vorgänge in einem bestimmten Land. In erster Linie werden diejenigen Daten berücksichtigt, die für die außenwirtschaftlichen Beziehungen der Bundesrepublik Deutschland von Bedeutung sind oder die wesentliche Anhaltspunkte für einen Vergleich der deutschen Wirtschaft mit der des Auslandes bieten. Außerdem wird am Schluß des Tabellenteils eine Tabelle mit Maßen und Gewichten gegeben.

Als Quellen für die Zusammenstellung der Länderberichte dienen grundsätzlich die Jahrbücher und die in kürzeren Zeitabständen erscheinenden statistischen Veröffentlichungen der amtlichen Stellen des betreffenden Landes. Soweit Originalveröffentlichungen der Länder nicht oder nicht rechtzeitig zur Verfügung stehen, werden auch statistische Veröffentlichungen der internationalen Organisationen, vor allem des Statistischen Amtes der Vereinten Nationen und der angeschlossenen Organisationen, herangezogen. In den Internationalen Monatszahlen und dem Statistischen Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland dagegen stehen aus Gründen der Vergleichbarkeit die internationalen Veröffentlichungen im Vordergrund. Deshalb brauchen die Zahlenreihen in den Länderberichten mit den anderen internationalen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes nicht in jedem Falle übereinzustimmen.

Im Rahmen des verfügbaren Raumes ist es leider nicht möglich, den Aufbau und die begriffliche Abgrenzung der veröffentlichten Zahlen eingehender zu beschreiben. Es muß in diesem Zusammenhang auch darauf aufmerksam gemacht werden, daß die ausländischen Zahlen mit den entsprechenden Zahlen für die Bundesrepublik Deutschland nicht restlos vergleichbar sind. Den Benutzern, die sich über Methodenfragen eingehender orientieren wollen, stehen im Statistischen Bundesamt die Originalveröffentlichungen zur Einsichtnahme und der Auskunftsdienst zur Verfügung.

Weitere auslandsstatistische Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes sind am Schluß dieses Heftes aufgeführt.

Zu diesem Bericht haben alle auslandsstatistischen Referate des Amtes beigetragen. Er wurde im Hauptreferat des Oberregierungsrates Dr. Reepschlaeger innerhalb der Abteilung des Ltd. Reg.-Direktors Dr. Szameitat zusammengestellt. Die redaktionelle Bearbeitung der zusammenfassenden Übersicht und der Tabellen lag bei Regierungsrat Dr. Mackamul.

## Abkürzungen und Zeichenerklärungen

BRD	= Bundesrepublik Deutschland	Pkm	= Personenkilometer
DM	= Deutsche Mark	PS	= Pferdestärke
Pf	= Deutscher Pfennig	kW	= Kilowatt
RM	= Reichsmark	kWh	= Kilowattstunde
Cr\$	= Cruzeiro	Mrd.	= Milliarden
argent\$	= Argentinischer Peso, auch m\$n	Mill.	= Millionen
£	= Pfund Sterling	Tsd.	= Tausend
US-\$	= US-Dollar	St.	= Stück
US-ct	= US-Cent	P	= Paar
t	= Tonne	vH	= vom Hundert
dz	= Doppelzentner	Rj.	= Rechnungsjahr
kg	= Kilogramm	JS	= Jahressumme
g	= Gramm	JD	= Jahresdurchschnitt
km	= Kilometer	JA	= Jahresanfang
m	= Meter	JM	= Jahresmitte
mm	= Millimeter	JE	= Jahresende
qkm	= Quadratkilometer	hj.	= halbjährlich
qm	= Quadratmeter	HjD	= Halbjahresdurchschnitt
ha	= Hektar	vj.	= vierteljährlich
t/ha	= Tonnen je Hektar	VjS	= Vierteljahressumme
a	= Ar	VjD	= Vierteljahresdurchschnitt
cbm	= Kubikmeter	MS	= Monatssumme
hl	= Hektoliter	MD	= Monatsdurchschnitt
l	= Liter	MA	= Monatsanfang
BRT	= Bruttoregistertonne	ME	= Monatsende
NRT	= Nettoregistertonne	fob	= free on board
tkm	= Tonnenkilometer	cif	= cost, insurance, freight

- an Stelle einer Zahl  
0 an Stelle einer Zahl

. an Stelle einer Zahl  
... an Stelle einer Zahl  
| oder —

nichts vorhanden

mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der Einheit, die in der Tabelle dargestellt werden kann

kein Nachweis

Angaben fallen später an

grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt

Es werden jeweils die neuesten vorliegenden Zahlen ausgewiesen. Vorläufige und berichtigte Zahlen werden, abgesehen von Ausnahmefällen, nicht als solche gekennzeichnet. Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

## Zusammenfassende Übersicht \*

In der brasilianischen Wirtschaft waren 1956/57 noch die gleichen uneinheitlichen Entwicklungstendenzen wie in den vergangenen Jahren wirksam. Einzelne Maßnahmen wie: Bestimmungen zur Kreditkontrolle, zum Haushaltsausgleich, zur Drosselung der Einfuhr und Steigerung der Ausfuhr sowie eine "Notpreiskontrolle wichtiger Waren", konnten noch keinen nachhaltigen Erfolg bringen.

Der Marktwert des Cruzeiros (Cr\$) liegt wiederum unter dem des Vorjahres. Die Preise sind allgemein stark angestiegen, und der Staatshaushalt verzeichnet, nach den vorläufigen Zahlen für 1957, das höchste Nachkriegsdefizit.

Die Landwirtschaft meldete niedrigere Getreidernten (außer Reis und Mais), jedoch einen höheren Kaffee- und Kakaoertrag als im Vorjahr.

Auch im Bergbau und in der verarbeitenden Industrie zeigte die Entwicklung einen uneinheitlichen Verlauf. Eindeutig fortschreitend ist die Entwicklung lediglich in der Energieerzeugung und im Baugewerbe. Im Außenhandel steht einer gestiegenen Einfuhr eine niedrigere Gesamtausfuhr (Volumen) als im Vorjahr gegenüber.

Zuwachsraten  
vH

Gegenstand	Brasilien		BRD	
	1956: 1955	1957: 1956	1956: 1955	1957: 1956
<b>Industrie und Bauwirtschaft</b>				
Index der industriellen Produktion (1950 = 100)	± 0	...	+ 7,9	+ 5,7
Verarbeitende Industrie	- 0,7	...	+ 7,7	+ 6,1
Baugewerbe	+ 1,4	3,4	+ 4,6	- 2,2
Produktion ausgewählter Erzeugnisse				
Steinkohle	- 1,5	...	+ 2,8	- 0,9
Erdöl	+ 98,2	+ 152,0	+ 12,9	+ 11,4
Eisenerz (Fe-Inhalt BRD)	+ 20,8	...	+ 6,8	+ 6,9
Manganerz	+ 46,3	...	-	-
Roheisen	+ 7,9	...	+ 6,6	+ 4,4
Rohstahl	+ 18,3	...	+ 8,7	+ 5,7
Stromerzeugung	+ 13,1	...	+ 11,2	+ 7,9
<b>Außenhandel</b>				
Tatsächliche Werte <sup>1)</sup>				
Einfuhr	- 5,6	20,7	+ 14,3	+ 13,3
Ausfuhr	+ 4,1	6,1	+ 20,0	+ 16,5
Volumenindex (1950 = 100)				
Einfuhr	+ 15,9		+ 12,1	+ 12,2
Ausfuhr		3,6	+ 17,2	+ 13,2
<b>Verkehr</b>				
Eisenbahn-tkm	+ 3,9	...	+ 6,2	+ 1,2
Eisenbahn-Pkm	+ 2,0	...	+ 8,1	+ 4,8
<b>Geld und Kredit</b>				
Notenumlauf	+ 18,1	20,5	+ 6,0	+ 10,6
Bankeinlagen	+ 24,0	39,9	+ 8,8	+ 13,9
Gold- und Devisenbestände	+ 24,6	22,5	+ 37,7	+ 32,0
<b>Preise</b>				
Index der Großhandelspreise	+ 19,3	12,4	+ 1,7 <sup>a)</sup>	+ 2,5
Preisindex der Lebenshaltung				
Insgesamt	+ 21,7	19,3	+ 2,7	+ 1,8
Ernährung	+ 23,6	11,9	+ 2,6	+ 2,5
<b>Bruttosozialprodukt in jeweiligen Preisen</b>	+ 28,4	16,9	+ 10,1	+ 8,4

1) In US-\$.  
a) Erzeugerpreise industrieller Produkte.

\*Überblick über Bevölkerungs- und Wirtschaftsstruktur siehe Heft 1/1957.

## Bevölkerung

Die brasilianische Bevölkerung ist vom 1. 7. 57 mit 61,6 Mill. zum 1. 7. 58 mit 63,1 Mill. Einwohnern um rd. 1,5 Mill. angewachsen. Damit blieb die Zuwachsrate von 2,5 vH gegenüber der des ausgehenden Berichtszeitraumes (1. 7. 56 bis 1. 7. 57) unverändert.

Bevölkerungsvermehrung  
vH

Zeit	Brasilien	BRD
1957 gegenüber 1956	+ 2,5	+ 1,4
1958 gegenüber 1957	+ 2,5	+ 1,2

Die Bevölkerungsdichte erhöhte sich während der genannten Zeit von 7,2 auf 7,4 Einwohner je qkm. Die Zunahme der Bevölkerungsdichte ist im Nordosten, Osten, Süden und Mittelwesten festzustellen, nicht aber in den Staaten und Territorien im Norden Brasiliens.

Neue Angaben über Geburten und Sterbefälle liegen nicht vor.

Die Zunahme der Bevölkerung in den Großstädten hat sich seit 1950 weiter fortgesetzt. Nach amtlichen Schätzungen stieg die Einwohnerzahl von Sao Paulo im genannten Zeitraum von rd. 2 auf rd. 3,1 Mill. und in Rio de Janeiro von rd. 2,3 auf fast 3 Mill. Die Städte Manaus, Natal, São Luis, Maceio, João Pessao, Teresina, die 1950 noch unter 100 000 Einwohner zählten, sind inzwischen alle zu Großstädten mit weit über 100 000 Einwohnern angewachsen.

Die Einwanderung nach Brasilien hatte im Jahre 1952 mit fast 85 000 Einwanderern einen Nachkriegshöchststand erreicht. Seitdem ist sie bis zum Jahre 1956 von Jahr zu Jahr gesunken und betrug noch knapp 45 000. Im Jahre 1957 hat die Einwanderung erstmals wieder zugenommen und erstreckt sich auf alle Nationalitäten, mit Ausnahme der Spanier. Eine während der ganzen Nachkriegszeit ununterbrochen stark ansteigende Einwanderung ist lediglich bei den Japanern zu verzeichnen.

## Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Über Bodenbenutzung sowie über landwirtschaftliche Betriebe liegen neuere Angaben nicht vor.

Die Anbauflächen und Ernteträge sind im Jahre 1957 bei Weizen, Roggen und Hafer geringer als im Vorjahr. Die Erntemengen sanken infolge schlechter Witterungsverhältnisse sogar noch stärker als nach dem Rückgang der Anbauflächen zu erwarten gewesen wäre. Für das Jahr 1958 stehen nur einige Schätzungen zur Verfügung. Danach ist infolge der anhaltenden Trockenheit mit wesentlich niedrigeren Ernteergebnissen, insbesondere in Nordbrasilien zu rechnen.

Getreideernten in Brasilien und in der  
Bundesrepublik Deutschland  
1 000 t

Zeit	Weizen		Gerste		Roggen		Hafer	
	Bra- si- lien	BRD	Bra- si- lien	BRD	Bra- si- lien	BRD	Bra- si- lien	BRD
1955	1 101	3 379	34,6	2 079	20,3	3 495	16,2	2 477
1956	1 296	3 487	30,3	2 310	20,4	3 735	18,7	2 451
1957	1 199	3 843	30,2	2 504	19,7	3 816	16,1	2 228

Bei Reis stieg die Erntemenge im Jahre 1957, obwohl die Anbaufläche gegenüber dem Vorjahr reduziert wurde, bedeutend an. Erstmals wurde eine Ernte von über 4 Mill. t eingebracht; der ha-Ertrag erreichte mit 16,5 dz den höchsten Stand in der Nachkriegszeit. Bei dem für die Ernährung besonders wichtigen Mais lagen die Erntemengen ebenfalls wesentlich über den Erträgen des Vorjahres. Die Ergebnisse der Tabakernte waren trotz größerer Anbauflächen niedriger als im Vorjahr.

Bei Kaffee, dem für die Wirtschaft Brasiliens wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnis, wurde im Jahre 1957 die Ertragsfläche der Kaffeeplantagen auf über 3,7 Mill. ha erweitert und eine Ernte von fast 1,4 Mill. t eingebracht. Das sind über 40 vH mehr als im Jahre 1956. Dieser Ertrag war der höchste in der Nachkriegszeit. Am Gesamtexport Brasiliens ist der Kaffee mit rd. 60 vH beteiligt.

Nach einer nichtamtlichen Schätzung dürfte die Erzeugung im Jahre 1958 noch höher liegen. Da jedoch neuerdings Absatzschwierigkeiten bestehen, wird mit einem Lagerbestand in Höhe eines Jahresimports aller Länder der Erde gerechnet.

Eine bisher nicht erzielte Höhe wurde auch beim Anbau und der Ernte von Kakao (167 Tsd. t) erreicht. Die Erntemenge bei Obst, Hülsen- und Ölfrüchten, bei denen Brasilien Weltbedeutung hat, war ebenfalls höher als im Vorjahr.

Der Viehwirtschaft kommt - auf der Grundlage des hohen Anteils der Wiesen und Weiden an der landwirtschaftlichen Nutzfläche - eine erhebliche Bedeutung zu, und die Viehbestände sind auch im letzten Jahr weiter gestiegen. Insbesondere die Pferde- sowie die Esel- und Mauleselbestände zeigten im Gegensatz zu den Nachbarstaaten eine beachtliche Erhöhung. Die Bestände liegen bei den wichtigsten Vieharten (abgesehen von den Schweinen), absolut und je Einwohner gerechnet, weitaus höher als in der Bundesrepublik Deutschland, erreichten aber Argentinien Bestände - vor allem bei Berücksichtigung der Bevölkerungszahl - bei weitem nicht.

Viehbestand in Brasilien, Argentinien  
und in der BRD

Zeit	Brasilien			
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine
	Mill. St.			
1955	7,6	63,6	18,5	38,6
1956	7,9	66,7	18,9	41,4
1957	...	69,5	20,2	44,2

noch: Viehbestand in Brasilien, Argentinien  
und in der BRD

Zeit	Brasilien			
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine
	je Einwohner			
1955	0,13	1,09	0,32	0,66
1956	0,13	1,12	0,32	0,69
1957	...	1,13	0,33	0,72
Zeit	Argentinien			
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine
	Mill. St.			
1955	...	45,4	45,2	3,5
1956	5,8	46,9	43,9	3,9
1957	...	44,2	...	...
	je Einwohner			
1955	...	2,40	2,39	0,19
1956	0,30	2,40	2,25	0,20
1957	...	2,22	...	...
Zeit	BRD			
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine
	Mill. St.			
1955	1,1	11,6	1,2	14,6
1956	1,0	11,8	1,1	14,4
1957	1,0	11,9	1,1	15,4
	je Einwohner			
1955	0,02	0,22	0,02	0,28
1956	0,02	0,22	0,02	0,27
1957	0,02	0,22	0,02	0,29

Die F i s c h a n l a n d u n g e n waren im Jahre 1956 (neuere Angaben stehen noch nicht zur Verfügung, gegenüber dem Vorjahr mengenmäßig wesentlich niedriger. Dem Wert nach liegen sie, infolge der starken Preiserhöhungen, jedoch über den Angaben für das Vorjahr.

Industrie und Bauwirtschaft

Die industrielle Erzeugung insgesamt verzeichnet im Jahre 1956 (nach dem Index der industriellen Produktion: 1950 = 100) gegenüber dem Vorjahr keine Veränderung. Einige neuere Unterlagen für 1957 zeigen dagegen eine uneinheitliche Entwicklung. Für die I n d u s t r i e insgesamt wie auch für den B e r g b a u und die V e r a r b e i t e n d e I n d u s t r i e liegen neue Berechnungen noch nicht vor. Es ist aber festzustellen, daß von 1956 auf 1957 der Teilindex für die Zementindustrie von 235 auf 230 Indexpunkte sank, wogegen die Berechnungen für die Eisenschaffende- und die Kautschukindustrie gegenüber dem Vorjahr gestiegene Indexziffern auswiesen. In der Eisenschaffenden Industrie erhöhte sich der Index um 12 Indexpunkte auf 185 und in der Kautschukindustrie um 7 Punkte auf 140. Die E l e k t r i z i t ä t s e r z e u g u n g steigt ununterbrochen kräftig an. Der Index erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 16 Indexpunkte auf 177. Das B a u g e w e r b e weist gegenüber dem Vorjahr erneut einen um 5 auf 150 Indexpunkte gestiegenen Produktionsindex aus. Dieser liegt aber noch immer unter seinem Höchststand von 1953 mit 164.

Index der industriellen Produktion in Brasilien,  
Argentinien und der BRD

Zeit	Brasilien		Argentinien		BRD	
	1950 = 100	vH <sub>1</sub> )	1950 = 100	vH <sub>1</sub> )	1950 = 100	vH <sub>1</sub> )
1955	138	+ 4,5	112	+ 8,7	178	+ 14,8
1956	138	± 0	112	± 0	192	+ 7,9
1957	...	...	116	+ 3,6	203	+ 5,7

1) Veränderung gegenüber dem Vorjahr.

Die jetzt vorliegenden Produktionszahlen ausgewählter Erzeugnisse zeigen für das Jahr 1956 gegenüber 1955 überwiegend höhere Werte, wobei die Produktionssteigerung bei Eisenerz rd. 20 vH, bei Manganerz rd. 45 vH und bei Roheisen und Rohstahl 8 bzw. 18 vH betragen. Auch bei Wolfram, Beryllium, Silber, Gold und Diamanten war die Produktionsausweitung von Bedeutung. Die Förderung des für die Entwicklung der brasilianischen Wirtschaft so wichtigen Erdöls konnte von rd. 0,5 Mill. t im Jahre 1956 auf über 1,3 Mill. t (über 150 vH) im Jahre 1957 erhöht werden. Dagegen ist vor allem die Steinkohlenförderung um 1,5 vH und die Chromerzförderung um 0,15 vH geringfügig gesunken. Aber auch die Erzeugung von Graphit, Marmor, Glimmer und Bergkristall ist zurückgegangen. Nach der schlechten Getreideernte liegt auch die Erzeugung von Weizenmehl 1956 um fast 20 vH niedriger als 1955.

Schätzungen für das Jahr 1958 sprechen von allgemeinen Steigerungen auf allen Gebieten der brasilianischen Industrie. Insbesondere die Eisen- und Stahlerzeugung wird, da sich durch die Produktionsaufnahme in neuen Stahlwerken die Kapazität ausweitete, weiter kräftig ansteigen.

### Außenhandel

Die starken Preisbewegungen in Brasilien lassen es zweckmäßig erscheinen, den Außenhandel in erster Linie in US-\$ darzustellen, wodurch die reale Entwicklung des Außenhandels besser erkennbar wird. Nachdem die Einfuhren von 1954 bis 1956 zum Teil erheblich gesunken waren, stieg ihr Wert von 1956 bis 1957 von 1,2 Mrd. US-\$ auf knapp 1,5 Mrd. US-\$ (+ 21 vH) an.

In der **Ausfuhr** hat sich der Rückgang seit 1954, der 1956 nur unwesentlich unterbrochen worden war, 1957 fortgesetzt und zwar von knapp 1,5 auf knapp 1,4 Mrd. US-\$ (- 6 vH).

Nach vorläufigen Angaben für das Jahr 1958 wird mit Rückgängen sowohl der brasilianischen Ein- als auch der Ausfuhr gerechnet.

In der Gliederung des **Außenhandels** nach wichtigen **Bezugsgebieten** standen im Jahre 1957, wie in allen früheren Jahren, die Vereinigten Staaten mit einem Anteil von rd. 37 vH der Gesamteinfuhr (Steigerung gegenüber dem Vorjahr rd. 55 vH) eindeutig an der Spitze der brasilianischen Bezugsländer. Die 2. Stelle, mit nur rd. 9 vH nahm Deutschland, und zwar die Bundesrepublik und die Sowjetische Besatzungszone (Trennung ist nicht möglich) ein, gefolgt von Venezuela und Argentinien.

In der Gliederung nach wichtigen **Absatzgebieten** stehen die USA mit einem Anteil von rd. 47 vH ebenfalls an der Spitze. Deutschland (einschl. Sowjetische Besatzungszone) ist seit 1952 wieder zum

ersten Male auf die 3. Position zurückgefallen. Der deutsche Anteil an der Gesamtausfuhr betrug nur noch rd. 6 vH und ist auf weniger als die Hälfte von 1954 zurückgegangen. In der Ausfuhr nahm im Jahre 1957 Argentinien den 2. Platz ein. An 4. Stelle steht Großbritannien.

Die Struktur des brasilianischen **Außenhandels** nach wichtigen **Warengruppen** hat sich im Jahre 1957 gegenüber dem Vorjahr in der Einfuhr nicht wesentlich geändert. Es ist allerdings festzustellen, daß fast die gesamte Einfuhrsteigerung auf Maschinen und Fahrzeuge kam.

Einfuhr nach wichtigen Warengruppen 1957

Warengruppe	vH
Maschinen und Fahrzeuge darunter:	33,6
Maschinen, ohne elektrische	51,2
Fahrzeuge	35,2
Mineralische Brennstoffe darunter:	19,3
Erdöldestillationserzeugnisse	51,0
Nahrungsmittel darunter:	12,8
Weizen	54,5

Wenn auch der Wert der Kaffeeausfuhr gegenüber 1956 erheblich zurückgegangen ist und kaum höher lag als 1955, dem niedrigsten Wert seit 1950, betrug sein Anteil an der Gesamtausfuhr somit immer noch über 60 vH. Die Ausfuhr von Rohstoffen (vor allem Holz und Kork sowie Spinnstoffe) hat dagegen nur noch geringe Bedeutung.

Ausfuhr nach wichtigen Warengruppen 1957

Warengruppe	vH
Nahrungsmittel darunter:	74,4
Kaffee	81,7
Kakao	8,9
Tee und Mate	1,4
Rohstoffe darunter:	18,2
Erze und Metallabfälle	35,4
Spinnstoffe und Abfälle	27,6
Holz und Kork	26,8

Die Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland mit Brasilien weist nach, daß in der Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland nach wie vor insbesondere Kaffee- und Kakaobohnen an der Spitze rangieren. Diese beiden Importgüter allein machen weit über die Hälfte der Einfuhr aus Brasilien aus. An 2. Stelle folgen mit weitem Abstand Rohstoffe, darunter insbesondere Erze und Spinnstoffe.

Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland aus  
Brasilien 1957

Warenbenennung nach SITC	vH
Nahrungsmittel darunter:	68,2
Rohkaffee	76,2
Rohstoffe darunter:	24,6
Erze und Metallabfälle	55,3
Spinnstoffe und Abfälle	19,7
Getränke und Tabak darunter:	3,5
Rohtabak	99,6

Die Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland nach Brasilien ist gegenüber dem Vorjahr stark (rd. 62 vH) gestiegen. Maschinen und Fahrzeuge stehen mit weit mehr als der Hälfte der Gesamtausfuhr an der Spitze, gefolgt von Bearbeiteten Waren (insbesondere Metalle, Metallwaren einschl. Werkzeugen) sowie Chemischen Erzeugnissen.

Ausfuhr der BRD nach Brasilien 1957

Warenbenennung nach SITC	vH
Maschinen und Fahrzeuge	55,9
darunter:	
Maschinen, ohne elektrische Fahrzeuge	52,7 34,0
Bearbeitete Waren	19,4
darunter:	
Edle Metalle	44,4
Metallwaren	33,2
Chemische Erzeugnisse	17,3
darunter:	
Chemische Grundstoffe und Verbindungen	43,7
Chemische Düngemittel	21,2

### Verkehr und Nachrichtenwesen

Neuere Zahlen zur Verkehrsstatistik stehen nur in geringem Umfang zur Verfügung. Die vorhandenen Daten lassen aber darauf schließen, daß sich die Weiterentwicklung der Verkehrswirtschaft nur verhältnismäßig langsam vollzieht.

Im Straßenverkehr sind die Bestände an Personen- und Lastkraftwagen (einschl. Autobusse) gegenüber 1956 etwas (+ 2 vH) gestiegen, während die Zahl der angemeldeten Krafträder wesentlich geringer war (- 20 vH) als im Vorjahr.

Die Verkehrsleistungen im Eisenbahnverkehr lassen 1956 gegenüber dem Vorjahr etwas erhöhte Personen-km- und Netto-Tonnenkilometer-Leistungen (+ 2 bzw. 4 vH) erkennen. In der Internationalen Seeschifffahrt ist im Jahre 1957 insbesondere die Menge der geladenen Güter stark angestiegen (+ 34 vH), wogegen die Menge der gelöschten Güter geringfügig (- 3 vH) sank.

Lediglich die Leistungen im Luftverkehr dürften erneut stark gesteigert worden sein. Da jedoch methodische Änderungen in der statistischen Erfassung durchgeführt wurden, können konkrete Angaben nicht gemacht werden.

### Geld und Kredit

Der Wert des Cruzeiros (Cr\$) ist, wie schon erwähnt, im Jahre 1957 gegenüber 1956 erneut gesunken. In Rio de Janeiro wurden folgende Mittelkurse errechnet:

Freimarktkurse wichtiger Zahlungsmittel  
Cr\$ je Währungseinheit

Zeit	BRD	Vereinigte Staaten	Argentinien	Großbritannien
	1 DM	1 US-\$	1 argent.\$	1 £
1956	17,51	73,59	1,99	203,17
1957	17,93	75,73	2,04	209,00

Der Goldbestand, der während der gesamten Nachkriegszeit langsam aber stetig anstieg, ist

zum Jahresende 1957, trotz beträchtlicher eigener Goldförderung, unverändert geblieben. Der Devisenbestand hat zum Jahresende 1957 mit 150 Mill. US-\$ seinen niedrigsten Stand seit 1950 erreicht. Auch in den ersten 6 Monaten 1958 liegen die Bestandsangaben wesentlich niedriger als in der gleichen Zeit des Vorjahres.

Der Banknoten- und Umlauf, der schon während der gesamten Nachkriegszeit anstieg, zeigt zum Jahresende 1957 erneut eine Erhöhung um über 20 vH auf über 81 Mrd. Cr\$. Auch die Bankeinlagen sind in der Berichtszeit, verglichen mit dem Vorjahr, unverhältnismäßig stark (+ 40 vH), auf knapp 210 Mrd. Cr\$, angewachsen. Diese Entwicklung scheint sich fortzusetzen, denn in den ersten Monaten 1958 liegen die Angaben sowohl für den Banknotenumlauf als auch für die Bankeinlagen wesentlich höher als in der gleichen Zeit des Vorjahres. Der Diskontsatz der "Banco Central do Brasil", der während des Jahres 1957 unverändert bei 6 Prozent stand, ist ab 9. April 1958 wieder auf 8 Prozent erhöht worden.

### Öffentliche Finanzen

Die Haushaltsausgaben haben sich gegenüber dem Vorjahr beträchtlich erhöht. Sie beliefen sich im Jahre 1957 auf rd. 116 Mrd. Cr\$. Die Steigerung betrug somit rd. 62 vH. Von den Gesamtausgaben entfielen rd. 30 vH auf Verteidigung, knapp 10 vH auf Erziehung und Gesundheit und 1 vH auf Zinsen und öffentliche Schulden. Alle übrigen Ausgaben, die nicht weiter aufgegliedert werden können, machten zusammen rd. 60 vH aus.

Die Haushalts-einnahmen konnten ebenfalls erhöht werden, betragen aber nur 92,7 Mrd. Cr\$, so daß sich die Mehrausgaben auf über 23,3 Mrd. Cr\$ beliefen. Ein Saldo in dieser Höhe (über ein Viertel der Einnahmen insgesamt) ist bisher noch nicht erreicht worden.

Über den Schuldenstand liegen keine neueren Angaben vor.

### Preise

Das Preisniveau ist im Jahre 1957 gegenüber dem Vorjahr erneut stark angestiegen.

Der Index der Großhandelspreise (1950 = 100) zeigt eine Gesamterhöhung um rd. 12 vH auf 299 Punkte. Weniger stark ist in der Vergleichszeit der Anstieg der Preise für landwirtschaftliche Erzeugnisse gewesen, während sich der Gruppenindex für die Industrieerzeugnisse um rd. 17 vH auf 320 Indexpunkte erhöhte. Die entsprechende Indexziffer für Baustoffe stieg um 19 vH auf 306.

Der Preisindex für die Lebenshaltung (1950 = 100) zeigt insgesamt einen noch stärkeren Anstieg als die Großhandelspreise. Indices der Einzelhandelspreise stehen nicht zur Verfügung. Der Gesamtindex erhöhte sich um fast 20 vH auf 334 und der Gruppenindex für Ernährung um rd. 12 vH auf 358. Die Preiserhöhung erstreckt sich auf alle Indexgruppen.

Durch starke Preiserhöhungen im Frühjahr 1957 (von Februar bis März fast eine Verdoppelung) fällt besonders die kräftige Erhöhung beim Teilindex für Hausrat (von 1956 auf 1957 um rd. 90 vH) ins Auge.

### Sozialprodukt

Die Höhe des Bruttozialprodukts wird vom Conselho Nacional de Estatistica für 1957 auf rd. 1 Billion Cr\$ geschätzt, gegenüber 254 Mrd. Cr\$ im Jahre 1950. Die Ursache dieses Wachstums auf das Vierfache ist in erster Linie im gleichzeitigen Preisanstieg zu suchen. Das Sozialprodukt dürfte im gleichen Zeitraum real - d.h. unter Ausschaltung der Preisentwicklung - bestenfalls um die Hälfte gewachsen sein; dieser Schluß ergibt sich jedenfalls unter Ansatz der amtlichen Preisindices. Voll vergleichbare Zahlen über die Entwicklung des Sozialprodukts in konstanten Preisen liegen nicht vor. Verfügbar sind lediglich Zahlen bis 1954. Danach wuchs das Bruttozialprodukt Brasiliens von 1950 bis 1954 nominal um über 120 vH und real um 25 vH.

Außer in den Jahren 1950 und 1953 war während des betrachteten Zeitraums die Summe aus (privaten und staatlichem) Verbrauch und Investitionen höher als das Bruttozialprodukt. Dementsprechend war (außer 1950 und 1953) die Einfuhr größer als die Ausfuhr. Die Anteile der einzelnen Verwendungsarten schwankten von Jahr zu Jahr, ohne daß sich bestimmte Tendenzen ergaben. Zum Beispiel gingen 1950 und 1956 75 vH des Bruttozialprodukts in den privaten Verbrauch; 1951 waren es dagegen 76 vH und 1954 72 vH.

Aktuelle Zahlen über die Entstehung des brasilianischen Sozialprodukts und über die Verteilung des Volkseinkommens stehen nicht zur Verfügung. Der Länderbericht Brasilien 1957 enthält darüber ausführliche Angaben, die aber mit den Ergebnissen der neuesten Sozialproduktberechnungen nicht mehr voll übereinstimmen und außerdem nur bis 1954 bzw. 1955 reichen.

### Zahlungsbilanz

Während die Warenausfuhr 1957 rd. 90 Mill. US-\$ niedriger war als im Vorjahr, und zwar vor allem durch den Rückgang der Kaffeeausfuhr, stieg die Einfuhr gleichzeitig um rd. 240 Mill. an. Der Überschuß der Handelsbilanz ging dadurch auf 107 Mill. US-\$ zurück, nach 437 Mill. im Jahr 1956. Da sich der große Einfuhrüberschuß im Dienstleistungsverkehr nur geringfügig auf 365 Mill. verminderte, schloß die Leistungsbilanz insgesamt mit einem Defizit von rd. 260 Mill. In den beiden vorangegangenen Jahren war sie dagegen annähernd ausgeglichen gewesen.

In der Kapitalbilanz war die weitere Zunahme der privaten Kapitaleinfuhr, die sich 1956 bereits sehr stark erhöht hatte, von Bedeutung:

	1953	1954	1955	1956	1957
	Mill. US-\$				
Direkte Kapitalanlagen des Auslandes	60	51	79	139	144
Andere langfristige Verbindlichkeiten <sup>1)</sup>	22	37	53	78	129

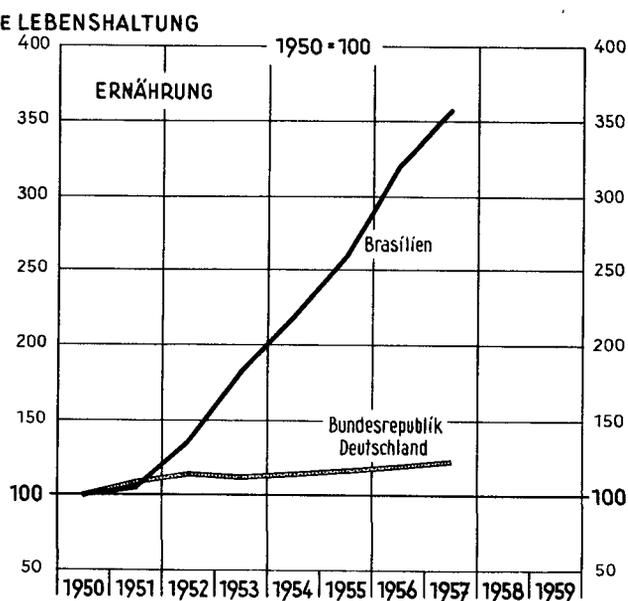
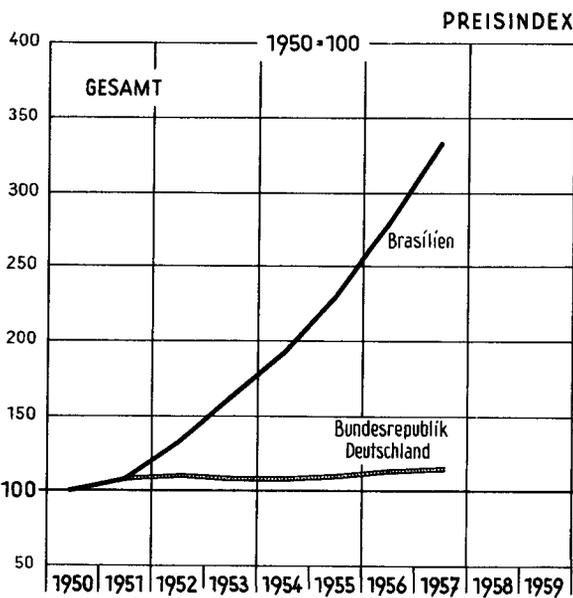
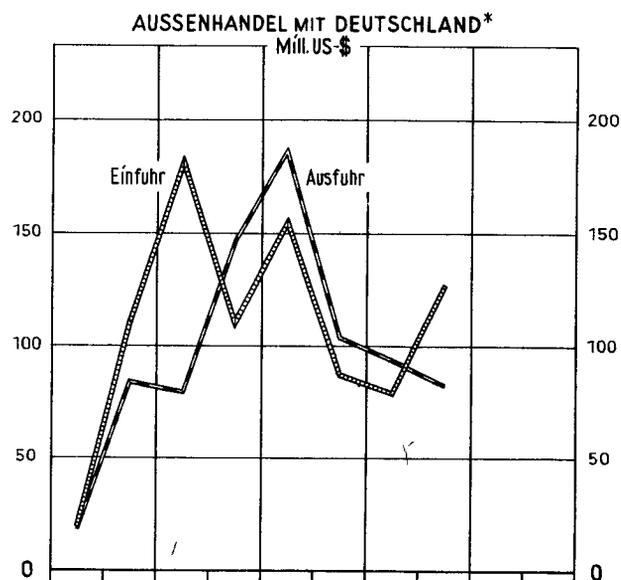
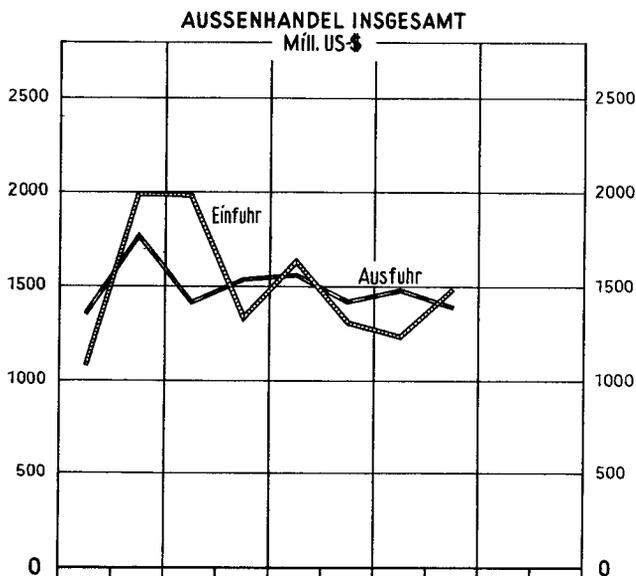
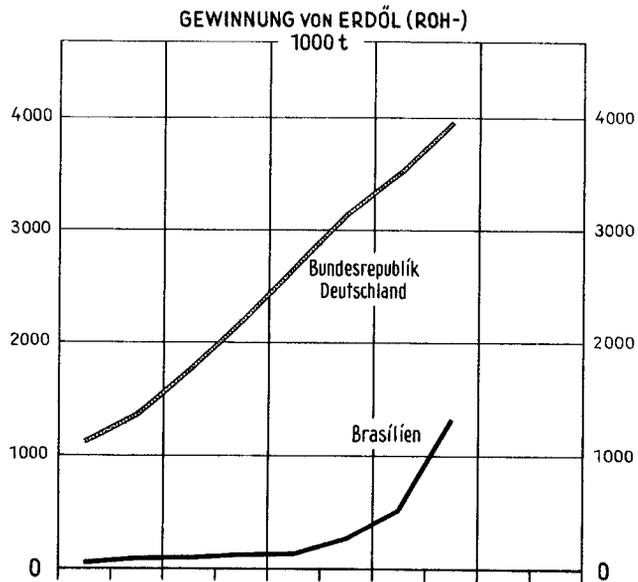
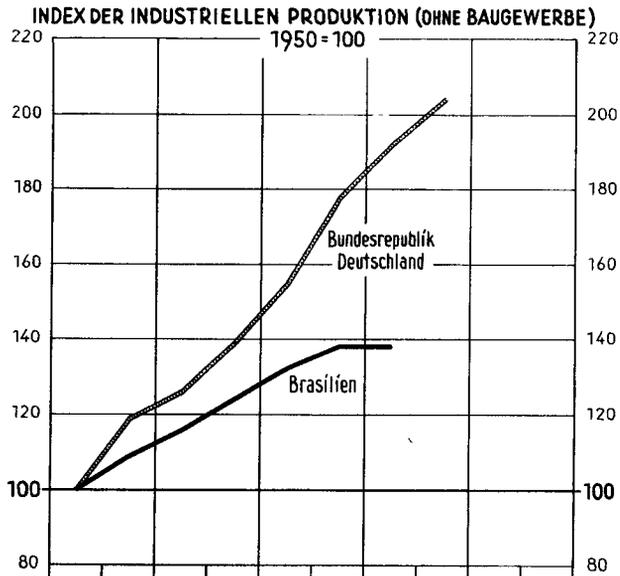
<sup>1)</sup> Ohne die Anleihen von der Export-Import-Bank.

Die langfristigen staatlichen Verbindlichkeiten gingen dagegen im Saldo um nahezu 70 Mill. zurück, - die Tilgungen übertrafen die Neuverschuldung von rd. 90 Mill. erheblich. Die Devisenbestände sanken um rd. 160 Mill. US-\$ und verloren damit wieder den größten Teil des Zuwachses vom vorhergehenden Jahr.

Die regionale Aufteilung zeigt die überragende Bedeutung Nordamerikas, das 1956 mit über 50 % an der Ausfuhr und mit über 40 % an der Einfuhr von Waren und Diensten beteiligt war. An zweiter Stelle folgten die kontinentalen OEEC-Länder mit 26 % der Ausfuhr und der Einfuhr. Der Anteil der mittel- und südamerikanischen Länder ist dagegen nur gering, - auf sie entfielen 7 % der Ausfuhr und 14 % der Einfuhr.



# ZUR WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG BRASILIENS



GEBIET UND BEVÖLKERUNG  
Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte

Ver- wal- tungs- glie- derung 1)	Gebiet	Hauptstadt	Fläche	Ortsanwesende Bevölkerung				Be- völkerungs- dichte
			qkm	Anzahl			Einwohner je qkm	
				1. 7. 1950 <sup>2)</sup>	31. 12. 1954 <sup>3)</sup>	31. 12. 1957 <sup>3)</sup>		1. 7. 1958 <sup>3)</sup>
-	Norden	-	3 579 991	1 844 655	2 043 762	2 190 165	2 215 721	0,6
T	Rondonia	Porto Velho	242 983	36 935	47 566	56 303	57 908	0,2
T	Acre	Rio Branco	152 589	114 755	135 535	151 439	154 265	1,0
S	Amazonas <sup>4)</sup>	Manaus	1 586 473	514 099	561 787	596 012	601 915	0,4
T	Rio Branco	Boa Vista	230 660	18 116	21 766	24 600	25 106	0,1
S	Para	Belem	1 229 983	1 123 273	1 228 839	1 304 672	1 317 758	1,1
T	Amapa	Macapa	137 303	37 477	48 269	57 139	58 769	0,4
-	Nordosten <sup>5)</sup>	-	969 736	12 494 477	13 857 450	14 852 515	15 022 017	15,5
S	Maranhão	São Luis	332 174	1 583 248	1 773 746	1 913 315	1 937 622	5,8
S	Piauí <sup>6)</sup>	Teresina	251 683	1 045 696	1 170 323	1 261 560	1 277 443	5,1
S	Ceara <sup>6)</sup>	Fortaleza	147 895	2 695 450	3 027 569	3 271 418	3 313 927	22,4
S	Rio Grande do Norte	Natal	53 069	967 921	1 076 011	1 154 698	1 168 361	22,0
S	Paraíba	Joao Pessoa	56 556	1 713 259	1 865 591	1 974 598	1 993 375	35,2
S	Pernambuco	Recife	98 079	3 395 185	3 778 710	4 058 170	4 106 716	42,0
S	Alagoas	Maceio	27 793	1 093 137	1 164 919	1 218 175	1 223 992	44,0
T	Fernando de Noronha <sup>7)</sup>	-	27	581	581	581	581	21,5
-	Osten <sup>8)</sup>	-	1 261 027	18 893 007	20 668 818	21 957 264	22 181 516	17,6
S	Sergipe	Aracaju	22 027	644 361	697 254	734 907	741 378	33,7
S	Bahia	Salvador	563 367	4 834 575	5 322 689	5 675 181	5 736 158	10,2
S	Minas Gerais <sup>9)</sup>	Belo Horizonte	581 975	7 717 792	8 229 389	8 581 518	8 641 654	14,8
S	Espirito Santo <sup>9) 10)</sup>	Vitoria	39 577	861 562	917 950	957 577	964 346	24,4
S	Rio de Janeiro	Niteroi	42 588	2 297 194	2 537 796	2 712 041	2 742 223	64,4
BD	Distrito Federal	-	1 356	2 377 451	2 725 274	2 984 988	30 306 192	2 235,0
-	Süden	-	825 357	16 975 293	19 329 490	21 087 556	21 398 030	25,9
S	São Paulo	São Paulo	247 222	9 134 423	10 204 374	10 980 417	11 115 377	45,0
S	Parana	Curitiba	200 857	2 115 547	2 730 866	3 223 586	3 313 947	16,5
S	Santa Catarina	Florianopolis	94 798	1 560 502	1 774 565	1 933 350	1 961 162	20,6
S	Rio Grande do Sul	Porto Alegre	282 480	4 164 821	4 619 685	4 950 203	5 007 544	17,7
-	Mittelwesten	-	1 877 733	1 736 965	2 025 367	2 245 311	2 284 343	1,2
S	Mato Grosso	Cuiaba	1 254 821	522 044	576 154	615 309	622 089	0,5
S	Goiás	Goiania	622 912	1 214 921	1 449 213	1 630 002	1 662 254	2,7
-	Brasilien	Rio de Janeiro	8 513 844	51 944 397	57 924 887	62 332 811	63 101 627	7,4

1) Das Staatsgebiet umfaßt 1 Bundesdistrikt (BD), 20 Staaten (S) und 5 Territorien (T). Die Staaten und Territorien waren am 31. 12. 1953 in 1 956 Munizipien und 5 538 Distrikte eingeteilt.- 2) Zählungsergebnis ohne 31 960 Personen, deren Angaben nicht auswertbar waren.- 3) Amtliche Schätzung.- 4) Einschl. 3 192 qkm, die von Para beansprucht werden.- 5) Einschl. 2 460 qkm eines noch nicht endgültig zwischen den Staaten Piauí und Ceara abgegrenzten Gebietes.- 6) Ohne 2 460 qkm eines noch nicht endgültig zwischen den Staaten Piauí und Ceara abgegrenzten Gebietes.- 7) Einschl. 8 qkm der Felseninseln São Pedro und São Paulo sowie des Rocas-Atolls.- 8) Einschl. 10 137 qkm der Serra dos Aimores, deren Zugehörigkeit zu den Staaten Minas Gerais und Espirito Santo noch unstritten ist (1950: 160 072, 1954: 238 466, 1957: 311 052 Einwohner).- 9) Ohne 10 137 qkm eines noch nicht endgültig zwischen den Staaten Minas Gerais und Espirito Santo abgegrenzten Gebietes.- 10) Einschl. der Inseln Trinidad und Martin Vaz.

**GEBIET UND BEVÖLKERUNG**  
Gemeinden und Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen am 1. 7. 1950\*

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohner)	Gemeinden		Ortsanwesende Bevölkerung		
	Anzahl	vH	Anzahl	vH der Bevölkerung in Gemeinden	vH der Gesamt- bevölkerung
weniger als 200	647	12,0	85 099	0,5	0,2
200 - 500	1 352	25,1	456 364	2,4	0,9
500 - 1 000	1 262	23,5	893 496	4,8	1,7
1 000 - 2 000	945	17,6	1 329 463	7,1	2,6
2 000 - 5 000	692	12,9	2 085 588	11,1	4,0
5 000 - 10 000	258	4,8	1 782 267	9,5	3,4
10 000 - 20 000	119	2,2	1 650 431	8,8	3,2
20 000 - 50 000	68	1,3	2 006 427	10,7	3,9
50 000 - 100 000	22	0,4	1 613 409	8,6	3,1
100 000 und mehr	11	0,2	6 873 235	36,6	13,2
<b>Insgesamt</b>	<b>5 376</b>	<b>100</b>	<b>18 775 779</b>	<b>100</b>	<b>36,1</b>
Bevölkerung gemeindefreier Gebiete	-	-	33 168 618	-	63,9
<b>Gesamtbevölkerung</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>51 944 397</b>	<b>-</b>	<b>100</b>
darunter: in Städten	1 887	35,1	16 277 528	-	31,3

\* Zählungsergebnis. Ohne 31 960 Personen, deren Angaben nicht auswertbar waren.

Bevölkerung der Großstädte

Stadt	Staat bzw. Territorium	Ortsanwesende Bevölkerung		Stadt	Staat bzw. Territorium	Ortsanwesende Bevölkerung	
		1. 7. 1950 <sub>1)</sub>	1. 7. 1957 <sub>2)</sub>			1. 7. 1950 <sub>1)</sub>	1. 7. 1957 <sub>2)</sub>
São Paulo	São Paulo	2 017 025	3 149 504	Niteroi	Rio de Janeiro	170 868	225 585
Rio de Janeiro	Distrito Federal	2 303 063	2 940 045	Curitiba	Parana	138 178	215 722
Recife	Pernambuco	512 370	703 726	Manaus	Amazonas	89 612	169 416
Salvador	Bahia	389 422	532 619	Natal	Rio Grande do Norte	94 812	161 917
Porto Alegre	Rio Grande de Sul	375 049	512 951	São Luis	Maranhão	79 731	152 176
Belo Horizonte	Minas Gerais	338 585	507 852	Maceio	Alagoas	99 088	149 039
Fortaleza	Ceara	205 052	360 466	João Pessao	Paraiba	89 517	141 057
Belem	Para	225 218	296 391	Teresina	Piaui	51 418	111 811
Santos	São Paulo	198 405	...				

1) Zählungsergebnis.- 2) Amtliche Schätzung.

Ortsanwesende Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht am 1. 7. 1950\*

Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)	Insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
0 - 5	8 370 880	16,1	4 235 876	16,4	4 135 004	15,9
5 - 10	7 015 527	13,5	3 560 850	13,8	3 454 677	13,3
10 - 15	6 308 567	12,1	3 164 704	12,2	3 143 863	12,1
15 - 20	5 502 315	10,6	2 644 531	10,2	2 857 784	11,0
20 - 25	4 991 139	9,6	2 384 460	9,2	2 606 679	10,0
25 - 30	4 132 271	8,0	2 030 312	7,8	2 101 959	8,1
30 - 35	3 245 046	6,2	1 621 739	6,3	1 623 307	6,2
35 - 40	3 041 006	5,9	1 523 976	5,9	1 517 030	5,8
40 - 45	2 388 666	4,6	1 227 552	4,7	1 161 114	4,5
45 - 50	1 976 693	3,8	1 018 555	3,9	958 138	3,7
50 - 55	1 584 674	3,1	810 892	3,1	773 782	3,0
55 - 60	1 065 640	2,1	549 688	2,1	515 952	2,0
60 - 65	936 172	1,8	473 409	1,8	462 763	1,8
65 - 70	515 296	1,0	255 393	1,0	259 903	1,0
70 - 75	360 390	0,7	164 773	0,6	195 617	0,8
75 - 80	184 780	0,4	82 982	0,3	101 798	0,4
80 - 85	118 828	0,2	48 127	0,2	70 701	0,3
85 und mehr	89 875	0,2	33 305	0,1	56 570	0,2
unbekannt	116 632	0,2	53 877	0,2	62 755	0,2
<b>Insgesamt</b>	<b>51 944 397</b>	<b>100</b>	<b>25 885 001</b>	<b>100</b>	<b>26 059 396</b>	<b>100</b>
0 - 10	15 386 407	29,6	7 796 726	30,1	7 589 681	29,1
10 - 65	35 172 189	67,7	17 449 818	67,4	17 722 371	68,0
65 und mehr <sup>1)</sup>	1 385 801	2,7	638 457	2,5	747 344	2,9

\* Zählungsergebnis. Ohne 31 960 Personen, deren Angaben nicht auswertbar waren.

1) Einschl. "Altersgruppe unbekannt".

GEBIET UND BEVÖLKERUNG  
Ortsanwesende Bevölkerung nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand\*

Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)	Familienstand	1. 9. 1940				1. 7. 1950			
		Insgesamt		männlich	weiblich	Insgesamt		männlich	weiblich
		Anzahl	vH	Anzahl		vH		Anzahl	
0 - 15	Zusammen	17 526 546	42,5	8 861 731	8 664 815	21 694 974	41,8	10 961 430	10 733 544
15 - 60	ledig	9 434 531	22,9	5 123 369	4 311 162	11 490 285	22,1	6 205 376	5 284 909
	verheiratet	11 423 883	27,7	5 523 353	5 900 530	15 189 718	29,2	7 293 450	7 896 268
	verwitwet	1 056 046	2,6	274 263	781 783	1 157 807	2,2	276 444	881 363
	geschieden <sup>1)</sup>	60 653	0,1	21 999	38 654	35 859	0,1	14 475	21 384
	unbekannt	26 851	0,1	9 333	17 518	53 781	0,1	21 960	31 821
60 und mehr	Zusammen	22 001 964	53,4	10 952 317	11 049 647	27 927 450	53,8	13 811 705	14 115 745
	ledig	206 754	0,5	78 352	128 402	245 074	0,5	91 455	153 619
	verheiratet	797 218	1,9	540 167	257 051	1 127 250	2,2	763 958	363 292
	verwitwet	662 647	1,6	162 244	500 403	822 645	1,6	197 712	624 933
	geschieden <sup>1)</sup>	6 346	0,0	3 726	2 620	4 198	0,0	2 559	1 639
Alter unbekannt	unbekannt	2 569	0,0	882	1 687	6 174	0,0	2 305	3 869
	Zusammen	1 675 534	4,1	785 371	890 163	2 205 341	4,2	1 057 989	1 147 352
	ledig	17 859	0,0	9 125	8 734	42 213	0,1	20 954	21 259
	verheiratet	9 978	0,0	4 422	5 556	54 335	0,1	26 049	28 286
	verwitwet	3 203	0,0	570	2 633	11 860	0,0	2 368	9 492
Insgesamt	geschieden <sup>1)</sup>	157	0,0	57	100	107	0,0	46	61
	unbekannt	1 074	0,0	495	579	8 117	0,0	4 460	3 657
	Zusammen	32 271	0,1	14 669	17 602	116 632	0,2	53 877	62 755
	ledig <sup>2)</sup>	27 177 242	65,9	14 070 479	13 106 763	33 472 546	64,4	17 279 215	16 193 331
	verheiratet	12 236 256	29,7	6 068 333	6 167 923	16 371 303	31,5	8 083 457	8 287 846
	verwitwet	1 722 019	4,2	437 097	1 284 922	1 992 312	3,8	476 524	1 515 788
	geschieden <sup>1)</sup>	67 183	0,2	25 789	41 394	40 164	0,1	17 080	23 084
	unbekannt	33 615	0,1	12 390	21 225	68 072	0,1	28 725	39 347
	Insgesamt	41 236 315	100	20 614 088	20 622 227	51 944 397	100	25 885 001	26 059 396

\* Zählungsergebnis. Ortsanwesende Bevölkerung 1940 ohne 16 713 und 1950 ohne 31 960 Personen, deren Angaben nicht auswertbar waren.

1) Einschl. getrenntlebende Personen.- 2) Einschl. Verheiratete und Verwitwete unter 15 Jahren.

Bevölkerung nach Rasse und Geschlecht am 1. 7. 1950\*

Geographisches Gebiet	Ortsanwesende Bevölkerung		Von der ortsanwesenden Bevölkerung waren			
			Weiße		Mulatten	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
	Anzahl					
Norden	1 844 655	939 667	577 329	284 889	1 171 352	603 195
Nordosten	12 494 477	6 106 939	5 753 697	2 779 575	5 339 729	2 635 721
Osten	18 893 007	9 338 845	9 878 386	4 902 043	6 007 294	2 965 083
Süden	16 975 293	8 610 398	14 836 496	7 522 117	696 956	356 967
Mittelwesten	1 736 965	889 152	981 753	497 330	571 411	295 563
Brasilien	51 944 397	25 885 001	32 027 661	15 985 954	13 786 742	6 856 529
	vH					
Brasilien	100	100	61,7	61,8	26,5	26,5
	noch: von der ortsanwesenden Bevölkerung waren					Rasse unbekannt
	Neger		Asiaten			
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
	Anzahl					
Norden	90 061	48 490	1 446	784	4 467	2 309
Nordosten	1 374 899	679 404	216	122	25 936	12 117
Osten	2 959 423	1 448 280	5 967	3 416	41 937	20 023
Süden	1 093 887	550 060	316 641	166 047	31 313	15 207
Mittelwesten	174 387	91 341	4 812	2 609	4 602	2 309
Brasilien	5 692 657	2 817 575	329 082	172 978	108 255	51 965
	vH					
Brasilien	11,0	10,9	0,6	0,7	0,2	0,2

\* Zählungsergebnis. Ohne 31 960 Personen, deren Angaben nicht auswertbar waren.

**GEBIET UND BEVÖLKERUNG**  
Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht am 1. 7. 1950\*

Geo- graphisches Gebiet	Ortsanwesende Bevölkerung		Von der ortsanwesenden Bevölkerung waren						Staats- angehörigkeit unbekannt	
			Brasilianer von Geburt		Naturalisierte Brasilianer		Ausländer			
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Anzahl										
Norden	1 844 655	939 667	1 827 234	928 834	1 281	963	16 080	9 841	60	29
Nordosten	12 494 477	6 106 939	12 484 390	6 100 345	1 339	997	8 076	5 238	672	359
Osten	18 893 007	9 338 845	18 594 794	9 161 489	29 570	21 874	267 300	154 723	1 343	759
Süden	16 975 293	8 610 398	16 107 298	8 137 265	95 393	60 700	771 725	411 996	877	437
Mittel- westen	1 736 965	889 152	1 713 397	875 435	1 314	946	22 106	12 684	148	87
Brasilien	51 944 397	25 885 001	50 727 113	25 203 368	128 897	85 480	1 085 287	594 482	3 100	1 671
vH										
Brasilien	100	100	97,7	97,4	0,2	0,3	2,1	2,3	0,0	0,0

\*Zählungsergebnis. Ohne 31 960 Personen, deren Angaben nicht auswertbar waren.

Bevölkerung nach der Religionszugehörigkeit am 1. 7. 1950\*

Geographisches Gebiet	Ortsan- wesende Bevölkerung insgesamt	Von der ortsanwesenden Bevölkerung waren						Keine Religion oder unbekannt
		römisch Katholische	Protestanten	Spiritisten	Buddhisten	Juden	Orthodoxe, Mohammedaner, anderer Religion	
Anzahl								
Norden	1 844 655	1 782 922	35 910	4 799	297	1 791	10 987	7 949
Nordosten	12 494 477	12 211 758	176 113	34 270	22	1 913	10 681	59 720
Osten	18 893 007	17 832 720	475 245	336 401	1 716	30 117	51 303	165 505
Süden	16 975 293	15 117 656	1 017 599	392 291	149 463	35 988	103 693	158 603
Mittelwesten	1 736 965	1 613 798	36 563	56 792	1 074	148	8 325	20 265
Brasilien	51 944 397	48 558 854	1 741 430	824 553	152 572	69 957	184 989	412 042
vH								
Brasilien	100	93,5	3,4	1,6	0,3	0,1	0,4	0,8

\*Zählungsergebnis. Ohne 31 960 Personen, deren Angaben nicht auswertbar waren.

Lebendgeborene auf 1 000 Frauen von 15 bis unter 50 Jahren nach Rassen

Zeit	Insgesamt	Weißer	Neger	Asiaten	Mulatten
1930/40 JD	178,73	176,50	173,43	194,25	188,65
1940/50 JD	177,27	171,02	167,45	200,30	195,87

Einwanderer nach der Staatsangehörigkeit

Zeit	Insgesamt	Von den Einwanderern waren						
		Deutsche	Italiener	Portugiesen	Spanier	Russen	Japaner	Sonstige
1948	21 568	2 308	4 437	2 751	965	1 342	1	9 764
1949	23 844	2 123	6 352	6 780	2 197	36	4	6 352
1950	35 492	2 725	7 342	14 739	3 808	59	33	6 786
1951	62 594	2 858	8 285	28 731	9 636	103	106	12 875
1952	84 720	2 326	15 254	40 561	14 082	140	261	12 096
1953	80 070	2 149	16 379	30 675	17 010	496	1 255	12 106
1954	72 248	1 952	13 408	30 062	11 338	20	3 119	12 349
1955	55 166	1 122	8 945	21 264	10 738	2	4 051	9 044
1956	44 806	844	6 069	16 803	7 921	.	4 912	8 257
1957	55 613	952	7 197	19 471	7 680	.	6 147	12 166

UNTERRICHT UND BILDUNG  
Schulen, Lehrkräfte und Schüler bzw. Studierende\*

Zeit	Grundschulen	Oberschulen	Lehrerbildungslehrgänge	Hochschulen und Universitäten
Anzahl der Schulen				
1952	82 705	2 293	926	.
1953	85 863	2 435	1 059	.
1954	91 282	2 574	1 203	17
1955	...	2 738	...	19
1956	...	...	...	...
1957	...	2 937	...	19
Lehrkräfte				
1952	151 495	32 515	8 930	.
1953	158 454	34 654	10 153	.
1954	170 456	37 203	11 777	.
1955	...	41 502	...	8 569
1956	...	...	...	...
1957	...	44 602	...	9 759
Schüler bzw. Studierende				
1952	5 494 545	466 887	54 149	.
1953	5 667 180	513 525	62 158	.
1954	6 008 226	557 346	69 936	41 681
1955	...	603 510	...	47 237
1956	...	...	...	...
1957	...	667 647	...	50 435

\* Die Angaben über die Hochschulen und Universitäten sind vor 1954 zusammen mit den Zahlen über die "Establecimientos aislados" nachgewiesen worden. Grund- und Oberschulen ohne berufsbildende Schulen.

Analphabeten unter der Bevölkerung im Alter von 5 Jahren und mehr am 1. 7. 1950\*

Geographisches Gebiet	Ortsanwesende Bevölkerung		in Gemeinden				in gemeindefreien Gebieten					
			Analphabeten <sub>1)</sub>		Analphabeten <sub>1)</sub>		Analphabeten <sub>1)</sub>		Analphabeten <sub>1)</sub>			
			insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich		
Anzahl												
Norden	1 534 338	782 260	921 511	444 730	493 389	233 071	164 421	72 436	1 040 949	549 189	757 090	372 294
Nordosten	10 379 574	5 043 295	7 763 909	3 729 966	2 799 030	1 261 892	1 408 118	613 472	7 580 544	3 781 403	6 355 791	3 116 454
Osten	15 909 672	7 829 008	9 224 711	4 257 765	6 391 156	3 013 375	1 994 481	803 182	9 518 516	4 815 633	7 230 230	3 454 583
Süden	14 309 066	7 255 870	6 110 272	2 785 963	6 211 416	3 019 404	1 511 141	591 338	8 097 650	4 236 466	4 599 131	2 194 625
Mittelwesten	1 440 867	738 692	964 392	464 319	358 700	170 706	142 852	59 922	1 082 167	567 986	821 540	404 397
Brasilien	43 573 517	21 649 125	24 984 795	11 682 743	16 253 691	7 698 448	5 221 013	2 140 350	27 319 826	13 950 677	19 763 782	9 542 393
vH												
Brasilien	100	100	57,3	54,0	100	100	32,1	27,8	100	100	72,3	68,4

\* Zählungsergebnis. Ohne Personen, deren Angaben nicht auswertbar waren.

1) Einschl. Personen ohne nähere Angaben.

ERWERBSTÄTIGKEIT

Erwerbstätige nach Wirtschaftsabteilungen, Geschlecht und Stellung im Beruf am 1. 7. 1950\*

Wirtschaftsabteilung <sub>1)</sub>	Insgesamt		Von den Erwerbspersonen waren						Stellung im Beruf unbestimmt	
			Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Lohn- und Gehaltsempfänger			
			insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich		
Grundzahlen										
Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei, Bergbau und Natursteingewinnung	10 369 906	9 609 018	4 047 543	3 925 665	2 760 371	2 307 827	3 551 500	3 365 515	10 492	10 011
Verarbeitende Industrie, Bau- gewerbe, Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	2 231 205	1 842 148	253 502	225 932	33 608	21 667	1 942 967	1 593 516	1 128	1 033
Handel, Banken und Versiche- rungswesen	1 073 997	972 192	481 698	464 420	39 055	32 744	551 674	473 506	1 570	1 522
Verkehr, Lagerung und Nach- richtenwesen	697 089	668 267	117 756	117 451	4 959	4 882	573 921	545 483	453	451
Dienstleistungen	2 698 491	1 480 185	597 236	374 265	69 336	33 753	2 029 527	1 070 664	2 392	1 503
Tätigkeitsbereich nicht hin- reichend bekannt	46 674	37 988	8 328	7 854	718	491	17 606	15 573	20 022	14 070
Insgesamt	17 117 362	14 609 798	5 506 063	5 115 587	2 908 047	2 401 364	8 667 195	7 064 257	36 057	28 590
Verhältniszahlen										
Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei, Bergbau und Natursteingewinnung	60,6	65,8	73,5	76,7	94,9	96,1	41,0	47,6	29,1	35,0
Verarbeitende Industrie, Bau- gewerbe, Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	13,0	12,6	4,6	4,4	1,2	0,9	22,4	22,6	3,1	3,6
Handel, Banken und Versiche- rungswesen	6,3	6,7	8,7	9,1	1,3	1,4	6,4	6,7	4,4	5,3
Verkehr, Lagerung und Nach- richtenwesen	4,1	4,6	2,1	2,3	0,2	0,2	6,6	7,7	1,3	1,6
Dienstleistungen	15,8	10,1	10,8	7,3	2,4	1,4	23,4	15,2	6,6	5,3
Tätigkeitsbereich nicht hin- reichend bekannt	0,3	0,3	0,2	0,2	0,0	0,0	0,2	0,2	55,5	49,2
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

\* Zählungsergebnis. Erwerbstätige im Alter von 10 Jahren und mehr. Ohne Personen, deren Angaben nicht auswertbar waren.

1) Internationale Standard-Wirtschaftssystematik.

LAND - UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI  
Hauptarten der Bodenbenutzung  
1 000 ha

Zeit	Gesamtfläche	Landfläche	von der Gesamtfläche entfallen auf					
			landwirtschaftliche Nutzfläche			Waldfläche	ungenutzte aber nutzbare Fläche	Sonstiges
			insgesamt	Ackerland	Wiesen und Weiden			
1940 <sup>1)</sup>	851 384	846 989	106 977	18 835	88 142	b)	29 296	.
1955	851 384	846 989	126 728	19 095 <sup>a)</sup>	107 633 <sup>a)</sup>	517 936 <sup>b)</sup>	34 311	172 409

1) Angaben nur für die vom Zensus 1940 erfaßten Betriebe mit einer Gesamtfläche von 197 720 247 ha.  
a) Ergebnisse des Zensus 1950, der 2 064 642 Betriebe mit einer Gesamtfläche von 232 211 106 ha umfaßte.- b) Forstliche Nutzfläche 1940: 49 085 ha; 1950: 55 999 ha.

Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1950\*  
Bodenbenutzung 1950 nach Bundesstaaten bzw. Territorien

Gebiet	Erfasste Betriebe	Betriebsfläche in 1 000 ha						
		insgesamt <sup>1)</sup>	Ackerland			Wiesen und Weiden	Waldfläche	nicht unter Ertrag
			insgesamt	ständig genutzt	zeitweise genutzt			
Rondonia	530	693,8	4,3	0,6	3,7	3,0	647,5	31,5
Acre	1 701	8 897,9	14,3	3,5	10,5	103,2	8 426,6	252,0
Amazonas	15 222	5 592,9	53,1	23,3	29,9	93,6	4 709,7	480,4
Rio Branco	445	595,8	0,7	0,4	0,3	508,2	51,9	29,7
Para	59 877	6 593,4	161,7	34,1	127,6	1 596,9	3 361,9	1 214,7
Amapa	454	734,2	0,7	0,1	0,5	127,5	551,1	45,7
Maranhão	95 165	9 538,1	328,7	14,2	314,5	3 495,3	2 365,7	2 407,8
Piauí	34 160	7 876,6	225,1	8,9	216,2	2 101,0	2 205,3	2 126,0
Ceara	86 690	10 200,9	827,0	50,7	776,3	2 392,1	3 002,6	3 184,0
Rio Grande de Norte	34 391	3 768,8	443,7	14,8	428,8	1 314,7	661,2	1 019,7
Parelha	69 117	3 606,9	660,6	23,1	637,4	1 342,7	458,6	780,9
Pernambuco	172 268	5 022,7	999,2	93,4	905,8	1 023,0	965,7	1 675,0
Alagoas	51 961	1 482,8	281,8	29,8	252,0	297,8	393,9	422,2
Sergipe	42 769	1 111,6	135,5	23,0	112,5	404,8	192,4	298,9
Bahia	258 043	15 733,0	1 372,2	527,5	844,8	4 604,5	4 904,8	3 436,4
Minas Gerais <sup>2)</sup>	265 559	36 633,5	2 937,1	679,2	2 257,9	22 927,1	3 471,8	4 335,6
Espirito Santo	44 170	2 524,9	587,9	360,0	227,8	583,8	848,8	395,4
Rio de Janeiro	40 652	3 177,4	588,4	186,2	402,3	1 343,0	571,3	457,7
Distrito Federal	5 266	41,3	21,8	18,5	3,3	5,9	2,5	7,2
São Paulo	221 611	19 007,6	4 257,6	1 564,3	2 693,3	8 647,9	2 770,5	2 353,3
Parana	89 461	8 032,7	1 358,2	488,7	869,6	2 248,6	1 881,3	2 229,8
Santa Catarina	104 429	5 318,3	669,7	31,4	638,3	1 827,6	1 629,2	984,9
Rio Grande do Sul	286 733	22 069,4	2 502,7	121,0	2 381,7	14 616,2	2 270,8	1 806,5
Mato Grosso	16 015	29 016,6	143,3	19,8	123,5	20 378,8	6 013,3	1 516,9
Goiás	63 736	24 588,1	464,9	52,6	412,4	15 582,7	3 448,5	2 791,2
Brasilien	2 064 642	232 211,1	19 095,1	4 402,4	14 692,6	107 633,0	55 999,1	34 310,7

\* Durch Nachtrag 1957 berichtigte Angaben.

1) Einschl. nicht anbaufähiger Flächen. 2) Ohne Serra dos Annores, deren Grenzen strittig sind.

Landwirtschaftliche Betriebe nach Betriebsgrößenklassen 1950\*

Betriebe Fläche	Landwirtschaftliche Betriebe mit einer Fläche von ... bis unter ... ha						
	insgesamt	unter 100	100 bis 200	200 bis 500	500 bis 1 000	1 000 bis 5 000	5 000 und mehr
Zahl der Betriebe	2 064 642	1 763 491	131 462	99 599	37 098	28 524	4 104
Gesamtfläche in ha	232 211 106	38 588 119	18 337 278	31 033 765	26 149 674	56 067 259	62 035 011

\* Durch Nachtrag 1957 berichtigte Angaben der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1950.

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI  
Anbauflächen und Ernteerträge

Zeit Gebiet	Weizen			Gerste			Roggen			Hafer		
	Anbau- fläche	Ernte- menge	Ertrag je ha	Anbau- fläche	Ernte- menge	Ertrag je ha	Anbau- fläche	Ernte- menge	Ertrag je ha	Anbau- fläche	Ernte- menge	Ertrag je ha
	1 000 ha	1 000 t	dz	1 000 ha	1 000 t	dz	1 000 ha	1 000 t	dz	1 000 ha	1 000 t	dz
nach Jahren												
1948	536,3	405,1	7,6	11,1	12,4	11,1	17,4	13,3	7,6	13,9	10,0	7,2
1949	630,1	437,5	6,9	13,9	14,5	10,5	23,6	19,1	8,1	14,2	8,7	6,1
1950	652,5	532,4	8,2	12,8	15,2	11,9	24,3	17,9	7,4	14,9	10,0	6,8
1951	724,9	423,6	5,8	14,0	12,4	8,9	24,5	15,9	6,5	14,6	8,3	5,7
1952	809,6	689,5	8,5	23,2	22,8	9,9	26,2	17,0	6,5	15,2	10,1	6,7
1953	910,4	771,7	8,5	28,2	27,1	9,6	28,8	16,9	5,9	17,0	12,2	7,2
1954	1 081,4	871,3	8,1	32,9	28,9	8,8	27,7	18,2	6,6	17,3	11,9	6,9
1955	1 196,1	1 101,3	9,2	30,2	34,6	11,5	26,6	20,3	7,6	20,2	16,2	8,0
1956	1 339,5	1 295,7	9,7	26,0	30,3	11,7	26,2	20,4	7,8	22,9	18,7	8,2
1957	1 267,1	1 198,8	9,5	27,2	30,2	11,1	25,2	19,7	7,8	22,3	16,1	7,2
1956 nach ausgewählten Bundesstaaten												
Ceara	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Rio Grande do Norte	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pernambuco	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bahia	0	0	7,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mines Gerais	0,1	0,1	10,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Espirito Santo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Rio de Janeiro	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
São Paulo	4,7	4,6	9,7	.	.	.	0 <sup>a)</sup>	0 <sup>a)</sup>	7,9 <sup>a)</sup>	.	.	.
Parana	85,6	78,7	9,2	0,7 <sup>a)</sup>	0,4 <sup>a)</sup>	5,8 <sup>a)</sup>	18,9 <sup>a)</sup>	11,8 <sup>a)</sup>	6,3 <sup>a)</sup>	0,9 <sup>a)</sup>	0,5 <sup>a)</sup>	5,2 <sup>a)</sup>
Santa Catarina	140,0	149,6	10,7	2,7 <sup>a)</sup>	3,4 <sup>a)</sup>	12,6 <sup>a)</sup>	6,2 <sup>a)</sup>	3,7 <sup>a)</sup>	6,0 <sup>a)</sup>	2,0 <sup>a)</sup>	0,7 <sup>a)</sup>	3,3 <sup>a)</sup>
Rio Grande do Sul	1 109,0	1 062,6	9,6	29,5 <sup>a)</sup>	25,0 <sup>a)</sup>	8,5 <sup>a)</sup>	2,5 <sup>a)</sup>	2,6 <sup>a)</sup>	10,2 <sup>a)</sup>	14,3 <sup>a)</sup>	10,7 <sup>a)</sup>	7,5 <sup>a)</sup>
Goias	0,2	0,1	5,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Übrige Staaten	0	0	.	.	.	.	.	.	.	0,1 <sup>a)</sup>	0 <sup>a)</sup>	.
1956 nach ausgewählten Bundesstaaten												
Ceara	36,9	55,2	15,0	251,8	208,9	8,3	0,2	0,5	25,0	2,6	18,8	72,3
Rio Grande do Norte	3,3	3,3	10,0	86,3	41,7	4,8	.	.	.	14,1	97,9	69,4
Pernambuco	2,5	2,9	11,7	182,0	91,6	5,0	1,0	2,1	21,0	9,6	66,4	69,2
Bahia	18,0	20,5	11,4	87,1	65,7	7,5	1,0	1,7	17,0	6,3	47,4	75,2
Mines Gerais	527,4	591,1	11,2	1 198,9	1 294,6	10,8	17,3	97,5	56,4	10,9	94,9	87,1
Espirito Santo	21,0	24,5	11,7	106,5	86,7	8,1	0,3	2,1	70,0	1,7	23,7	139,4
Rio de Janeiro	47,5	56,9	12,0	99,7	79,6	8,0	1,5	4,7	31,3	1,6	16,6	103,8
São Paulo	682,4	751,0	11,0	1 007,0	1 276,6	12,7	57,0	361,5	63,4	2,9	40,2	138,6
Parana	199,2	182,7	9,2	955,0	1 301,7	13,6	31,8	168,6	53,0	7,5	90,9	121,2
Santa Catarina	49,0	130,2	26,5	259,5	494,6	19,1	12,6	46,5	36,9	19,8	223,8	113,0
Rio Grande do Sul	290,0	790,3	27,3	1 063,5	1 444,0	13,6	58,9	302,1	51,3	26,2	214,7	81,9
Goias	284,3	371,4	13,1	190,3	228,0	12,0	0,7	3,2	45,7	1,0	6,0	60,0
Übrige Staaten	393,4	508,8	12,9	510,3	385,6	7,6	3,0	12,6	42,0	11,5	101,5	88,3

1) Ungeschält.

a) 1954, neuere Angaben liegen noch nicht vor.

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI  
noch: Anbauflächen und Ernteerträge

Zeit Gebiet	Bohnen <sub>1)</sub>			Sojabohnen <sub>2)</sub>			Mandioca			Zuckerrohr		
	Anbau- fläche	Ernte- menge	Ertrag je ha	Anbau- fläche	Ernte- menge	Ertrag je ha	Anbau- fläche	Ernte- menge	Ertrag je ha	Anbau- fläche	Ernte- menge	Ertrag je ha
	1 000 ha	1 000 t	dz	1 000 ha	1 000 t	dz	1 000 ha	1 000 t	dz	1 000 ha	1 000 t	dz
nach Jahren												
1948	1 726,4	1 170,3	.	.	.	.	913,0	12 454,8	136,4	818,6	30 892,6	3,8
1949	...	...	.	.	.	.	941,3	12 615,7	134,0	796,7	30 928,8	3,9
1950	1 886,4	1 283,7	.	.	.	.	957,5	12 532,5	130,9	828,2	32 670,8	3,9
1951	1 867,9	1 270,5	.	.	.	.	964,3	11 917,6	123,6	874,3	33 652,5	3,8
1952	1 922,9	1 181,2	.	60,0	77,9	13,0	1 015,3	12 809,3	126,2	919,8	36 041,1	3,9
1953	1 995,1	1 386,6	69,5	63,0	88,2	14,0	1 061,9	13 441,4	126,6	990,9	38 336,7	3,9
1954	2 199,1	1 544,2	70,2	68,1	117,3	17,2	1 101,9	14 493,0	131,5	1 027,4	40 302,0	3,9
1955	2 228,5	1 475,0	66,2	74,0	106,9	14,5	1 149,1	14 863,2	129,3	1 072,9	40 946,3	3,8
1956	2 257,3	1 379,3	61,1	80,8	114,9	14,2	1 178,2	15 316,0	130,0	1 124,1	43 975,7	3,9
1957	2 335,1	1 685,1	72,2	96,9	120,7	12,5	1 186,3	15 882,3	133,9	1 141,9	46 576,5	4,1
1956 nach ausgewählten Bundesstaaten												
Ceara	216,0	97,2	45,0	-	-	-	69,7	891,2	127,9	26,5	1 112,7	4,2
Rio Grande do Norte	81,4	28,6	35,1	-	-	-	24,9	155,0	62,2	6,7	354,0	5,3
Pernambuco	111,4	42,0	37,7	1,2	1,3	10,8	126,3	1 246,4	98,7	199,8	7 482,9	3,7
Bahia	65,8	52,9	80,4	-	-	-	160,5	2 352,8	146,6	54,6	2 070,8	3,8
Minas Gerais	476,0	282,9	59,4	0,2	0,2	10,0	88,1	1 381,2	156,8	159,5	5 150,4	3,2
Espirito Santo	44,1	30,6	69,4	-	-	-	26,1	449,4	172,2	18,3	532,3	2,9
Rio de Janeiro	20,2	11,9	59,0	-	-	-	32,2	292,2	90,7	94,2	3 859,8	4,1
São Paulo	305,0	198,1	65,0	2,3	2,7	11,7	44,0	837,9	190,4	270,5	12 488,9	4,6
Parana	331,6	227,0	68,5	0,0	0,0	.	20,9	286,4	137,0	16,0	940,0	5,9
Santa Catarina	69,0	71,6	10,4	2,2	4,2	19,1	95,2	1 543,3	162,1	29,0	813,3	2,8
Rio Grande do Sul	145,5	125,6	86,3	62,1	108,8	17,5	166,1	1 827,7	110,0	46,4	826,5	1,8
Goiás	104,9	74,3	71,1	-	-	-	36,0	621,2	172,6	25,9	958,3	3,7
Übrige Staaten	286,4	136,6	47,7	0,1	0,1	10,0	288,2	3 431,3	119,1	176,7	7 385,8	4,2
Zeit Gebiet	Kaffee <sub>3)</sub>			Kakao			Tabak			Baumwolle		
	Anbau- fläche <sub>4)</sub>	Ernte- menge	Ertrag- fähige Sträucher	Anbau- fläche <sub>4)</sub>	Ernte- menge	Ertrag je ha	Anbau- fläche	Ernte- menge	Ertrag je ha	Anbau- fläche	Erntemengen	
	1 000 ha	1 000 t	Mill.	1 000 ha	1 000 t	dz	1 000 ha	1 000 t	dz	1 000 ha	Rohbaum- wolle	Baumwoll- samen
nach Jahren												
1948	2 464,0	1 037,5	2 105,4	260,8	96,9	3,7	143,9	117,6	8,2	2 307,6	319,6	629,5
1949	2 537,9	1 068,3	2 147,3	258,0	133,4	5,2	145,4	114,5	7,9	2 497,3	396,0	779,9
1950	2 663,1	1 071,4	2 241,3	276,0	152,9	5,5	141,9	108,0	7,6	2 689,2	393,0	774,1
1951	2 738,2	1 080,2	2 313,3	291,4	121,2	4,2	159,8	117,9	7,4	2 486,7	348,8	619,8
1952	2 823,0	1 125,4	2 376,3	284,4	113,6	4,0	154,4	106,3	6,9	3 035,5	515,4	941,7
1953	2 918,9	1 110,6	2 451,9	340,5	137,0	4,0	168,4	132,1	7,9	2 587,4	374,9	695,0
1954	3 004,6	1 037,0	...	352,9	162,9	4,6	183,6	146,7	8,0	2 487,3	395,2	741,7
1955	3 265,5	1 369,8	...	368,3	157,9	4,3	196,1	148,2	7,6	2 617,1	428,5	812,8
1956	3 411,7	979,3	...	375,9	161,1	4,3	179,5	143,5	8,0	2 663,0	399,6	761,8
1957	3 660,7	1 393,3	...	391,9	167,2	4,3	182,5	142,3	7,8	2 405,4	383,3	752,9
1956 nach ausgewählten Bundesstaaten												
Ceara	13,4	4,4	17,2	-	-	-	1,7	1,0	5,9	379,0	47,8	94,1
Rio Grande do Norte	-	-	-	-	-	-	0,3	0,1	3,3	342,8	32,3	63,7
Pernambuco	41,0	25,0	74,2	0,0	0,0	.	2,9	1,3	4,5	216,3	14,3	31,6
Bahia	80,0	30,0	55,5	356,3	155,3	4,4	42,1	31,4	7,5	68,6	10,2	20,0
Minas Gerais	686,7	204,9	535,4	0,0	0,0	.	33,1	19,7	6,0	122,5	18,8	37,1
Espirito Santo	271,9	97,8	291,4	11,5	3,4	3,0	0,2	0,2	10,0	2,7	0,4	0,7
Rio de Janeiro	55,3	24,5	93,0	-	-	-	0,3	0,2	6,7	13,6	1,0	2,0
São Paulo	1 556,8	434,9	1 109,6	-	-	-	2,3	1,4	6,1	789,7	178,1	322,1
Parana	635,4	115,0	234,2	-	-	-	2,3	3,2	13,9	156,1	32,6	64,2
Santa Catarina	4,7	2,8	3,6	-	-	-	12,0	13,1	10,9	0,1	0,0	0,0
Rio Grande do Sul	-	-	-	-	-	-	57,9	53,9	9,3	0,0	0,0	0,0
Goiás	50,8	35,0	27,0	-	-	-	4,1	3,6	8,8	26,6	5,6	10,9
Übrige Staaten	15,7	5,0	10,8	8,1	2,4	3,0	20,3	14,4	7,1	545,0	58,5	115,4

1) Bis 1952 einschl. der sogenannten "Großen Bohnen". Wegen höherer Ertragsleistung dieser Sorte wurden Angaben über den durchschnittlichen Hektarertrag des Gesamtanbaues an Bohnen bis dahin nicht gebracht. Ab 1953 ohne "Große Bohnen".- 2) Bei Sojabohnen beziehen sich die Angaben in der Aufgliederung nach Staaten auf das Jahr 1954.- 3) Die Angaben in der Aufgliederung nach Staaten beziehen sich bei Kaffee auf das Jahr 1953, da neuere Zahlen nicht verfügbar.- 4) Ertragsfähige Fläche.

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI  
noch: Anbauflächen und Ernteerträge

Zeit	Erntemengen										
	Rizinus- samen	Kokos- nüsse	Babaçu <sub>1)</sub>	Tung- nüsse	Erd- nüsse	Para- nüsse <sub>1)</sub>	Oiticica 1)	Mango	Bananen	Ananas	Zitronen
	1 000 t	Mill. St.	1 000 t				Mill. St.	Mill. Bündel	Mill. St.		
1948	231,1	234,2	82,8	13,6	139,0	19,6	29,3	.	136,3	74,5	.
1949	201,2	234,9	71,1	8,4	135,7	31,5	32,6	.	147,7	81,7	.
1950	184,0	229,3	74,8	6,5	118,2	22,6	33,5	.	162,9	97,6	.
1951	177,3	248,3	82,8	6,8	150,9	33,6	30,6	.	169,6	98,2	.
1952	158,1	256,5	70,7	6,5	145,0	17,6	29,5	1 570,3	185,2	95,3	398,3
1953	160,9	266,6	66,4	6,4	146,5	30,6	23,4	1 574,9	185,1	104,6	409,8
1954	169,9	267,1	74,0	6,2	168,0	31,9	26,0	1 658,2	198,2	112,0	422,9
1955	164,0	298,7	77,9	5,7	185,9	35,6	24,1	1 706,8	204,3	125,6	461,8
1956	161,0	303,2	80,7	6,1	180,9	41,5	26,1	1 735,4	224,0	120,0	499,3
1957	193,4	307,2	...	6,4	185,3	...	...	1 814,5	234,4	141,5	538,6
Zeit	noch: Erntemengen										
	Orangen	Man- darinen	Wein- trauben	Feigen	Pfir- siche	Apfel	Birnen	Quitten	Abacate	Tomaten	Zwiebeln
	Mill. St.		1 000 t	Mill. St.					1 000 t		
1948	6 129,2	.	239,2	.	.	.	.	.	.	102,6	97,8
1949	5 974,8	.	235,3	.	.	.	.	.	.	111,1	96,3
1950	6 015,1	.	229,6	.	.	.	.	.	.	135,6	125,8
1951	6 181,7	.	276,3	.	.	.	.	.	.	157,0	117,7
1952	6 116,4	963,0	254,3	176,0	285,4	62,4	195,5	81,0	249,5	175,2	135,3
1953	6 177,5	1 120,6	283,1	220,6	344,2	55,6	194,6	100,0	248,0	206,1	146,2
1954	6 384,2	1 149,7	302,5	234,3	413,1	79,9	223,6	110,5	249,7	255,6	139,9
1955	6 501,7	1 179,7	297,9	249,0	442,5	88,1	242,9	122,0	260,6	237,1	155,2
1956	6 896,9	1 165,0	357,2	277,0	509,8	79,8	257,3	120,5	278,8	265,9	199,7
1957	7 441,7	1 257,3	389,3	302,6	536,9	83,3	248,2	133,6	292,0	310,5	184,7
Zeit	noch: Erntemengen										
	Knob- lauch	Grüner Pfeffer	Schwar- zer Tee	Erva- Mate <sub>1)</sub>	Jute (Ramie)	Sisal	Piassava 1)	Alfafa	Roh- kau- tschuk <sub>1)</sub>	Carnauba- wachs <sub>1)</sub>	Licuri- wachs <sub>1)</sub>
	1 000 t	t		1 000 t							
1948	15,4	.	676	65,8	9,4	25,9	5,1	188,7	27,6	11,4	1,5
1949	15,7	.	703	73,5	13,1	21,0	4,6	179,2	27,7	9,7	1,6
1950	15,8	.	835	60,3	14,1	52,5	5,5	184,8	27,8	10,6	1,6
1951	16,2	.	2 794	64,8	22,3	55,2	7,2	191,3	27,7	11,3	2,0
1952	17,3	360	730	60,3	14,8	63,8	8,0	208,1	30,3	10,5	2,4
1953	18,7	711	656	56,6	20,8	66,4	8,4	206,6	31,9	7,7	3,5
1954	19,8	857	718	66,4	23,3	65,6	9,2	212,2	32,2	6,3	1,8
1955	21,9	1 232	729	67,1	24,5	89,8	11,4	205,9	29,5	5,6	0,5
1956	22,8	2 026	735	71,2	31,7	101,7	12,5	225,4	34,1	7,6	0,5
1957	24,1	2 189	765	...	34,4	120,7	...	222,0	...	...	...

1) Landwirtschaftliche Erzeugnisse, die in der brasilianischen Systematik unter "Produção Extrativa" erfaßt werden.

**LÄND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**  
**Viehbestand\***  
 1'000

Zeit	Pferde	Esel	Maulesel	Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine
1948	6 918		4 623	50 089	13 350	7 888	22 979
1949	6 902		4 630	51 937	13 549	8 249	24 152
1950	6 937		4 674	52 655	14 251	8 526	26 059
1951	6 994		4 773	53 513	15 891	8 840	27 801
1952	7 111		4 826	55 854	16 264	8 822	30 916
1953	7 059	1 612	3 133	57 626	16 800	8 915	32 721
1954	7 286	1 674	3 241	61 442	17 503	9 481	35 555
1955	7 564	1 774	3 390	63 608	18 484	9 879	38 606
1956	7 935	1 876	3 576	66 695	18 867	10 339	41 416
1957	...	...	...	...	20 164	10 640	44 190

\* Stand am Jahresende.

**Schlachtungen und Fleischgewinnung**

Zeit	Schlachtungen				Fleischgewinnung <sup>1)</sup>			
	Rinder	Schweine	Schafe	Ziegen	Rinder	Schweine	Schafe	Ziegen
	1 000 St.				1 000 t			
1948	5 828,5	5 094,0	1 292,6	1 257,6	910,3	116,6	17,8	12,6
1949	6 022,5	5 072,5	1 192,1	1 293,8	954,7	119,9	17,2	12,8
1950	5 964,7	5 408,1	1 283,7	1 215,5	956,0	125,3	18,8	12,0
1951	6 452,3	5 986,3	1 228,6	1 298,8	1 002,8	139,7	17,6	12,9
1952	6 003,0	6 140,3	1 580,9	1 309,5	974,6	133,0	22,3	12,9
1953	6 245,0	6 207,4	1 655,9	1 375,5	984,8	137,5	23,8	13,5
1954	6 170,6	6 328,4	1 504,7	1 377,7	1 003,4	145,9	21,8	13,6
1955	6 031,4	6 474,2	1 562,3	1 463,9	992,6	151,0	22,3	14,6
1956	...	...	...	...	1 076,8	154,3	20,7	15,0
1957	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Ohne Abfälle.

**Produkte tierischer Herkunft**

Zeit	Eier	Milch	Butter	Käse	Honig	Bienenwachs	Wolle
	Mill. St.	1 000 l	t				
1948	2 864		20 138	18 737	5 200	834	18 100
1949	3 106	2 305 600	21 686	21 356	5 501	871	17 580
1950	3 284	2 419 766	24 513	24 513	6 156	927	19 659
1951	3 329	2 485 232	20 435	22 170	5 789	838	20 533
1952	3 732	2 982 611	26 251	26 910	5 620	881	21 233
1953	4 234	3 384 561	24 971	29 609	5 468	902	24 199
1954	4 639	3 441 000	24 103	32 047	5 424	900	25 360
1955	5 027	3 673 000	28 037	32 039	5 662	895	27 500
1956	5 446	...	28 000	34 000	...	...	28 100
1957	5 736	...	27 000	32 000	...	...	28 300

**Fischanlandungen\***

Gegenstand	Einheit	1948	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Menge	1 000 t	144,8	174,6	160,7	172,0	190,3	160,4	...
Wert	1 000 Cr\$	453 038	826 260	982 454	1 251 404	1 530 701	1 572 155	...

\* See- und Binnenfischerei.

INDUSTRIE UND BAUWIRTSCHAFT

Index der industriellen Produktion\*

1950 = 100 (Originalbasis 1948)

Zeit	Industrie insgesamt		Bergbau	Verarbeitende Industrie				
	einschl. Baugewerbe	ohne Baugewerbe		zusammen	Zement-industrie	Ziegeleien, grobkeramische und Glasindustrie	Eisen-schaffende Industrie	
1948	85	83	96	83	80	78	65	
1949	90	89	100	89	92	88	78	
1950	100	100	100	100	100	100	100	
1951	109	107	113	107	104	119	109	
1952	116	112	115	112	116	125	114	
1953	124	121	115	121	146	147	129	
1954	132	130	121	131	174	144	150	
1955	138	137	137	137	187	152	152	
1956	138	138	166	136	235	146	173	
1957	...	...	...	...	230	...	185	
1956								
Juli	142	141	146	140	226	154	170	
August	145	145	157	145	232	153	184	
September	140	139	172	137	231	152	184	
Oktober	142	142	199	140	233	155	178	
November	142	140	224	137	251	153	185	
Dezember	140	139	258	135	242	149	178	
1957								
Januar	...	...	273	...	238	...	184	
Februar	...	...	223	...	226	...	203	
März	...	...	211	...	222	...	177	
April	...	...	187	...	222	...	192	
Mai	...	...	188	...	225	...	182	
Juni	...	...	230	...	218	...	190	
Juli	...	...	...	...	227	...	171	
August	...	...	...	...	230	...	190	
September	...	...	...	...	232	...	188	
Oktober	...	...	...	...	233	...	180	
November	...	...	...	...	249	...	188	
Dezember	...	...	...	...	233	...	178	
	noch: Verarbeitende Industrie							
Zeit	Kautschuk-industrie	Zellstoff-, Papier- und Pappen-industrie	Schuh-industrie	Textil-industrie	Nahrungs- und Genuss-mittel-industrie	Elektrizitäts-erzeugung	Baugewerbe	
1948	71	75	89	88	83	85	109	
1949	88	87	90	94	88	92	95	
1950	100	100	100	100	100	100	100	
1951	114	105	121	96	113	108	123	
1952	123	105	111	102	122	116	162	
1953	139	117	114	107	128	118	164	
1954	138	121	109	126	128	132	157	
1955	142	126	131	132	140	144	143	
1956	133	123	134	118	139	161	145	
1957	140					177	150	
1956								
Juli	137	128	141	122	147	156	} 143	
August	129	142	138	123	151	157		
September	123	133	146	108	147	162		
Oktober	145	136	155	107	153	162	} 142	
November	134	126	154	103	151	168		
Dezember	120	159	136	97	152	164		
1957								
Januar	151	...	123	96	...	168	} 152	
Februar	119	...	...	...	...	194		
März	139	...	...	...	...	168		
April	141	...	...	...	...	179	} 153	
Mai	157	...	...	...	...	179		
Juni	132	...	...	...	...	179		
Juli	166	...	...	...	...	167	} 152	
August	155	...	...	...	...	169		
September	130	...	...	...	...	184		
Oktober	138	...	...	...	...	176	} 143	
November	139	...	...	...	...	177		
Dezember	112	...	...	...	...	184		

\* Der Index repräsentiert nach den Ergebnissen des Industriezensus für 1949 rd. 50 vH des Nettoproduktionswertes. Etwa ein Drittel der Indexreihen beruht auf Produktionsmengen, die restlichen zwei Drittel auf den saison- und preisbereinigten Ergebnissen der Umsatzsteuerstatistik.

INDUSTRIE UND BAUWIRTSCHAFT  
Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Zeit	Steinkohle	Eisenerz	Manganerz	Chromerz (Cr <sub>2</sub> O <sub>5</sub> - Inhalt)	Wolframerz (WO <sub>3</sub> - Inhalt) <sub>1)</sub>	Beryllium <sub>2)</sub>	Silber (Inhalt der Erze)
	1 000 t				t		kg
1948	2 025,0	1 571,7	164,0	0,78	792	1 445	718
1949	2 128,9	1 887,8	231,4	1,88	352	2 275	654
1950	1 958,6	1 987,4	195,5	2,03	434	2 201	665
1951	1 963,2	2 406,9	203,5	1,52	952	1 740	632
1952	1 959,5	3 162,3	249,2	1,40	788	2 882	5 975
1953	2 024,9	3 617,5	231,4	1,90	940	1 929	6 592
1954	2 055,5	3 070,7	162,5	1,01	791	1 434	3 933
1955	2 268,3	3 381,9	212,5	2,19	583	1 773	4 358
1956	2 234,1	4 085,8	310,8	2,18	783	2 106	5 335
1957	...	...	...	...	...	...	...
Zeit	Gold (Inhalt der Erze)	Bauxit	Meersalz	Graphit	Erdöl	Marmor	Telk
	kg	1 000 t		t	1 000 t		
1948	4 051	14,7	781,3	924	18,7	20,8	9,9
1949	3 707	16,2	805,6	556	14,3	20,3	17,8
1950	4 082	18,6	794,2	471	44,3	23,8	12,6
1951	4 218	19,0	1 244,4	610	90,3	25,1	11,3
1952	4 254	14,3	780,6	851	98,1	30,4	19,5
1953	3 604	18,8	761,3	588	119,7	41,8	21,3
1954	3 718	27,6	675,3	914	129,7	33,3	19,9
1955	3 409	45,1	580,8	776	264,3	43,3	24,7
1956	3 802	69,8	746,3	525	530,5	39,8	27,8
1957	...	...	...	...	1 320,1	...	...
Zeit	Glimmer	Diamanten	Berg- kristall	Portland- Zement	Roheisen <sub>3)</sub>	Rohstahl <sub>4)</sub>	Arsen
	t	1 000 Karat	t	1 000 t			t
1948	2 141	.	721 <sup>a)</sup>	1 112,5	551,8	483,1	1 019
1949	1 362	250	299 <sup>a)</sup>	1 281,2	511,7	615,1	959
1950	1 813	200	223	1 385,8	729,0	788,6	1 067
1951	1 658	200	731	1 455,8	775,2	843,0	1 321
1952	2 121	200	647	1 619,0	811,5	893,3	963
1953	1 972	200	731	2 030,4	880,1	1 016,3	474
1954	1 797	200	778	2 490,0	1 088,9	1 148,3	1 155
1955	1 384	200	718	2 735,5	1 068,5	1 162,5	977
1956	1 327	300	541	3 284,9	1 152,9	1 375,4	743
1957	...	...	...	3 357,0	...	...	...
Zeit	Benzin	Zellwolle	Reyon	Kfz- Bereifungen (Decken)	Schnittholz		Papier und Pappe
	1 000 t			1 000 St.	Nadelholz	Leubholz	1 000 t
1948	14,7	0,9	12,0	994,6	1 757	2 150	187,0
1949	17,6	2,3	14,0	1 171,9	2 125	2 100	216,5
1950	19,1	3,4	16,5	1 353,6	2 319	651	247,9
1951	42,7	4,0	20,5	1 435,7	3 135	742	261,0
1952	55,5	4,7	21,9	1 635,9	3 210	811	261,9
1953	86,7	5,7	22,2	1 794,9	3 035	950	291,4
1954	104,3	5,4	24,1	2 054,2	3 187	889	314,3
1955	1 314,1	5,5	26,5	2 185,3	3 393	713	333,1
1956	2 091,1	7,2	26,6	1 918,8	...	...	304,8
1957	...	8,7	26,3	...	...	...	...

Anmerkungen siehe nächste Seite.

INDUSTRIE UND BAUWIRTSCHAFT  
noch: Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Zeit	Weizenmehl	Molkereibutter	Baumwollsaatöl	Kokosöl	Rizinusöl	Kakaobutter	Zucker <sup>5)</sup>	Stromerzeugung <sup>6)</sup>
	1 000 t	t					1 000 t	Mill. kWh
1948	326,9	22 007	61 014	19 391	13 666	5 183	1 410,2	.
1949	682,8	24 605	68 840	21 431	22 191	7 710	1 390,8	7 610
1950	1 032,2	24 513	64 041	27 895	38 455	7 957	1 403,0	8 208
1951	1 119,6	20 435	69 928	35 060	39 390	7 972	1 606,7	8 758
1952	1 016,7	26 251	88 228	28 090	31 521	5 071	1 785,0	10 029
1953	1 475,1	24 971	95 390	27 438	41 258	10 050	2 001,7	10 341
1954	1 136,7	24 103	85 812	34 882	42 114	5 919	2 118,4	11 871
1955	1 938,7	28 037	90 135	41 229	41 914	7 844	2 073,0	13 655
1956	1 581,2	28 200	93 424	32 674	39 621	9 786	2 268,2	15 447
1957	...	...	...	...	...	...	2 714,2	...

1) Ausfuhr.- 2) Handelsübliche Konzentrate mit 10 bis 12 vH, BeO-Inhalt.- 3) Ohne Ferrolegierungen.- 4) Ohne Edelmetalle.- 5) Die Zahlen sind Summen der verschiedenen Verarbeitungsgrade (tel quel); nur industrielle Erzeugung.- 6) Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung und industrielle Stromerzeugungsanlagen.  
a) Ausfuhr.

A U S S E N H A N D E L  
Ein- und Ausfuhrwerte, Preis- und Volumenindizes

Zeit	Einfuhr				Ausfuhr heimischer Waren			
	Wert		Preisindex <sub>1)</sub>	Volumenindex	Wert		Preisindex <sub>1)</sub>	Volumenindex
	Mill. Cr\$	Mill. US-\$	1950 = 100		Mill. Cr\$	Mill. US-\$	1950 = 100	
1949	20 648,1	406,7	114	82	20 153,1	397,0	70	115
1950	20 313,4	1 085,1	100	100	24 913,5	1 355,5	100	100
1951	37 198,3	1 987,1	123	124	32 514,3	1 769,0	123	106
1952	37 178,6	1 981,9	135	113	26 065,0	1 418,1	120	85
1953	25 152,1	1 318,7	125	118	32 047,3	1 539,1	122	95
1954	55 238,8	1 633,5	108	148	42 967,6	1 561,8	137	109
1955	60 225,7	1 306,8	113	145	54 521,1	1 423,2	109	112
1956	71 596,8	1 233,9	121	122	59 472,1	1 482,0	104	112
1957	86 451,5	1 488,8	123	122	60 657,1	1 391,6	105	108
1956								
Juli	5 234,3	88,9	126	145	5 324,7	129,7	104	117
August	7 316,9	126,7			5 351,3	131,3		
September	6 319,9	100,3			5 049,9	123,1		
Oktober	6 204,4	105,1	125	144	4 670,0	114,8	104	112
November	8 967,4	141,9			5 141,3	124,2		
Dezember	7 436,0	122,8			5 840,5	140,6		
1957								
Januar	6 104,4	104,2	128	96	5 742,2	139,5	106	103
Februar	6 133,4	101,8			4 588,3	110,4		
März	6 977,5	117,1			4 136,6	95,4		
April	6 951,5	121,8	126	126	3 820,6	86,9	101	82
Mai	6 940,9	120,2			4 285,2	98,7		
Juni	7 863,0	138,0			3 729,4	84,5		
Juli	8 112,2	140,7	121	121	4 800,1	104,5	105	115
August	7 721,4	134,3			5 716,3	123,9		
September	7 315,0	125,8			5 787,2	131,1		
Oktober	8 173,5	138,4	114	146	5 736,9	133,6	104	128
November	7 528,0	128,5			6 672,5	155,5		
Dezember	6 630,7	117,9			5 641,9	127,6		

1) Der Preisindex basiert auf heimischer Währung.

**AUSSENHANDEL**  
Einfuhr nach wichtigen Bezugsgebieten  
Mill. US-\$

Land	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Vereinigte Staaten von Amerika	374,2	831,4	824,9	366,3	537,0	308,8	354,0	548,1
Deutschland <sup>1)</sup>	18,8	110,7	183,8	108,3	157,1	88,0	79,6	127,2
Venezuela	17,1	57,6	84,5	93,6	80,0	92,9	118,3	119,8
Argentinien	108,5	123,6	37,4	185,2	104,9	151,9	76,8	89,9
Niederl. Antillen	88,2	96,5	108,3	102,1	121,8	78,7	62,4	56,4
Schweden	47,2	69,3	62,2	56,8	60,1	32,7	43,9	52,0
Großbritannien <sup>2)</sup>	133,8	168,7	169,4	48,8	17,3	17,7	42,7	50,8
Frankreich	50,5	93,8	76,9	116,3	82,2	71,5	24,9	47,2
Italien	14,1	43,8	38,9	26,1	47,3	48,7	29,3	37,9
Finnland	6,0	16,3	12,8	8,5	32,4	28,6	27,3	31,5
Kuwait -a)		-a)	-a)	-a)	1,8	21,9	29,4	29,8
Norwegen	14,1	23,1	27,9	10,3	22,5	25,1	26,1	24,6
Belgien-Luxemburg	62,7	64,2	55,4	6,9	4,1	24,6	16,7	24,2
Dänemark	8,1	18,2	23,4	28,8	34,5	27,4	29,4	24,1
Kanada	12,6	33,2	48,6	41,0	43,7	12,4	9,8	23,7
Japan	1,3	21,1	15,8	11,1	79,2	45,1	50,0	23,2
Spanien	7,4	6,7	2,6	10,7	13,8	29,5	26,6	22,2
Niederlande	24,9	43,6	46,4	15,9	33,5	34,0	13,8	21,1
Saudisch-Arabien -b)		-b)	-b)	-	-	14,4	18,5	18,3
Tschechoslowakei	8,2	9,2	5,5	7,8	13,5	21,4	22,7	18,2
Polen	0,7	0,9	0,3	1,9	4,3	10,3	14,6	14,7
Trinidad	16,9	21,2	22,8	15,4	19,2	14,8	12,5	14,5
Schweiz	16,6	39,1	34,8	12,2	24,4	19,3	11,5	12,9
Uruguay	8,1	9,9	29,6	12,3	36,6	29,1	29,6	10,6
Chile	15,1	16,0	16,2	11,6	10,3	11,4	6,9	8,4
Übrige Länder	30,0	69,0	53,5	20,8	52,0	46,6	56,6	37,5
Insgesamt	1 085,1	1 987,1	1 981,9	1 318,7	1 633,5	1 306,8	1 233,9	1 488,8

1) Bundesrepublik und Sowjetische Besatzungszone.- 2) Einschl. Nordirland.

a) Vor 1954 wird Kuwait zusammen mit Bahrein, Qatar und Trucial Oman als "Arabische Vertragsstaaten" mit wirtschaftlichem Schwergewicht bei Kuwait aufgeführt.- b) Vor 1953 in "Arabien" enthalten; ab 1953 gesondert aufgeführt.

**Ausfuhr nach wichtigen Absatzgebieten**  
Mill. US-\$

Land	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Vereinigte Staaten von Amerika	739,1	867,0	731,2	745,3	578,4	601,5	734,4	659,1
Argentinien	76,3	117,7	96,2	76,6	100,0	99,8	65,5	103,2
Deutschland <sup>1)</sup>	18,3	84,7	80,0	147,1	187,5	104,4	94,1	83,3
Großbritannien <sup>2)</sup>	113,1	173,9	38,6	70,7	74,4	60,4	53,4	66,1
Schweden	44,6	47,3	63,2	54,2	56,3	48,6	57,5	45,7
Frankreich	63,9	89,4	80,5	87,6	91,6	51,2	55,5	44,4
Niederlande	32,6	52,1	40,1	37,3	45,6	42,4	50,6	43,5
Japan	10,8	16,4	19,0	40,8	68,3	56,2	37,2	37,5
Finnland	12,0	18,2	23,4	17,2	41,7	28,1	34,3	30,5
Dänemark	21,0	20,8	24,7	27,3	34,8	31,1	32,5	29,5
Spanien	15,1	6,1	5,5	9,9	21,3	26,6	21,6	28,6
Italien	23,8	30,5	33,0	46,3	53,2	47,5	32,5	27,8
Uruguay	17,1	16,8	17,1	20,6	30,8	32,8	23,7	23,6
Norwegen	14,6	17,0	18,0	17,4	21,3	25,0	25,3	23,4
Kanada	18,0	21,2	22,9	24,7	15,0	15,1	18,5	18,4
Tschechoslowakei	8,1	5,2	5,5	8,7	12,2	21,5	20,3	17,5
Polen	0	1,2	1,1	1,6	6,1	12,9	10,1	16,4
Belgien-Luxemburg	34,4	41,7	29,2	23,2	22,1	17,6	25,9	15,2
Chile	9,3	6,2	11,7	10,9	11,9	11,4	10,3	12,2
Südafrikanische Union	0	8,4	6,0	5,9	5,9	5,2	4,4	5,5
Ägypten	0	2,2	1,7	1,7	0,8	0,5	0,4	5,4
Ungarn	0	0,2	0,1	0	2,2	7,0	8,4	5,3
Griechenland	0	6,7	3,5	3,9	5,4	5,1	5,2	4,9
Jugoslawien	1,2	1,1	0,9	4,5	11,1	17,1	15,5	4,1
Übrige Länder	82,2	117,0	65,0	55,7	63,9	54,2	44,9	40,5
Insgesamt	1 355,5	1 769,0	1 418,1	1 539,1	1 561,8	1 423,2	1 482,0	1 391,6

1) Bundesrepublik und Sowjetische Besatzungszone.- 2) Einschl. Nordirland.

AUSSENHANDEL  
Einfuhr wichtiger Waren  
1 000 t

SITC-Teil Abschnitt Gruppe Nummer	Warenbenennung nach dem Internationalen Warenverzeichnis (SITC)	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
0	<b>Nahrungsmittel</b>	1 430,9	1 619,3	1 455,5	1 938,7	1 843,2	2 036,8	1 714,7	1 694,4
03	Fisch u. Fischwaren	.	41,7	49,6	22,7	38,5	37,7	37,2	36,5
ex03102	Kabeljau	25,3	40,5	48,8	22,4	38,0	37,3	36,8	36,2
04	Getreide u. Getreideerzeugnisse	.	1 417,3	1 200,0	1 778,6	1 651,5	1 877,0	1 550,7	1 531,3
041	Weizen, Spelz u. Mengkorn	.	1 309,5	1 134,3	1 615,3	1 409,4	1 685,7	1 422,5	1 440,6
ex04101	Weizen	1 228,4	1 305,5	1 134,3	1 615,3	1 409,4	1 685,7	1 422,5	1 440,6
046	Mehl u. Grieß aus Weizen	6,7	63,1	94,4	30,7	170,5	121,8	53,6	25,0
ex04601	Weizenmehl	6,7	63,1	94,3	30,7	170,5	121,8	53,6	25,9
048	Erzeugnisse aus Getreide u. Mehl	.	53,7	47,2	49,0	48,8	54,9	55,2	48,1
04802	Malz	31,9	38,7	47,1	49,0	48,8	54,9	55,1	48,1
05	Obst u. Gemüsee	.	.	.	108,5	121,5	103,9	89,2	88,4
051	Obst, Südfrüchte, Nüsse, frisch	.	.	.	74,5	53,5	69,3	46,9	58,9
05104	Äpfel	50,8 <sup>a)</sup>	53,1	47,0	42,1	37,9	42,1	27,4	41,2
2	<b>Rohstoffe</b>	.	.	.	401,4	528,7	404,2	...	...
23	Kautschuk	1,1 <sup>b)</sup>	9,9	9,5	0,2	17,8	21,0	7,1	15,2
ex23101	Naturkautschuk	1,1 <sup>b)</sup>	6,1	9,5	0,1	17,0	20,6	4,0	9,3
25	Papiermasse, Papierabfälle	.	132,0	100,2	99,0	182,4	123,6	119,3	136,6
25103	Sulfit-Holzzellstoff	.	.	.	80,2	119,5	76,8	75,7	86,8
25104	Anderer Holzzellstoff	131,8	131,5	98,7	18,7	62,6	46,4	43,6	49,8
3	<b>Mineralische Brennstoffe</b>	.	6 387,4	7 101,1	7 340,7	8 726,2	9 870,0	9 926,9	9 597,8
313	Erdöldestillationserzeugnisse	.	5 273,0	6 146,2	6 528,5	7 728,5	5 201,6	4 554,4	3 784,6
ex31301	Gasolin	1 618,0	1 796,1	2 217,1	2 231,3	2 407,6	942,3	468,9	438,4
ex31301	Flugbenzin	.	179,9	189,6	198,1	217,9	228,0	265,6	264,8
ex31303	Heizöl (fuel oil)	.	2 069,7	2 310,6	2 434,8	3 032,8	2 191,5	1 782,0	1 583,4
ex31305	Dieselloil	.	680,6	870,2	1 043,3	1 229,2	1 064,2	1 223,6	889,5
ex31304	Schmieröle, einfache Gemische u. Emulsionen	115,5	177,7	148,5	153,1	208,5	199,1	193,3	189,9
314	Gasförmige Kohlenwasserstoffe	.	22,4	31,2	36,0	47,5	29,9	46,4	25,2
ex31401	Butan	.	22,2	31,2	36,0	47,5	29,9	46,4	25,2
4	<b>Tierische u. pflanzliche Öle u. Fette</b>	.	9,2	5,1	6,6	19,0	10,6	4,6	16,9
412	Pflanzliche Öle	.	8,5	4,5	6,0	17,4	10,0	4,4	15,9
41205	Olivensöl	10,4	8,5	4,5	5,4	15,3	9,2	3,4	14,6
5	<b>Chemische Erzeugnisse</b>	.	.	.	372,5	618,0	516,9	...	...
51	Chemische Grundst. u. Verbind.	.	.	.	174,0	353,4	209,8	327,5	269,1
511	Anorganische chemische Erzeugnisse	193,1	241,8	90,4	154,3	311,9	177,3	287,0	226,3
51103	Natriumhydroxyd	65,7	104,0	48,5	50,6	111,3	69,5	128,3	90,9
51104	Natriumkarbonat, neutral	60,6	80,4	40,8	56,4	93,6	51,3	87,0	74,7
53	Farb- u. Gerbstoffe, Farben	.	.	.	8,1	22,2	12,0	13,8	16,3
531	Teerfarbstoffe, natürl. Indigo	.	.	.	0,7	2,8	1,4	1,8	1,3
ex53101	Anilinfarben	1,6	1,9	0,9	0,6	2,5	1,4	1,8	1,2
6	<b>Bearbeitete Waren</b>	.	.	.	1 466,5	1 301,4	867,8	...	...
64	Papier, Pappe, Waren daraus	.	91,3	116,5	112,2	143,7	147,1	165,3	210,3
64101	Zeitungsdruckpapier	60,6	79,0	101,8	104,7	130,4	130,4	136,5	173,5
65	Garne, Gewebe u. Textilwaren	.	6,7	5,2	4,3	5,6	3,0	...	...
651	Garne u. Zwirne	.	6,0	4,8	3,8	5,1	2,4	2,9	2,8
68	Edelmetalle	.	.	.	250,1	655,5	380,3	244,7	397,5
681	Eisen u. Stahl	.	401,6	399,2	181,1	542,8	327,6	178,7	316,3
ex68103	Eisen u. Stahl in Barren	17,2	30,1	20,1	6,6	157,9	58,4	6,8	9,0
ex68105	Bleche aus Eisen u. Stahl, nicht überzogen	10,2	19,3	55,7	19,7	69,3	26,8	7,8	14,6
ex68107	Weißblech	48,4	93,9	73,1	64,1	114,1	72,0	94,6	109,2
ex68112	Draht aus Eisen oder Stahl	48,0	74,0	57,7	11,5	73,1	53,7	15,9	25,3
ex68114	Rohre aus Schmiedeeisen oder Stahl	45,8	47,0	50,5	52,9	64,7	51,0	14,5	30,2
682	Kupfer	.	23,8	29,5	20,9	43,4	15,9	20,8	29,8
ex68201	Kupfer in Ingots	21,3	20,3	19,0	19,2	36,9	14,6	19,7	27,1
684	Aluminium	.	14,7	11,6	12,6	17,8	6,9	14,0	13,7
ex68401	Aluminium in Ingots	6,8	10,9	5,9	7,4	15,2	6,5	12,7	12,7
685	Blei	.	23,0	10,2	21,3	27,6	13,6	10,4	20,8
ex68501	Blei, raffiniert in Ingots	19,7	22,6	10,0	21,2	27,6	13,6	9,9	20,3
69	Metallwaren	.	.	.	82,6	139,2	74,0	95,2	96,3
699	Metallwaren ohne Waffen	.	.	.	82,4	138,8	73,7	95,1	96,3
ex69905	Stacheldraht	60,6	63,1	47,8	36,4	82,9	32,7	63,9	64,8
7	<b>Maschinen u. Fahrzeuge</b>	.	.	.	251,2	285,0	225,3	176,4	275,1
71	Maschinen, ausgen. elektrische	.	.	.	131,0	176,9	109,8	74,7	139,7
711	Kraftmaschinen, ausgen. elektrische	.	.	.	11,9	15,4	11,7	9,5	10,5
713	Schlepper ohne Dampftraktoren	.	28,9	23,1	18,3	47,6	16,7	14,1	29,8
ex71301	Motorschlepper u. Zubehör	9,7	28,9	23,1	18,3	47,6	16,7	14,1	29,8
716	Bergbau-, Bau- u. a. Maschinen	.	.	.	83,2	76,7	60,7	48,9	71,4
ex71603	Planiermaschinen für den Straßenbau	18,6	10,7	11,9	2,1	7,0	0,9	1,4	6,1
72	Elektrische Maschinen u. Geräte	.	.	.	23,1	26,9	19,2	16,8	18,6
ex72101	Elektrische Generatoren u. dgl. mit Verbrennungsmotoren	6,6	3,8	5,7	6,4	7,3	3,1	1,7	1,9
73	Fahrzeuge	.	.	.	97,1	81,2	96,3	64,9	116,9
732	Kraftfahrzeuge	.	.	.	37,8	62,4	30,8	35,5	64,6
73201	Personenkraftwagen	17,3	59,7	45,0	11,4	9,4	3,2	2,6	7,0
73203	Lastkraftwagen	28,7	54,6	51,6	12,5	23,0	5,3	7,5	12,3
73205	Anderer Fahrgestelle mit Motor	30,4	63,4	56,9	4,9	21,0	14,6	18,0	33,5
ex73206	Teile u. Zubehör für Personen-, Lastkraftwagen u. dgl.	8,5	12,4	10,3	3,4	5,8	5,4	5,3	7,1
	<b>Einfuhr insgesamt</b>	8 967,9	10 994,5	11 394,7	11 792,0	13 345,5	13 945,4	13 948,2	13 513,5

a) Einschl. Birnen und Trauben.- b) Einschl. Guttapercha und Ebonit.

AUSSENHANDEL  
noch: Einfuhr wichtiger Waren\*  
Mill. US-\$

SITC-Teil Abschnitt Gruppe Nummer	Warenbenennung nach dem Internationalen Warenverzeichnis (SITC)	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
0	<u>Nahrungsmittel</u>	192	244	258	280	238	242	192	191
03	Fisch u. Fischwaren	.	24	30	13	21	22	22	21
ex03102	Kabeljau	16	23	29	13	21	22	22	20
04	Getreide u. Getreideerzeugnisse	.	148	158	209	168	176	129	119
041	Weizen, Spelz u. Mengkorn	.	129	130	180	126	142	109	104
ex04101	Weizen	108	129	129	180	126	142	109	104
046	Mehl u. Grieß aus Weizen	1	9	17	6	29	20	7	3
ex04601	Weizenmehl	1	9	17	6	29	20	7	3
048	Erzeugnisse aus Getreide u. Mehl	.	7	10	11	10	11	11	9
04802	Malz	5	7	10	11	10	11	11	9
05	Obst u. Gemüse	.	.	.	40	32	35	24	25
051	Obst, Südfrüchte, Nüsse, frisch	.	.	.	27	18	23	14	14
05104	Apfel	16 <sup>a)</sup>	13	14	15	12	13	8	9
2	<u>Rohstoffe</u>	.	.	.	40	69	64	...	...
23	Kautschuk	2 <sup>b)</sup>	10	8	0	11	19	5	11
ex23101	Naturkautschuk	2 <sup>b)</sup>	6	8	0	10	18	3	7
25	Papiermasse, Papierabfälle	.	47	33	16	32	23	25	25
25103	Sulfit-Holzzellstoff	.	.	.	13	22	15	15	17
25104	Anderer Holz Zellstoff	17	45	31	2	10	8	7	8
3	<u>Mineralische Brennstoffe</u>	.	241	266	256	283	281	303	288
313	Erdöldestillationserzeugnisse	.	204	243	235	257	177	172	147
ex31301	Gasolin	70	85	107	101	98	39	20	20
ex31301	Flugbenzin	.	12	13	14	15	14	18	19
ex31303	Heizöl	.	41	48	44	49	39	36	37
ex31303	Dieselloil	43	23	31	34	38	35	43	34
ex31304	Schmieröle, einfache Gemische u. Emulsionen	.	.	.	.	.	.	.	.
314	Gasformige Kohlenwasserstoffe	15	28	25	22	29	28	30	17
ex31401	Butan	.	5	7	6	8	5	5	3
4	<u>Tierische u. pflanzliche Öle u. Fette</u>	.	11	7	6	12	8	4	15
412	Pflanzliche Öle	.	11	6	5	12	8	3	15
41205	Olivenöl	10	11	6	5	11	8	3	15
5	<u>Chemische Erzeugnisse</u>	.	.	.	85	172	120	...	...
51	Chemische Grundst. u. Verbindungen	.	.	.	35	78	55	74	61
511	Anorganische chemische Erzeugnisse	23	34	21	20	45	27	40	33
51103	Natriumhydroxyd	6	22	8	5	13	7	13	9
51104	Natriumkarbonat, neutral	2	6	3	4	7	3	6	5
53	Farb- u. Gerbstoffe, Farben	.	.	.	6	22	11	13	8
531	Teerfarbstoffe, natürl. Indigo	.	.	.	4	16	8	9	6
ex53101	Anilinfarben	9	11	6	4	16	8	9	6
6	<u>Bearbeitete Waren</u>	.	.	.	212	315	197	...	...
64	Papier, Pappe, Waren daraus	.	32	38	23	31	32	38	48
64101	Zeitungsdruckpapier	9	21	27	20	25	25	27	35
65	Garne, Gewebe u. Textilwaren	.	32	29	18	23	9	...	...
651	Garne u. Zwirne	.	22	26	17	21	8	7	6
68	Unedle Metalle	.	.	.	94	178	101	96	127
681	Eisen u. Stahl	.	112	127	51	109	68	48	81
ex68103	Eisen u. Stahl in Barren	3	7	7	2	20	8	1	2
ex68105	Eisen u. Stahl nicht überzogen	2	5	15	5	13	5	2	3
ex68107	Weißblech	10	25	20	21	35	19	22	27
ex68112	Draht aus Eisen oder Stahl	7	16	15	3	13	11	4	6
ex68114	Rohre aus Schmiedeeisen oder Stahl	9	14	19	15	18	13	5	12
682	Kupfer	.	19	27	19	37	16	22	22
ex68201	Kupfer in Ingots	9	15	19	16	27	15	21	20
684	Aluminium	.	10	10	10	12	5	11	9
ex68401	Aluminium in Ingots	3	6	5	4	9	4	10	8
685	Blei	.	11	5	8	10	6	5	7
ex68501	Blei raffiniert, in Ingots	6	10	5	8	10	6	4	7
69	Metallwaren	.	.	.	33	53	34	39	40
699	Metallwaren, ohne Waffen	.	.	.	31	50	33	37	39
ex69905	Stacheldraht	9	15	11	7	14	6	12	13
7	<u>Maschinen u. Fahrzeuge</u>	.	.	.	401	489	351	321	500
71	Maschinen, ausgen. elektrische	.	.	.	216	291	189	163	256
711	Kraftmaschinen, ausgen. elektrische	.	.	.	26	35	27	25	31
713	Schlepper, ohne Dampftraktoren	.	31	28	25	62	22	16	39
ex71301	Motorschlepper u. Zubehör	11	31	28	25	62	22	16	39
716	Ferrenbau-, Bau- u.a. Maschinen	.	.	.	136	139	106	86	133
ex71603	Planiermaschinen für Straßenbau	19	14	16	3	9	1	2	9
72	Elektrische Maschinen u. Geräte	.	.	.	64	79	59	52	68
ex72101	Elektrische Generatoren u. dgl. mit Verbrennungsmotoren	16	8	14	16	18	7	4	5
73	Fahrzeuge	.	.	.	121	118	104	106	176
732	Kraftfahrzeuge	.	.	.	57	81	43	52	100
73201	Personenkraftwagen	21	75	61	20	20	4	4	13
73203	Lastkraftwagen	24	57	57	15	25	6	8	18
73205	Anderer Fahrgestelle mit Motor	29	72	73	7	24	21	28	4
ex73206	Teile u. Zubehör für Personen-, Lastkraftwagen u. ogl.	19	30	27	9	13	9	7	12
	<b>Einfuhr insgesamt</b>	<b>1 085</b>	<b>1 987</b>	<b>1 982</b>	<b>1 319</b>	<b>1 634</b>	<b>1 307</b>	<b>1 234</b>	<b>1 489</b>

\* Der Umrechnungskurs für die Jahre 1950 bis 1952 betrug für je 1 000 Crf für die Einfuhr 53,419 US-\$ und für die Ausfuhr 54,407 US-\$. Vom Berichtsjahr 1953 an weist die brasilianische Außenhandelsstatistik neben Angaben in heimischer Währung vergleichbare Angaben in US-\$ nach.

a) Einschl. Birnen und Trauben.- b) Einschl. Guttapercha und Ebonit.

AUSSENHANDEL  
Ausfuhr wichtiger Waren\*  
1 000 t

SITC- Teil Abschnitt Gruppe Nummer	Warenbenennung nach dem Internationalen Warenverzeichnis (SITC)	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
0	<b>Nahrungsmittel</b>	1 559,3	1 941,7	1 550,6	1 615,4	1 336,2	2 036,2	1 572,8	1 796,5
05	Obst u. Gemüse	.	.	.	246,8	319,6	359,2	301,5	290,9
051	Obst, Süßfrüchte, Nüsse, frisch	.	267,4	255,6	231,8	305,2	320,6	275,1	281,4
05101	Apfelsinen	84,6	48,2	25,5	25,0	31,5	46,0	42,9	45,8
05103	Bananen	151,8	190,3	213,8	178,7	239,7	210,7	188,0	218,5
ex05106	Brasil. Ananas	.	4,1	3,2	5,5	8,9	15,3	8,3	10,4
ex05107	Paranüsse	17,2	24,8	13,1	22,3	23,3	25,4	30,7	24,7
055	Gemüserzeugnisse, haltbar gemacht	.	.	.	15,0	12,8	36,7	26,1	8,9
ex05504	Stärkemehl aus Mandioka u. Tapiokawurzeln	35,2	28,4	18,4	14,4	10,3	30,8	22,7	7,2
06	Zucker u. Zuckerwaren	23,4	19,4	44,3	255,9	161,8	573,3	18,7	423,9
061	Zucker	23,4	19,4	44,3	255,9	161,8	573,3	18,7	423,9
06101	Zucker, roh u. raffiniert	23,4	19,4	44,3	255,9	161,8	573,3	18,7	423,9
06102									
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze	1 079,9	1 136,6	1 057,0	1 092,4	834,3	1 005,6	1 205,7	1 042,3
071	Kaffee	890,1	981,5	949,3	932,7	655,1	821,7	1 008,3	859,2
07101	Rohkaffee	890,1	981,5	949,3	932,7	655,1	821,7	1 008,3	859,2
072	Kakao	143,9	104,6	63,0	123,3	129,1	131,1	139,0	127,1
07201	Kakaobohnen	132,0	96,1	58,2	108,7	121,0	121,9	125,8	109,7
07203	Kakaobutter	9,7	6,6	3,9	9,2	3,9	6,0	11,9	14,9
07203	Kakaomasse	2,1	1,9	0,9	5,4	4,1	3,2	0,8	2,2
074	Tee u. Mate	46,0	50,3	44,8	35,4	50,1	52,7	58,3	55,4
07402	Mate	45,8	50,1	44,6	34,8	49,8	52,4	58,0	55,0
08	Futtermittel	41,1	63,0	8,5	11,7	7,2	9,2	9,0	7,2
081	Futtermittel	41,1	63,0	8,5	11,7	7,2	9,2	9,0	7,2
ex08103	Ölkuchen aus Kakao	6,0	5,9	4,4	11,4	6,5	8,7	9,0	7,2
1	<b>Getränke u. Tabak</b>	36,7	29,8	30,4	23,9	28,1	28,2	31,3	29,5
12	Tabak u. Tabakwaren	36,7	29,8	30,4	23,9	28,1	28,2	31,3	29,5
121	Rohtabak	36,7	29,8	30,4	23,9	28,1	28,2	31,3	29,4
12101	Rohtabak in Blättern	36,7	28,9	30,1	22,8	27,4	27,4	30,4	28,3
2	<b>Rohstoffe</b>	.	.	.	2 683,1	2 877,6	4 016,4	3 941,4	5 558,5
21	Häute, Felle, Pelzfelle, roh	59,2	56,1	22,0	35,6	24,6	18,6	16,7	17,5
211	Häute u. Felle, roh	59,2	56,1	22,0	35,6	24,6	18,6	16,7	17,5
ex21101	Rindshäute, gesalzen	42,3	40,1	15,1	24,5	16,7	10,9	12,1	10,3
ex21101	Rindshäute, getrocknet	11,8	.	3,7	6,0	4,2	3,4	1,0	3,8
22	Ölsaaten u. Ölfrüchte	128,5	111,6	64,9	47,6	84,8	137,7	65,9	49,2
221	Ölsaaten u. Ölfrüchte	128,5	111,6	64,9	47,6	84,8	137,7	65,9	49,2
22104	Sojabohnen	21,2	39,7	28,9	26,1	25,3	51,4	41,5	17,4
22107	Rizinusfaat	84,2	50,4	35,7	21,4	59,0	61,4	24,4	35,8
24	Holz u. Kork	585,3	803,1	462,1	615,8	563,4	781,8	520,8	918,2
242	Rundholz, auch vierkant	.	.	.	27,4	57,7	61,4	89,5	56,3
ex24202	Zedernrundholz	15,1	64,1	18,5	7,9	36,7	26,3	16,9	35,7
243	Holz, einfach bearbeitet	.	.	.	588,4	505,7	720,3	431,3	861,9
ex24302	Nadelholzbrätter	499,2	649,0	385,3	532,2	478,9	668,9	385,8	814,1
ex24303	Imbulbrätter	20,0	14,7	14,7	14,1	15,3	15,9	10,2	13,9
26	Spinnstoffe u. Abfälle	230,6	231,8	95,9	229,7	404,2	301,0	274,5	172,2
262	Wolle u.a. Tierhaare	2,1	1,3	0,3	10,8	5,1	6,7	6,4	4,8
26201	Schweißwolle	1,1	0,8	.	9,9	4,4	5,1	5,6	4,2
263	Baumwolle	179,5	173,1	65,0	196,3	342,8	211,4	160,1	78,6
26301	Rohbaumwolle	128,8	143,4	28,1	139,5	309,5	175,7	142,9	66,2
26302	Linters	40,9	24,4	32,2	53,3	25,1	23,4	11,5	6,5
265	Pflanzliche Spinnstoffe ohne Baumwolle u. Jute	48,9	57,4	30,5	22,5	55,2	80,5	106,6	85,7
26504	Sisal u.a. Agavefasern	46,7	57,4	30,3	22,3	55,2	80,3	106,5	84,7
27	Natürliche Düngemittel, mineralische Rohstoffe	.	.	.	21,2	9,0	11,5	16,7	26,6
272	Mineralische Rohstoffe	.	.	.	21,2	9,0	11,5	16,7	26,6
ex27202	Quarz, roh	0,3	.	0,6	0,5	0,3	0,4	0,2	0,2
28	Erze u. Metallabfälle	1 059,6	1 455,1	1 739,3	1 720,7	1 778,9	2 751,5	3 028,0	4 343,0
281	Eisenerze u. Konzentrate	890,1	1 320,0	1 569,8	1 547,2	1 678,4	2 564,6	2 744,9	3 536,7
ex28101	Hämatitroheisen	890,1	1 309,6	1 516,3	1 526,5	1 678,4	2 564,6	2 744,9	3 536,7
283	Erze unedler NE-Metall	169,4	135,1	168,5	172,6	100,3	186,7	282,5	805,4
ex28307	Manganerz	148,3	119,9	161,4	166,1	94,4	176,5	260,3	798,1
4	<b>Tierische, pflanzliche Öle und Fette</b>	62,7	75,1	36,1	42,6	31,5	47,3	42,4	68,2
41	Tierische, pflanzliche Öle u. Fette	62,7	75,1	36,1	42,6	31,5	47,3	42,4	68,2
412	Pflanzliche Öle	36,3	48,1	25,4	31,9	21,2	34,3	29,7	55,7
41211	Rizinusöl	24,6	29,6	20,0	26,7	15,7	24,8	20,1	48,1
ex41219	Oiticicaöl	9,9	9,9	5,4	5,0	5,2	9,0	9,3	6,9
413	Öle u. Fette, verarbeitet	14,3	11,5	8,9	10,7	10,3	13,0	12,7	12,5
ex41304	Carnaubawachs	12,8	9,6	7,2	7,4	9,2	12,5	12,0	12,0
ex41304	Ouricouriwachs	1,5	1,9	1,7	3,3	1,1	0,3	0,3	0,3
5	<b>Chemische Erzeugnisse</b>	.	.	.	4,2	2,2	9,6	...	...
51	Chemische Grundstoffe u. Verbindungen	.	.	.	2,7	1,1	2,5	...	...
512	Organische chemische Erzeugnisse	.	.	.	0,2	0,2	0,5	0,4	0,5
ex51204	Menthol	0,1	0,3	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3
55	Ätherische Öle, Kosmetika, Waschmittel	.	.	.	0,9	0,9	1,8	1,3	0,9
551	Ätherische Öle, Riechstoffe usw.	1,0	2,2	0,5	0,9	0,9	1,8	1,2	0,9
55101	Rosenholzöl	0,3	0,4	0,1	0,3	0,3	0,4	0,3	0,2
	<b>Ausfuhr insgesamt</b>	<b>3 819,1</b>	<b>4 851,9</b>	<b>4 100,1</b>	<b>4 377,8</b>	<b>4 289,6</b>	<b>6 186,1</b>	<b>5 751,3</b>	<b>7 712,7</b>

\* Ausfuhr heimischer Waren.

AUSSENHANDEL  
noch: Ausfuhr wichtiger Waren\*  
Mill. US-\$

SITC-Teil Abschnitt Gruppe Nummer	Warenbenennung nach dem Internationalen Warenverzeichnis (SITC)	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
0	<u>Nahrungsmittel</u>	1 016	1 226	1 160	1 242	1 159	1 062	1 173	1 035
05	Obst u. Gemüse	.	.	.	27	34	40	35	22
051	Obst, Süßfrüchte, Nüsse, frisch	.	32	24	24	31	36	32	20
05101	Apfelsinen	11	7	4	3	5	6	4	4
05103	Bananen	9	12	14	9	11	10	12	13
ex 05106	Brasil. Ananas	.	1	0	1	2	3	1	1
ex 05107	Paranüsse	8	12	7	11	13	13	14	2
055	Gemüseerzeugnisse, haltbar gemacht	.	.	.	3	2	4	3	2
ex 05504	Stärkemehl aus Mandioca u. Tapiokawurzeln	4	3	2	3	1	3	2	1
06	Zucker u. Zuckerrohr	3	4	5	22	12	47	2	46
061	Zucker	3	4	5	22	12	47	2	46
06101	Zucker, roh u. raffiniert	3	4	5	22	12	47	2	46
06102	Zucker, roh u. raffiniert	3	4	5	22	12	47	2	46
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze	962	1 145	1 101	1 187	1 109	961	1 124	952
071	Kaffee	865	1 058	1 045	1 088	948	844	1 030	846
07101	Rohkaffee	865	1 058	1 045	1 088	948	844	1 030	846
072	Kakao	89	78	47	91	147	103	79	92
07201	Kakaobohnen	79	69	42	75	136	91	67	70
07203	Kakaobutter	9	8	4	12	7	9	11	20
07203	Kakaomasse	1	1	1	4	5	3	1	2
074	Tee u. Mate	8	9	9	8	13	14	15	15
07402	Mate	8	9	9	7	13	14	15	14
08	Futtermittel	3	7	1	2	2	4	3	1
081	Futtermittel	3	7	1	2	2	4	3	1
ex 08103	Ölkuchen aus Kakao	1	2	1	2	2	4	3	1
1	<u>Getränke u. Tabak</u>	22	19	19	17	18	19	21	18
12	Tabak u. Tabakwaren	22	19	19	17	18	19	21	18
121	Rohtabak	22	19	19	17	18	18	20	18
12101	Rohtabak in Blättern	22	18	19	16	18	18	20	17
2	<u>Rohstoffe</u>	.	.	.	238	345	291	226	254
21	Häute, Felle, Pelzfelle, roh	32	39	12	13	11	9	9	9
211	Häute u. Felle, roh	32	39	12	13	10	9	9	9
ex 21101	Rindshäute, gesalzen	15	20	6	7	5	4	5	3
ex 21101	Rindshäute, getrocknet	6	10	2	2	2	2	0	2
22	Ölsaaten u. Ölfrüchte	16	21	11	6	9	14	13	12
221	Ölsaaten u. Ölfrüchte	16	21	11	6	9	14	7	7
22104	Sojabohnen	2	5	4	3	3	6	4	2
22107	Rizinusfaat	10	10	7	3	6	6	3	5
24	Holz u. Kork	38	60	37	42	42	64	39	68
242	Rundholz, auch vierkantig bearbeitet	.	.	.	2	3	3	4	2
ex 24202	Zedernrundholz	1	4	1	0	2	1	1	2
243	Holz, einfach bearbeitet	.	.	.	41	39	61	35	66
ex 24302	Nadelholzbretter	33	49	32	38	37	58	35	64
ex 24303	Imbuia-Laubholzbretter	2	2	2	2	2	2	1	1
26	Spinnstoffe u. Abfälle	132	250	67	130	247	157	115	70
262	Wolle u. andere Tierhaare	2	3	0	18	10	9	10	10
26201	Schweißwolle	2	3	-	16	9	7	10	10
263	Baumwolle	116	223	42	108	227	136	90	47
26301	Rohbaumwolle	105	208	35	102	223	131	86	44
26302	Linters	7	12	6	6	3	2	2	1
265	Pflanzliche Spinnstoffe ohne Baum- wolle u. Jute	14	24	14	4	9	11	15	11
26504	Sisal u. a. Agavenfasern	13	24	14	4	3	11	15	11
27	Natürliche Düngemittel, mineralische Rohstoffe	.	.	.	3	2	2	2	2
272	Mineralische Rohstoffe	.	.	.	3	2	2	2	2
ex 27202	Quarz, roh	1	3	4	2	2	1	1	1
28	Erze u. Metallabfälle	12	23	37	37	29	39	49	90
281	Eisenerze u. Konzentrate	7	13	24	23	22	30	35	48
ex 28101	Hämatitroheisen	7	13	23	23	22	30	35	48
283	Erze unedler NE-Metalle	5	10	14	13	7	9	13	41
ex 28307	Manganerz	3	3	5	6	3	5	8	38
4	<u>Tierische, pflanzliche Öle u. Fette</u>	42	54	29	29	23	25	26	40
41	Tierische, pflanzliche Öle u. Fette	42	54	29	29	23	25	26	40
412	Pflanzliche Öle	11	24	12	11	5	8	8	20
41211	Rizinusöl	7	14	9	9	4	5	5	17
ex 41219	Oiticicaöl	4	6	3	2	2	2	3	2
413	Öle u. Fette verarbeitet	24	19	14	18	18	18	18	10
ex 41304	Carnaubawachs	22	17	12	15	16	17	17	19
ex 41304	Ouricuriwachs	2	2	2	4	1	0	1	1
5	<u>Chemische Erzeugnisse</u>	.	.	.	8	7	10	...	...
51	Chemische Grundstoffe u. Verbin- dungen	.	.	.	3	3	3	...	...
512	Organische chemische Erzeugnisse	.	.	.	1	2	2	3	3
ex 51204	Menthol	2	6	3	1	2	2	3	3
55	Atherische Öle, Kosmetika, Wasch- mittel	.	.	.	4	3	6	4	3
551	Atherische Öle, Riechstoffe usw.	3	5	2	4	3	6	4	3
55101	Rosenholzöl	2	4	1	2	2	3	2	1
	Ausfuhr insgesamt	1 356	1 769	1 418	1 539	1 562	1 423	1 482	1 392

\* Ausfuhr heimischer Waren.

AUSSENHANDEL  
Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland an wichtigen Waren aus Brasilien\*

SITC Teil Abschnitt Gruppe Nummer	Warenbenennung nach dem Internationalen Warenverzeichnis (SITC)	1953	1954	1955	1956	1957	1953	1954	1955	1956	1957
		t					1 000 DM				
0	<u>Nahrungsmittel</u>	52 447	64 774	66 893	81 744	78 923	235 526	392 033	275 510	330 149	308 936
05	Obst u. Gemüse	2 484	2 432	2 928	9 450	13 695	2 900	3 763	3 941	9 344	13 049
05101	Apfelsinen u. Mandarinen	-	699	1 090	4 267	8 903	-	4 412	5 560	2 829	6 600
05107	Eßbare Nüsse	1 115	1 709	1 510	3 169	4 451	2 097	3 301	3 098	5 778	6 199
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze	49 767	62 216	51 017	68 940	64 367	232 109	387 937	266 898	319 166	293 678
07101	Rohkaffee	34 859	43 157	37 452	47 408	41 964	186 769	297 143	216 713	262 312	235 369
07201	Kakaobohnen	14 702	18 773	13 256	21 170	21 991	45 049	90 372	49 711	56 096	57 133
1	<u>Getränke u. Tabak</u>	4 970	4 935	4 756	4 254	4 648	16 941	15 181	15 750	13 990	15 928
121	Rohtabak	4 941	4 910	4 732	4 223	4 622	16 862	15 122	15 692	13 914	15 861
2	<u>Rohstoffe</u>	510 901	371 838	526 221	497 328	607 686	138 810	231 326	171 404	126 150	111 333
21	Häute, Felle, Pelzfelle, roh	4 473	988	107	141	305	9 776	2 173	531	1 085	2 903
21101	Rinder-, Pferdehäute, roh	4 196	910	65	52	1	7 538	1 462	77	87	26
22	Ölsaaten u. Ölfrüchte	19 247	12 735	25 041	16 788	7 613	11 160	6 775	12 181	8 272	6 055
22104	Sojabohnen	17 798	6 665	11 998	7 883	64	9 938	3 455	5 849	3 493	37
22107	Rizinusfaat	-	6 071	13 043	8 905	7 549	-	3 320	6 332	4 779	6 018
24	Holz und Kork	25 173	33 800	38 439	21 121	34 197	9 418	13 119	17 328	9 321	16 067
24302	Nadelschnittholz, be- arbeitet	39 166 <sup>a)</sup>	54 769 <sup>a)</sup>	60 487 <sup>a)</sup>	30 946 <sup>a)</sup>	33 436	9 127	12 966	17 024	8 920	15 788
26	Spinnstoffe u. Abfälle	31 966	84 622	48 371	44 670	28 185	59 844	183 472	102 720	62 488	21 922
26301	Rohbaumwolle ohne Linters	16 319	51 993	26 604	14 896	1 691	49 411	160 424	84 215	39 728	3 908
26504	Sisal u.a. Agavefasern	1 529	23 351	17 886	27 846	25 573	1 318	17 713	13 441	21 402	16 786
28	Erze u. Metallabfälle	425 586	237 559	411 555	412 814	535 219	45 643	23 541	35 524	42 071	61 568
28101	Eisenerze u. Konzentrate	421 536	237 545	411 477	412 614	525 587	44 861	22 989	35 469	41 944	58 529
3	<u>Mineralische Brennstoffe</u>	-	2	-	-	34 548	-	1	-	-	3 193
4	<u>Tierische, pflanzliche Öle u. Fette</u>	4 966	24 351	1 035	1 339	1 242	7 094	26 633	3 435	5 391	6 155
41201	Leinöl	4 581	24 045	32	7	-	4 783	24 808	35	6	-
41304	Wachse tierischen u. pflanzlichen Ursprungs	177	171	290	634	635	1 816	1 589	2 245	4 325	5 212
5	<u>Chemische Erzeugnisse</u>	19	110	146	309	362	429	954	1 018	1 209	1 381
6	<u>Bearbeitete Waren</u>	115	140	385	504	479	1 540	1 858	2 436	4 436	5 137
7	<u>Maschinen u. Fahrzeuge</u>	5	50	43	3	4	22	202	236	19	31
8	<u>Sonstige Fertigwaren</u>	0	0	2	0	3	24	23	61	11	83
9	<u>Verschiedenes</u>	0	0	0	209	15	2	17	53	2 023	494
	Einfuhr insgesamt	.	.	.	.	.	400 388	668 228	469 903	483 378	452 671

\* Als "wichtige Waren" sind von den Positionen des Internationalen Warenverzeichnisses (SITC) nur solche nachgewiesen, deren Wert in einem der aufgeführten Berichtsjahre in der Einfuhr aus bzw. Ausfuhr nach Brasilien 4,0 Mill. DM oder mehr betragen hat.- Ohne Saarland, aber einschl. Berlin (West).

a) sbm.

Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland an wichtigen Waren nach Brasilien

SITC Teil Abschnitt Gruppe Nummer	Warenbenennung nach dem Internationalen Warenverzeichnis (SITC)	1953	1954	1955	1956	1957	1953	1954	1955	1956	1957
		t					1 000 DM				
0	<u>Nahrungsmittel</u>	7 229	9 823	5 015	3 743	4 980	4 765	6 180	4 098	2 981	4 226
05	Obst u. Gemüse	7 084	8 296	4 822	3 719	4 226	4 191	4 602	3 780	2 862	3 367
05401	Kartoffeln	6 995	8 087	4 584	3 628	4 147	3 405	3 568	2 051	1 961	2 397
1	<u>Getränke u. Tabak</u>	26	138	19	41	107	65	290	75	111	236
2	<u>Rohstoffe</u>	712	1 626	746	1 506	660	930	3 035	956	1 936	1 329
3	<u>Mineralische Brennstoffe</u>	6 554	40 835	4 150	2 074	12 897	2 062	4 216	784	796	2 379
4	<u>Tierische, pflanzliche Öle u. Fette</u>	2	54	13	18	7	18	114	43	39	55

Anmerkungen siehe nächste Seite.

AUSSENHANDEL

noch: Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland an wichtigen Waren nach Brasilien\*

SITC-Teil Abschnitt Gruppe Nummer	Warenbenennung nach dem Internationalen Warenverzeichnis (SITC)	1953	1954	1955	1956	1957	1953	1954	1955	1956	1957
		t						1 000 DM			
5	<b>Chemische Erzeugnisse</b>	64 657	108 586	88 563	87 455	133 849	53 639	90 705	51 306	69 263	91 641
51	Chemische Grundstoffe u. Verbindungen	22 309	40 129	23 929	25 114	33 985	25 358	42 413	24 294	33 557	40 056
511	Anorganische chemische Erzeugnisse	15 199	30 073	17 530	16 876	23 895	9 489	17 666	8 272	10 714	14 031
512	Organische chemische Er- zeugnisse	7 109	10 055	6 399	8 238	10 090	15 869	24 747	16 022	22 843	26 025
53	Farb- und Gerbstoffe, Farben	2 686	3 274	592	2 683	5 026	6 832	15 766	5 159	10 226	9 766
54	Medizinische u. pharmazeu- tische Erzeugnisse	68	110	82	97	98	5 629	8 609	3 506	4 088	6 154
56	Chemische Düngemittel	37 224	60 271	60 900	54 869	88 263	8 789	13 232	11 704	10 514	19 470
56101	Stickstoffdüngemittel	18 433	29 780	14 874	13 220	32 427	5 543	7 091	3 257	2 922	6 322
56103	Kalidüngemittel	7 525	23 473	41 086	30 347	25 181	1 635	4 953	7 732	5 263	4 657
59	Sprengstoff u.a. chemische Erzeugnisse	2 194	4 310	2 964	4 491	6 043	6 558	9 793	6 041	10 273	15 052
59901	Kunststoffe	873	1 036	180	616	1 204	3 676	3 754	699	2 183	3 401
59902	Schädlingsbekämpfungs- mittel	444	854	550	1 035	1 374	1 231	1 750	1 415	1 889	5 243
6	<b>Bearbeitete Waren</b>	552 158	141 598	32 037	34 947	58 580	138 560	131 082	47 500	71 585	102 358
64	Papier, Pappe, Waren daraus	1 847	3 989	3 219	9 217	6 298	3 374	8 048	6 037	12 524	11 827
64107	Papier u. Pappe überzogen	1 730	3 700	2 837	4 638	5 475	2 916	6 802	5 358	8 670	10 439
66	Erzeugnisse aus minerali- schen Stoffen	501 092	39 481	3 830	4 476	1 830	45 087	12 068	5 320	5 978	5 151
66102	Zement	499 919	36 665	21	-	164	41 548	2 386	4	-	39
663	Waren aus mineralischen Stoffen	620	1 721	1 741	2 891	1 118	2 090	5 822	2 544	3 634	3 366
67	Silber, Platin, Schmuck- waren	6	18	16	16	17	2 135	10 075	3 491	3 927	3 479
68	Unedle Metalle	40 619	70 626	21 576	12 125	30 428	68 862	55 060	20 083	29 125	45 471
681	Eisen und Stahl	20 779	64 374	19 702	6 398	17 095	23 014	41 975	16 796	7 382	17 413
68104	Stab- u. Profilstahl	2 253	21 346	4 762	771	3 543	3 720	10 993	3 328	1 008	4 958
68105	Universalstahl, Blech nicht überzogen	2 663	6 360	2 124	3 181	3 077	4 497	4 440	1 891	3 384	3 108
68112	Draht, auch Walzdraht	1 526	13 559	4 267	731	4 535	1 283	8 477	4 325	870	3 942
68114	Gußrohre u. Fittings	5 553	11 741	4	16	11	6 283	9 895	12	12	21
682	Kupfer	6 951	839	83	4 888	7 211	23 200	3 131	537	19 870	19 699
684	Aluminium	2 959	1 885	50	146	507	9 294	4 720	272	623	1 481
685	Blei	5 336	580	116	318	2 454	6 370	810	234	599	3 126
686	Zink	4 451	2 847	1 604	364	3 108	5 197	3 417	1 961	390	3 247
69	Metallwaren	8 471	26 276	3 197	8 303	19 668	16 936	39 816	10 972	18 045	33 949
69905	Drahtgewebe usw. aus Stahl	3 843	20 316	1 550	5 277	14 556	2 331	12 845	1 189	3 440	10 463
69912	Hand- u. Maschinenwerk- zeuge	785	1 864	903	1 037	1 766	5 468	13 773	6 679	8 574	14 669
7	<b>Maschinen u. Fahrzeuge</b>	36 010	51 937	30 652	22 722	45 706	239 381	317 669	181 554	158 037	295 314
71	Maschinen, ausgenommen elektrische	24 264	33 383	20 786	15 221	24 288	142 684	195 768	123 397	94 036	155 720
711	Kraftmaschinen, ausgenommen elektrische	2 283	3 589	2 343	1 724	2 809	16 225	24 582	15 030	13 616	19 719
713	Schlepper ohne Dampftrak- toren	939	3 303	1 150	998	3 591	5 839	15 857	5 443	4 311	16 166
714	Büromaschinen	101	189	97	57	164	3 960	7 203	3 386	2 476	6 068
715	Metallbearbeitungsmaschinen	3 269	9 576	5 127	5 010	4 163	19 143	39 024	24 116	23 639	28 404
716	Bergbau-, Bau- u.a. Ma- schinen	16 125	14 954	10 643	6 828	12 489	92 424	103 598	70 459	47 748	82 069
71603	Fördermittel, Baumaschinen	4 376	2 641	1 113	756	1 354	19 177	12 191	5 069	2 874	5 728
71606	Papiermaschinen	1 262	1 246	337	65	168	10 251	9 431	2 462	701	1 734
71607	Druckerei-, Buchbindma- schinen	962	1 330	746	518	978	8 752	11 166	6 202	3 810	7 937
71608	Textilmaschinen u. Zubehör	1 286	1 470	1 387	850	1 555	10 457	13 800	11 513	8 334	14 843
71611	Nähmaschinen	276	248	61	61	65	4 061	4 441	1 355	1 739	1 886
71613	Andere Maschinen u. Geräte	6 183	6 929	6 394	4 094	7 604	30 121	43 932	37 787	25 565	41 847
72	Elektrische Maschinen u. Geräte	4 706	5 508	3 080	1 440	3 187	48 060	55 979	31 910	18 613	39 142
72101	Elektrische Generatoren u. Motoren	3 962	4 236	1 944	923	2 329	36 992	37 965	17 996	7 990	20 647
72111	Elektromedizinische Geräte	153	149	65	76	113	4 202	4 191	2 328	2 648	4 814
73	Fahrzeuge	7 041 <sup>a)</sup>	13 046 <sup>a)</sup>	6 786 <sup>a)</sup>	6 062 <sup>a)</sup>	18 233 <sup>a)</sup>	48 637	65 922	26 247	45 388	100 452
731	Schienenfahrzeuge	2 133	3 224	2 442	1 397	2 964	19 201	15 426	2 875	14 031	6 836
73104	Triebwagen aller Art	-	215 <sup>b)</sup>	853 <sup>b)</sup>	219	-	-	2 690	-	13 154	2 999
73201	Personenkraftwagen	2 133 <sup>b)</sup>	19 129 <sup>b)</sup>	1 935 <sup>b)</sup>	554 <sup>b)</sup>	3 125 <sup>b)</sup>	8 105	7 274	7 268	2 332	10 810
73203	Omnibusse, Lkw u.a. Kfz.	59 <sup>b)</sup>	495 <sup>b)</sup>	89 <sup>b)</sup>	31	519 <sup>b)</sup>	924	8 207	1 339	1 207	8 766
73205	Andere Fahrgestelle mit Motor	2 358	6 291	2 139	3 548	11 101	13 071	26 104	10 673	23 965	67 511
73206	Teile von Kraftwagen	436	637	664	562	918	3 902	5 072	3 643	3 714	4 992
8	<b>Sonstige Fertigwaren</b>	3 341	3 645	1 006	1 400	1 572	21 011	34 915	19 365	20 809	29 984
861	Feinmechanische u. optische Erzeugnisse	151	325	149	178	332	6 931	13 705	7 122	7 898	14 145
862	Photochemische Erzeugnisse	144	420	164	281	370	2 255	5 513	2 688	3 164	5 409
864	Uhren	23	92	56	16	19	1 736	4 293	4 130	2 904	3 929
9	<b>Verschiedenes</b>	0	0	3	298	55	36	36	364	1 221	768
	<b>Ausfuhr insgesamt</b>	.	.	.	.	.	460 457	588 242	306 045	326 778	528 290

\* Als "wichtige Waren" sind von den Positionen des Internationalen Warenverzeichnisses (SITC) nur solche nachgewiesen, deren Wert in einem der aufgeführten Berichtsjahre in der Einfuhr aus bzw. Ausfuhr nach Brasilien 4,0 Mill. DM oder mehr betragen hat.- Ohne Saarland, aber einschl. Berlin (West).

a) Außerdem Wasserfahrzeuge 1953: 6 St., 1954: 9 St., 1955: 1 St., 1956: 4 St., 1957: 12 St.- b) St.

V E R K E H R  
Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen

Zeit	Eisenbahnverkehr <sub>1)</sub>				Handelsflotte <sub>4)</sub>	Straßenverkehr <sub>2)</sub>			
	Streckenlänge <sub>2)</sub>	Lokomotiven <sub>3)</sub>	Personenwagen <sub>3)</sub>	Güterwagen <sub>3)</sub>		Länge der Straßen <sub>5)</sub>	Personenkraftwagen <sub>6)</sub>	Lastkraftwagen <sub>6)</sub>	Krafträder
km	Anzahl			1 000 BRT	km	Anzahl			
1948	35 622	3 828	4 164	60 195	706	.	169 000	157 000	.
1949	35 970	3 969	5 231	60 573	722	.	193 000	182 000	.
1950	36 681	3 950	5 096	61 066	698	.	200 000	198 000	.
1951	36 854	4 053	5 353	60 559	688	.	262 529	226 388	21 695
1952	37 019	4 157	5 286	60 457	794	302 147	299 625	264 756	25 344
1953	37 032	4 188	5 079	60 302	854	341 035	337 539	312 427	29 310
1954	37 190	4 214	5 194	60 736	895	362 323	367 568	352 217	35 512
1955	37 092	...	...	...	893	459 714	374 498	360 010	41 955
1956	36 997	...	...	...	862	467 448	389 491	381 204	49 845
1957	...	...	...	...	...	...	395 909	389 197	39 526

1) Alle Spurweiten (0,60 m, 0,66 m, 0,76 m, 1,00 m und 1,60 m).- 2) Stand am 31. 12.- 3) Stand am 31. 7.- 4) Stand am 30. 6.- 5) Größte Dichte im "Distrito Federal" (701,3 km je 1 000 qkm Fläche). Staat São Paulo (368,4) und Staat Rio de Janeiro (322,5). Niedrigster Wert für Amazonas mit 0,1 km je 1 000 qkm Fläche.- 6) Einschl. Autobusse.

Verkehrsleistungen

Zeit	Eisenbahnverkehr		Handelsschifffahrt		Luftverkehr <sub>3)</sub>		Postverkehr <sub>5)</sub>	
	Personen-km	Netton-tonnen-km <sub>1)</sub>	Internationale Seeschifffahrt <sub>2)</sub>		Personen-km	Netton-tonnen-km <sub>4)</sub>	Beför- derte Briefe <sub>6)</sub>	Beför- derte Tele- gramme
			Geladene Güter	Gelöschte Güter				
Mill.	1 000 t		Mill.					
1948	9 631	7 067	4 658	6 804	676,6	32,2	1 850	.
1949	9 805	7 291	3 744	7 179	.	.	1 865	26,6
1950	10 097	7 511	3 819	8 968	851,2	.	2 017	28,3
1951	10 612	8 562	4 852	10 992	1 239,7	67,0	2 160	30,3
1952	10 344	8 487	4 091	11 400	1 279,0	63,9	2 299	30,1
1953	11 063	8 474	4 380	11 784	1 482,6	75,3	2 183	31,1
1954	11 893	8 674	4 284	13 334	1 595,5	83,1	2 349	29,1
1955	12 463	9 413	6 180	13 944	1 684,4	90,4	2 608	32,2
1956	12 712	9 777	5 748	13 944	2 039,0 <sup>a)</sup>	109,0 <sup>a)</sup>	...	24,0
1957	...	...	7 716	13 512	...	...	...	...

1) Ohne Beförderung von Tieren und ohne Gepäckverkehr.- 2) Alle Häfen. Einschl. weniger Güter, die nicht auf dem Seeweg befördert wurden. Ohne Verkehr mit Zoll-Lagern.- 3) Nur brasilianische Gesellschaften.- 4) Einschl. Gepäck und Post.- 5) Nur dem "Departamento dos Correios e Telegrafos" unterstehender Postverkehr.- 6) Einschl. Auslandsverkehr.  
a) Einschl. tariffreiem und außerplanmäßigem Verkehr.

Verkehr mit Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland  
Tonnen

	1953		1954		1955		1956		1957	
	Versand	Empfang								
<b>Auf Schiffen</b>										
deutscher Flagge	98 592	196 183	102 760	122 900	120 714	110 705	102 207	71 565	111 607	80 162
belgischer Flagge	13 429	157 595	13 668	5 944	10 039	-	55 206	83	20 190	1 517
brasilianischer Flagge	14 224	45 492	17 611	52 202	22 997	59 426	32 908	39 189	26 166	41 777
britischer Flagge	46 622	62 132	22 964	25 501	42 154	9 906	43 221	8 951	78 105	9 887
französischer Flagge	445	21 024	8 761	15 737	31 007	17 740	4 819	7 522	9 586	8 888
griechischer Flagge	28 937	-	40 333	-	7 824	-	10 068	-	9 043	-
niederländischer Flagge	74 216	200 721	85 289	149 220	92 864	90 992	49 588	49 835	62 494	80 090
sonstiger Flaggen	79 350	21 174	78 466	19 997	131 284	4 471	99 502	6 962	66 523	12 174
<b>Insgesamt</b>	<b>355 815</b>	<b>704 321</b>	<b>369 852</b>	<b>391 501</b>	<b>458 883</b>	<b>293 240</b>	<b>397 519</b>	<b>184 107</b>	<b>383 714</b>	<b>234 495</b>

**VERKEHR**  
noch: Verkehr mit Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland  
Tonnen

Seehäfen Gütergruppe	1953		1954		1955		1956		1957	
	Versand	Empfang								
nach Häfen										
im Verkehr mit										
Hamburg	102 712	327 475	187 991	256 216	227 892	224 764	163 686	134 381	176 433	152 239
Bremischen Häfen	193 949	321 285	146 730	138 262	149 815	65 270	160 003	49 726	123 403	82 256
Emden	29 385	25 650	19 204	-	47 166	-	60 836	-	70 140	-
sonstigen Häfen	29 769	29 911	15 927	2 977	34 010	3 206	12 994	-	13 738	-
Insgesamt	355 815	704 321	369 852	391 501	458 883	293 240	397 519	184 107	383 714	234 495
nach Gütergruppen										
Getreide	-	419	5 827	2 318	48 939	3 200	16 723	450	-	807
Kaffee	52 336	-	37 963	-	46 279	-	61 863	-	50 503	-
Kakao	19 203	-	25 155	-	17 360	-	27 049	-	22 621	-
Futtermittel	151	101	1 481	-	6 105	51	6 837	-	613	-
Erze	210 010	13	160 981	2	181 380	50	190 876	15	214 820	35
Kohlen	1	421	307	35 741	105	2 036	32	1 013	-	12 001
Zement	-	521 465	-	83 404	-	71 081	1	9 396	-	532
Düngemittel	-	28 757	50	29 551	315	51 193	4 475	35 842	161	44 140
Baumwolle	23 162	-	58 861	85	34 072	-	18 516	-	3 639	-
Walzwerkerzeugnisse	-	23 424	-	62 727	-	42 131	-	22 678	4	35 817
sonstige Güter	50 952	129 721	79 227	177 673	124 328	123 498	71 147	114 713	91 353	141 163
Insgesamt	355 815	704 321	369 852	391 501	458 883	293 240	397 519	184 107	383 714	234 495

**G E L D U N D K R E D I T**  
Gold- und Devisenbestände, Geldvolumen, Diskontsätze

Zeit <sup>1)</sup>	Gold-	Devisen-	Banknoten-	Bank-	Diskontsätze der "Banco Central do Brasil"
	bestand		umlauf	einlagen	
	Mill. US-\$		Mill. Cr\$		%
1949	317	402	19 361	39 015	6
1950	318	248	25 141	53 119	6
1951	319	198	28 461	62 232	6
1952	320	209	31 533	72 622	6
1953	321	284	37 868	86 202	6
1954	322	161	48 961	102 517	8 (ab 1. Mai)
1955	323	168	57 100	120 823	6 <sup>a)</sup> (ab 7. Mai)
1956	324	288	67 458	149 825	6
1957	324	150	81 277	209 662	6
1957					
Januar	324	283	65 740	151 120	6
Februar	324	277	67 615	152 657	6
März	324	249	68 204	155 340	6
April	324	209	68 753	158 071	6
Mai	324	175	69 834	160 875	6
Juni	324	124	70 462	164 927	6
Juli	324	90	70 521	168 456	6
August	324	113	72 617	171 239	6
September	324	122	74 716	179 257	6
Oktober	324	159	76 680	187 330	6
November	324	141	78 555	194 808	6
Dezember	324	150	81 277	209 662	6
1958					
Januar	324	111	79 617	211 809	6
Februar	324	105	80 096	217 565	6
März	324	39	...	222 900	6
April	324	96	...	229 100	8 (ab 9. April)
Mai	324	137	...	230 300	8
Juni	325	120	...	236 400	8

1) Stand am Jahres- bzw. Monatsende.  
a) 8 % vom 1. bis 29. 12. 1955.-

GELD UND KREDIT  
Freimarktkurs ausländischer Zahlungsmittel in Rio de Janeiro\*  
Cr\$ je Währungseinheit

Zeit	Bundesrepublik Deutschland	Vereinigte Staaten	Argentinien	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Kanada	Schweden	Schweiz
	1 DM	1 US-\$	1 argent\$	1 bfr	1 ffr	1 £	1 kan\$	1 skr	1 sfr
1948 JD	6,03	18,72	4,49	0,43	0,09	75,44	18,40	5,21	4,38
1950 JD	.	18,72	2,07	0,38	0,05	52,42	16,95	3,62	4,37
1951 JD	.	18,72	1,32	0,38	0,05	52,42	17,85	3,62	4,35
1952 JD	.	18,72	1,34	0,38	0,05	52,42	19,05	3,62	4,37
1953 JD	.	55,93	2,90	0,79	0,11	113,59	46,01	6,70	9,88
1954 JD	.	61,65	-	1,16	0,15	167,92	63,36	9,83	14,43
1955 JD	16,73	73,54	-	1,42	0,20	203,12	76,02	12,39	17,68
1956 JD	17,51	73,59	1,99	1,36	0,19	203,17	74,89	12,76	17,22
1957 JD	17,93	75,73	2,04	1,52	0,20	209,00	79,68	13,48	17,69

\* Die Mittelkurse wurden errechnet auf der Grundlage der Wechselgeschäfte im Direktverkauf bei den Bankinstituten im Bundesdistrikt (Rio de Janeiro).

ÖFFENTLICHE FINANZEN  
Haushaltseinnahmen und -ausgaben, Schuldenstand\*  
Mill. Cr\$

Haushaltsposten	1951	1952	1953	1954	1955	1956 <sub>1)</sub>	1957 <sub>1)</sub>
<b>Ausgaben</b>							
Zinsen für öffentliche Schulden	1 256,9	1 188,9	1 324,0	1 512,5	1 428,4	1 201,6	1 153,9
Erziehung und Gesundheit	2 431,4	2 823,8	4 084,2	5 294,3	5 518,1	8 404,8	10 849,0
Verteidigung	7 626,0	9 256,8	11 260,3	13 458,1	16 677,9	18 562,6	34 048,2
Übrige Ausgaben	13 295,0	15 191,6	23 257,0	33 396,1	43 047,1	43 336,2	69 920,8
<b>Insgesamt</b>	<b>24 609,3</b>	<b>28 460,7</b>	<b>39 925,5</b>	<b>53 661,0</b>	<b>66 671,5</b>	<b>71 505,2</b>	<b>115 971,9</b>
<b>Einnahmen</b>							
Einkommen- und Vermögensteuern	8 237,5	10 170,5	13 199,2	17 798,5	22 756,0	25 527,0	36 077,0
Zölle	3 315,6	3 131,0	1 370,9	2 737,6	2 270,2	2 722,8	2 300,0
Übrige indirekte Steuern	13 702,4	14 515,4	18 694,3	22 454,4	26 419,9	34 757,0	46 774,8
Übrige Einnahmen	2 172,5	2 922,7	3 792,8	3 548,5	4 224,8	4 753,5	7 505,7
<b>Insgesamt</b>	<b>27 428,0</b>	<b>30 739,6</b>	<b>37 057,2</b>	<b>46 539,0</b>	<b>55 670,9</b>	<b>67 760,3</b>	<b>92 657,5</b>
<b>Mehrausgaben (-) Mehreinnahmen (+)</b>	<b>+ 2 818,7</b>	<b>+ 2 278,9</b>	<b>- 2 268,3</b>	<b>- 7 122,0</b>	<b>-11 000,6</b>	<b>- 3 744,9</b>	<b>- 23 314,4</b>
<b>Schuldenstand (31. 12.)</b>							
<b>Inland</b>							
langfristig	10 446,4	10 450,2	10 451,1	10 451,5	...	...	...
kurzfristig	10 650,1	11 042,7	21 681,2	24 896,4	...	...	...
<b>Ausland</b>	<b>4 310,1</b>	<b>3 864,1</b>	<b>3 419,3</b>	<b>3 034,6</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>25 406,6</b>	<b>25 367,0</b>	<b>35 551,6</b>	<b>38 382,5</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>

\* Haushaltsausgaben und -einnahmen des Bundes einschl. öffentlicher Arbeiten und SALTE-Plan. Die öffentlichen Unternehmen sind auf Bruttobasis inbegriffen.

Einnahmen: Kassenzahl für das Kalenderjahr.

Zinsen für öffentliche Schulden: Einschl. Schuldentilgung des ordentlichen Haushalts.

Verteidigung: Ausgaben des ordentlichen Haushalts, des Plans der öffentlichen Arbeiten und des Gesamt-Verteidigungshaushalts. Ausgaben: creation of new assets.

Direkte Steuern: Einschl. Übergewinnsteuer.

Übrige indirekte Steuern: Verbrauch- und Stempelsteuern, Steuern auf Devisengeschäfte, Zuschüsse zur Sozialversicherung usw.

Schuldenstand (Inland, langfristige) 1951 bis 1953 brutto, d.h. einschl. Schuldverschreibungen im Besitz des Amortisationsfonds.

Auslandsschulden: Ohne französische Frankenobligationen von etwa 502 Mill. ffrs.

1951 bis 1953: 18,72 Cr\$ = 1 US-\$; 69,88 Cr\$ = 1 £.

1) Geschätzte Zahlen.

PREISE UND LÖHNE

Index der Großhandelspreise

1950 = 100

Zeit	Insgesamt	Farm- erzeug- nisse	Indu- strie- erzeug- nisse	Roh- stoffe	Halb- und Fertig- waren	Nahrungs- mittel	Metalle und Metall- waren	Bau- stoffe	Leder und Schuhe	Tex- tilien und Be- kleidung	Che- mische Erzeug- nisse
1948 JD	81	73	92	74	93	77	85	80	93	84	94
1949 JD	88	82	96	83	96	86	96	91	96	87	91
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 JD	119	121	118	121	118	115	119	122	121	110	112
1952 JD	131	138	128	136	126	136	121	125	131	121	121
1953 JD	152	156	147	155	146	158	177	146	146	129	138
1954 JD	198	201	194	201	194	203	222	191	191	189	187
1955 JD	223	227	220	225	223	228	254	196	226	210	227
1956 JD	266	263	273	262	276	267	324	257	285	249	285
1957 JD	299	285	320	286	322	295	341	306	330	289	288
1956											
Juli	272	269	277	268	281	269	341	270	285	260	297
August	277	273	286	271	289	269	337	286	307	266	300
September	282	275	295	274	298	275	338	290	320	266	301
Oktober	288	280	301	279	304	288	338	290	323	271	300
November	291	285	302	283	306	292	339	293	328	271	287
Dezember	292	286	303	283	308	293	344	293	328	273	287
1957											
Januar	305	299	316	298	319	308	336	302	334	277	288
Februar	304	296	318	296	321	305	338	307	343	282	287
März	302	293	319	293	321	302	336	308	351	282	286
April	298	283	319	284	321	292	337	306	342	285	283
Mai	297	280	321	282	322	289	337	305	336	292	284
Juni	297	281	321	283	321	288	337	306	321	294	283
Juli	298	283	322	285	322	292	339	306	321	293	287
August	298	283	322	285	323	292	339	306	323	292	286
September	297	280	321	281	324	289	341	307	321	290	289
Oktober	295	277	322	278	324	287	346	306	320	290	292
November	298	281	323	282	325	291	346	306	322	291	295
Dezember	302	288	323	289	326	297	351	308	325	295	295

Preisindex der Lebenshaltung\*

1950 = 100

Zeit	Gesamt	Er- nährung	Genuß- mittel (Tabak)	Wohnung	Heizung	Hausrat	Be- kleidung	Gesund- heits- dienst	Rei- nigung	Verkehr	Ver- schie- denes
1948 JD	96	97	81	99	97	84	94	97	82	64	94
1949 JD	94	93	100	95	98	94	97	100	96	67	95
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 JD <sup>1)</sup>	108	105	100	111	100	121	123	102	111	100	120
1952 JD	133	136	113	136	121	152	138	111	119	100	160
1953 JD	163	183	137	147	123	160	150	138	140	115	173
1954 JD	192	218	180	155	158	222	192	179	197	162	188
1955 JD	230	259	233	192	187	271	237	189	223	191	210
1956 JD	280	320	267	232	209	305	282	246	274	299	235
1957 JD	334	358	350	286	263	583	331	330	325	333	290
1956											
Juli	277	309	258	234	203	303	282	262	285	350	237
August	287	329	278	234	208	303	283	264	287	350	237
September	294	343	278	234	208	303	283	264	292	350	244
Oktober	302	349	278	255	233	303	283	280	313	350	244
November	306	350	283	255	234	316	298	284	313	350	244
Dezember	308	355	283	255	234	316	298	284	316	352	244
1957											
Januar	315	356	323	258	242	316	315	325	317	352	266
Februar	317	361	323	258	242	316	315	325	322	352	266
März	326	361	323	258	242	316	316	325	322	352	266
April	332	360	337	279	246	326	326	325	318	352	267
Mai	333	358	337	279	257	326	326	325	325	352	287
Juni	329	349	357	279	257	326	328	327	326	352	287
Juli	333	351	357	288	258	326	332	331	326	352	293
August	336	356	357	288	259	326	335	331	328	352	294
September	343	356	370	288	288	344	344	336	329	354	311
Oktober	346	358	370	309	288	346	346	336	329	354	311
November	348	362	370	309	288	346	346	336	328	354	311
Dezember	350	368	370	310	288	346	346	336	328	354	311

\* São Paulo.

1) Ab 1951 Neuberechnung, mit den Vorzahlen nur bedingt vergleichbar.

PREISE UND LÖHNE  
Großhandelspreise ausgewählter Waren  
Cruzeiros

Zeit	São Paulo			Porto Alegre					São Paulo		Rio de Janeiro
	Weizenmehl	Mais		Reis I. Qualität "agulha" "blue rose"		Maniokmehl	Bohnen schwarz	Zwiebeln I. Qualität	Kartoffeln gelb Superior	Schweinefleisch	Butter
	50 kg	60 kg				50 kg	60 kg	1 kg	60 kg	14,69 kg	1 kg
1949 JD	251,92	96,89	94,18	277,51	245,90	62,00	120,70	2,41	142,40	.	.
1950 JD	178,78	74,69	76,80	204,86	183,78	58,28	96,57	2,90	212,84	.	.
1951 JD	189,86	96,67	70,48	206,02	200,02	72,85	153,13	1,79	172,10	.	.
1952 JD	233,63	130,88	119,44	304,56	242,07	128,04	235,37	1,69	174,34	217,50 <sup>a)</sup>	36,06 <sup>a)</sup>
1953 JD	243,90	160,33	142,69	504,55	422,22	142,97	248,91	6,54	288,85	257,73 <sup>a)</sup>	34,41 <sup>a)</sup>
1954 JD	261,32	138,20	145,32	580,52	427,66	101,85	154,85	3,45	363,25	313,33	53,96 <sup>a)</sup>
1955 JD	286,99	231,41	203,04	514,18	435,73	110,04	525,46 <sup>a)</sup>	6,00	271,31	392,22 <sup>a)</sup>	60,85 <sup>a)</sup>
1956 JD	451,72	266,39	231,21 <sup>a)</sup>	643,99	542,51	198,90	752,61 <sup>a)</sup>	4,52	401,68 <sup>a)</sup>	453,33 <sup>a)</sup>	66,73 <sup>a)</sup>
1957 JD	507,30	280,24	271,41	864,36 <sup>a)</sup>	771,63	312,69	465,96	4,16	451,76	461,25 <sup>a)</sup>	85,38 <sup>a)</sup>
1956											
Juli	457,92	249,13	216,15	655,00	545,76	205,00	831,53	5,96	650,00	500,00	62,50
August	507,30	258,26	.	655,00	540,00	205,00	836,29	5,48	679,33	450,00	62,00
September	507,30	257,73	.	657,50	548,95	208,33	847,50	6,00	.	430,00	68,50
Oktober	507,30	267,82	203,12	695,00	582,50	223,88	829,62	4,59	673,33	.	72,00
November	507,30	289,75	232,50	809,37	677,08	247,50	778,33	3,45	444,09	410,00	71,00
Dezember	507,30	305,25	266,45	845,00	656,25	319,37	699,58	3,00	290,00	450,00	68,70
1957											
Januar	507,30	338,50	308,26	928,07	819,61	357,88	686,53	2,67	296,19	410,00	68,70
Februar	507,30	303,75	316,08	941,13	829,17	352,17	647,39	2,00	315,00	.	.
März	507,30	296,76	320,60	.	755,00	336,80	594,80	2,00	375,56	480,00	67,00
April	507,30	295,25	.	750,00	743,00	344,80	539,60	2,54	536,50	470,00	67,00
Mai	507,30	268,29	243,40	747,40	735,20	282,20	518,00	3,24	724,29	470,00	67,00
Juni	507,30	256,05	238,30	750,00	728,95	289,13	427,82	3,00	575,26	460,00	73,00
Juli	507,30	276,55	236,29	808,88	747,77	294,07	427,03	3,00	543,64	520,00	89,00
August	507,30	263,95	235,09	974,44	796,66	300,00	420,00	3,40	421,43	.	97,50
September	507,30	268,00	240,43	902,60	772,50	300,00	385,85	6,13	405,71	.	97,50
Oktober	507,30	256,87	261,85	900,00	775,45	298,14	336,66	7,00	436,96	480,00	105,00
November	507,30	266,58	293,33	895,00	766,08	297,08	285,41	8,29	431,05	400,00	105,00
Dezember	507,30	272,37	292,00	910,40	789,60	300,00	322,40	6,64	359,47	.	102,50

Zeit	Rio de Janeiro	Santos		Vitória	Bahia		São Paulo				
	Rio VII - Y Exportpreis	Rohkaffee			Rohkakao Superior	Rizinus- saat	National- Kontrakt erstn. Monat	Baumwolle		Rundstahl	Zement "Portland"
		D-Kontrakt erstn. Monat	Santos 4	Type 7/8				Nr. 4	Nr. 5		
		10 kg			14,69 kg			1 kg			1 Sack
1949 JD	77,23 <sup>c)</sup>	119,50	111,27	71,72	67,19	1,45	13,60	14,64	13,58	.	.
1950 JD	141,80 <sup>c)</sup>	192,70	184,90	133,85	136,13	2,56	17,05	18,44	17,09	.	35,00
1951 JD	169,10 <sup>c)</sup>	200,40	194,01	160,03	159,61	4,52	24,75	22,16	24,40	.	39,60
1952 JD	171,59 <sup>c)</sup>	201,39	197,35	161,63	163,00	3,11	20,20	20,13	20,13	5,2 <sup>a)</sup>	44,12 <sup>a)</sup>
1953 JD	188,66 <sup>c)</sup>	236,67	228,63	172,04	170,90	2,64	16,97 <sup>b)</sup>	18,64	17,13	7,92 <sup>a)</sup>	63,30 <sup>a)</sup>
1954 JD	313,82 <sup>c)</sup>	449,50	422,30	254,97	407,09	2,43	24,50	25,16	24,11	12,30 <sup>a)</sup>	77,00 <sup>a)</sup>
1955 JD	288,75 <sup>c)</sup>	432,22	411,25	206,25	335,50	3,40	30,04	31,76	30,48	9,40 <sup>a)</sup>	99,50 <sup>a)</sup>
1956 JD	307,31	477,19	439,30	246,17	252,82	6,39	33,73	35,52	34,02	14,49 <sup>a)</sup>	111,69 <sup>a)</sup>
1957 JD	310,00	496,04	443,30	265,44	264,32	7,61	38,91	40,20	38,83	14,63 <sup>a)</sup>	120,09 <sup>a)</sup>
1956											
Juli	320,00	488,72	466,25	270,00	262,56	7,77	36,08	37,57	36,10	14,00	110,50
August	316,67	492,81	472,50	267,75	262,51	7,80	35,64	36,98	35,64	14,75	102,50
September	310,00	498,93	473,75	260,00	254,71	7,56	35,82	37,31	35,85	15,50	112,50
Oktober	310,00	498,52	465,91	260,00	239,00	7,40	37,46	38,95	37,49	15,50	114,00
November	310,00	492,56	461,21	250,00	248,00	7,40	37,30	39,30	37,83	15,50	114,00
Dezember	310,00	490,00	457,25	260,00	245,00	7,40	37,97	39,45	37,99	15,50	119,00
1957											
Januar	310,00	506,82	457,75	270,00	218,86	8,31	38,92	39,88	38,41	15,50	119,00
Februar	310,00	494,82	451,75	267,50	201,91	8,40	38,31	40,07	38,60	.	.
März	310,00	496,41	447,25	265,00	206,57	8,40	38,56	40,02	38,54	14,75	132,50
April	310,00	485,61	434,70	265,00	205,72	8,40	38,87	39,72	38,25	15,00	122,50
Mai	310,00	480,81	425,75	293,70	221,25	8,40	38,78	40,40	38,93	14,00	112,50
Juni	310,00	509,37	445,25	284,20	261,68	8,40	40,46	41,42	39,96	14,00	106,50
Juli	310,00	495,09	451,90	276,80	261,01	8,40	39,36	40,80	39,34	14,60	120,00
August	310,00	481,00	434,10	250,50	275,96	7,97	38,24	40,15	38,69	14,25	120,00
September	310,00	482,01	428,80	250,00	292,00	6,80	36,84	39,58	38,11	14,00	120,00
Oktober	.	495,54	433,70	247,60	303,00	6,76	38,63	39,49	39,23	14,00	120,00
November	.	502,44	433,30	255,30	365,00	5,53	38,55	39,64	38,18	15,40	123,75
Dezember	.	522,54	465,30	259,70	358,00	5,50	41,45	41,26	39,76	15,45	124,25

a) Aus weniger als 12 Monaten berechnet.- b) Bis 20. März 1953 einschl. = B Kontrakt.- c) Bis 1955 einschl. = erstnotierter Monat.

Einzelhandelspreise ausgewählter Waren (São Paulo)  
Cruzeiros

Zeit	Weizen-	Reis	Kar-	Rind-	Speck	Schmalz	Butter	Eier	Zucker	Kaffee	
	Brot										Mehl
	1 kg							12 Stück	1 kg		
1949 JD	5,30	7,30	6,60	3,70	6,90	15,70	17,60	35,80	12,80	3,80	15,10
1950 JD	4,80	5,40	4,80	4,50	7,20	15,10	17,30	35,50	14,30	4,10	27,00
1951 JD	4,90	6,10	4,20	4,90	14,20	17,90	17,30	45,00	13,50	4,10	32,80
1952 JD	5,40	6,40	7,10	5,40	21,00	21,70	20,00	54,00	17,00	5,40	35,00
1953 JD	6,60	6,90	12,60	7,10	24,20	25,60	27,10	51,50	18,90	5,40	40,00
1954 JD	7,00	7,70	14,00	8,70	25,30	31,00	35,50	57,50	20,80	5,60	69,00
1955 JD	8,10	7,90	14,70	8,10	41,10	33,40	41,80	88,70	24,70	8,60	67,50
1956 JD	12,30	11,80	19,20	11,00	48,00	41,40	46,90	95,10	32,80	11,10	66,20
1957 JD	14,00	13,00	23,70	11,40	49,90	43,30	53,70	101,40	38,40	13,10	66,80

VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN  
Sozialprodukt

Vorbemerkung: Die in den nachstehenden Tabellen enthaltenen Begriffe hängen folgendermaßen zusammen:

Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten  
(= Summe der Wertschöpfungen der Wirtschaftsbereiche  
= Summe der im Inland entstandenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen)  
+ Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland<sup>1)</sup>)

Nettosozialprodukt zu Faktorkosten = Volkseinkommen  
(= Summe der Erwerbs- und Vermögenseinkommen der Inländer)  
+ Indirekte Steuern  
- Subventionen

Nettosozialprodukt zu Marktpreisen  
+ Abschreibungen

Bruttosozialprodukt (zu Marktpreisen)  
= Privater Verbrauch  
+ Staatsverbrauch  
+ Investitionen  
+ Außenbeitrag (= Ausfuhr minus Einfuhr von Gütern und Diensten)<sup>1)</sup>

1) Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland = Inländern aus dem Ausland minus Ausländern aus dem Inland zugeflossenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen. Erstere sind in der "Ausfuhr von Gütern und Diensten" enthalten, letztere in der "Einfuhr von Gütern und Diensten", ihr Saldo dementsprechend im "Außenbeitrag".

Sozialprodukt  
in jeweiligen Preisen  
Mrd. Cr\$

	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Bruttosozialprodukt	254,1	307,7	354,3	433,5	564,6	698,1	896,1	1 047,9
Abschreibungen (-)	12,7	15,4	17,7	21,7	28,2	34,9	44,8	...
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	241,4	292,3	336,6	411,8	536,4	663,2	851,3	...
Indirekte Steuern (-)	29,3	39,8	43,8	55,4	96,7	117,4	141,5	...
Subventionen	0,5	0,4	0,5	2,5	15,5	29,9	39,2	...
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	212,6	252,9	293,3	358,9	455,2	575,7	749,0	873,3
Saldo der Erwerbs- und Vermögensein- kommen zwischen In- und Ausland (-)	- 1,8	- 1,6	- 0,7	- 2,3	- 2,6	- 2,0	- 2,0	...
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	214,4	254,5	294,0	361,2	457,8	577,7	751,0	...

Verwendung des Sozialprodukts  
in jeweiligen Preisen

Verwendungsart	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Mrd. Cr\$								
Privater Verbrauch	190,4	234,0	266,0	313,1	406,6	530,7	671,0	} 891,1
Staatsverbrauch	27,4	32,9	38,4	55,1	60,4	75,0	117,5	
Investitionen	34,4	49,5	63,1	64,3	101,3	94,7	127,9	
Außenbeitrag	1,9	- 8,7	-13,2	1,0	- 3,7	- 2,3	-20,3	-20,6
Bruttosozialprodukt	254,1	307,7	354,3	433,5	564,6	698,1	896,1	1 047,9
vH								
Privater Verbrauch	74,9	76,0	75,1	72,2	72,0	76,0	74,9	} 85,0
Staatsverbrauch	10,8	10,7	10,8	12,7	10,7	10,7	13,1	
Investitionen	13,5	16,1	17,8	14,8	17,9	13,6	14,3	
Außenbeitrag	0,7	- 2,8	- 3,7	0,2	- 0,7	- 0,3	- 2,3	- 2,0
Bruttosozialprodukt	100	100	100	100	100	100	100	100

VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN  
Zahlungsbilanz

**Vorbemerkung:** Die Zahlungsbilanz gibt ein zusammengefaßtes statistisches Bild aller wirtschaftlichen Umsätze zwischen In- und Ausländern. In der Leistungsbilanz werden alle Waren- und Dienstleistungsumsätze, die im Berichtszeitraum stattgefunden haben, dargestellt, und zwar im Credit (ohne Vorzeichen) alle Lieferungen, im Debet (mit einem Minuszeichen) alle Bezüge. Unter den "Unentgeltlichen Übertragungen" sind die Gegenbuchungen zu den Güter- und Kapitalbewegungen zu finden, die ohne Entgelt erfolgt sind. Die Kapitalbilanz enthält alle privaten und staatlichen, kurz- und langfristigen Kapitalbewegungen und die Umsätze an Währungsgold. Im Credit steht die Abnahme der Ansprüche und des Währungsgoldes und die Zunahme der Verbindlichkeiten, - umgekehrt im Debet (mit einem Minuszeichen) die Zunahme der Ansprüche und des Währungsgoldes und die Abnahme der Verbindlichkeiten. Bei der einzelnen Position werden allerdings in der Regel Zu- und Abnahme nicht getrennt, sondern nur saldiert ausgewiesen.

Bei der regionalen Gliederung muß im Grundsatz jeder Vorgang dem Lande zugerechnet werden, in dem der ausländische Transaktionspartner wirtschaftlich ansässig ist. Einfuhren werden also bei Großbritannien nachgewiesen, wenn der Verkäufer dort seinen Sitz hat, auch wenn die Ware etwa aus einem der Länder des "Übrigen Sterling-Gebietes" stammt. Die Devisenein- und -ausgänge unter den kurzfristigen Ansprüchen können jedoch statistisch nicht nach den Ländern der Transaktionspartner, d.h. nach den Ländern der Zahlenden bzw. der Zahlungsempfänger erfaßt werden, sondern nur nach den Ländern der Schuldner (der Aussteller) der Zahlungsmittel. Der Eingang von englischen Pfunden aus einem dritten Land z.B. wird als Zunahme der Pfundbestände erfaßt, also als Zunahme der kurzfristigen Ansprüche gegen Großbritannien und nicht als Eingang kurzfristiger Ansprüche aus dem dritten Land. In diesem Fall weicht also die regionale Gliederung nach dem Schuldnerland von derjenigen nach dem Land des Transaktionspartners ab. Soweit derartige Abweichungen bekannt sind, werden entsprechende "Berichtigungen der regionalen Zuordnung" für die kurzfristigen Ansprüche vorgenommen.

Zahlungsbilanz 1952 bis 1957  
Mill. US-\$

Vorgang		1952	1953	1954	1955	1956	1957
<b>Leistungsbilanz (Waren und Dienste)</b>							
Warenumsätze fob <sup>1)</sup>	Ausfuhr	1 416	1 540	1 558	1 419	1 483	1 392
	Einfuhr	- 1 702	- 1 116	- 1 410	- 1 099	- 1 046	- 1 285
Reiseverkehr	Einnahmen	-	4	5	7	9	.
	Ausgaben	- 4	- 30	- 19	- 19	- 43	.
Transportleistungen	Einnahmen	35	27	29	36	40	51
	Ausgaben	- 256	- 157	- 179	- 169	- 159	- 166
Versicherungen	Einnahmen	6	3	2	3	3	.
	Ausgaben	- 18	- 11	- 12	- 12	- 11	.
Kapitalerträge <sup>2)</sup>	Einnahmen	4	2	7	5	2	.
	Ausgaben	- 125	- 167	- 144	- 119	- 143	- 99
Regierungs-	Einnahmen	3	14	16	15	17	.
	Ausgaben	- 29	- 40	- 32	- 27	- 49	.
Andere Dienste	Einnahmen	21	64	45	57	81	.
	Ausgaben	- 59	- 103	- 96	- 121	- 166	- 151
Saldo		- 708	+ 30	- 230	- 24	+ 18	- 258
<b>Unentgeltliche Übertragungen</b>							
Private Übertragungen	Empfang	1	5	11	3	3	.
	Hergabe	- 5	- 20	- 18	- 14	- 19	- 17
Staatliche Übertragungen netto		2	3	2	3	4	5
Saldo		- 2	- 12	- 5	- 8	- 12	- 12
<b>Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)</b>							
<b>Privates Kapital</b>							
Langfristige Verbindlichkeiten <sup>3)</sup>	Langfristige Ansprüche	91	93	101	150	239	292
		.	3	3	1	-	-
Kurzfristige Verbindlichkeiten <sup>4)</sup>	Kurzfristige Ansprüche	- 564	- 398	- 98	- 26	- 1	- 20
		5	1	12	13	8	-
<b>Staatliches und Banken-Kapital</b>							
Langfristige Verbindlichkeiten Staatliche Anleihen	Aufnahme	32	323	177	256	98	89
	Tilgung	- 29	- 36	- 80	- 133	- 148	-
Langfristige Ansprüche		2	2	2	1	-	- 157
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegen IMF <sup>5)</sup> gegen Verrechnungsländer gegen ausländische Re- gierungen und Banken gegen private Ausländer		- 28	28	-	-	- 28	38
		83	- 30	- 74	- 46	16	- 51
		- 26	23	177	- 143	38	25
			15	- 17	- 11	-	-
Kurzfristige Ansprüche		- 3	36	39	- 11	- 182	162
Währungsgold		- 1	- 1	- 1	- 1	- 1	-
Saldo		+ 680	+ 57	+ 217	+ 22	+ 25	+ 378
Ungeklärte Beträge		+ 30	- 75	+ 18	+ 10	- 31	- 108

Anmerkungen siehe nächste Seite.

VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN  
Zahlungsbilanz 1955 in regionaler Gliederung  
Mill. US-\$

Vorgang		Alle Länder	Vereinigte Staaten, Kanada, IMF und IBRD	Mittel- und Südameri- kanische Länder	Sterling- Länder	Kontinen- tale OEEC- Länder	Übrige Länder
<b>Leistungsbilanz (Waren und Dienste)</b>							
Warenumsätze fob <sup>1)</sup>	Ausfuhr	1 419	614	146	81	397	181
	Einfuhr	- 1 099	- 272	- 219	- 31	- 419	- 158
Reiseverkehr	Einnahmen	7	4	2	-	1	-
	Ausgaben	- 19	- 14	- 2	-	- 3	-
Transportleistungen	Einnahmen	36	13	5	9	8	1
	Ausgaben	- 169	- 32	- 41	- 10	- 70	- 16
Versicherungen	Einnahmen	3	1	-	-	1	1
	Ausgaben	- 12	- 2	- 3	- 1	- 5	- 1
Kapitalerträge <sup>2)</sup>	Einnahmen	5	2	-	2	-	1
	Ausgaben	- 119	- 104	- 6	- 5	- 3	- 1
Regierungs-	Einnahmen	15	8	1	2	4	-
	Ausgaben	- 27	- 24	-	- 1	- 2	-
Andere Dienste	Einnahmen	57	37	2	4	11	3
	Ausgaben	- 121	- 71	- 10	- 9	- 27	- 4
Saldo		- 24	+ 160	- 125	+ 41	- 107	+ 7
<b>Unentgeltliche Übertragungen</b>							
Private Übertragungen		- 11	- 3	-	-	- 7	- 1
Staatliche Übertragungen		3	3	-	-	-	-
Saldo		- 8	-	-	-	- 7	- 1
<b>Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)</b>							
<b>Privates Kapital</b>							
Langfristige Verbindlichkeiten <sup>3)</sup>		150	110	2	10	27	1
Langfristige Ansprüche		- 1	- 1	-	-	-	-
Kurzfristige Verbindlichkeiten <sup>4)</sup>		26	21	1	-	4	-
Kurzfristige Ansprüche		- 13	- 13	-	-	-	-
<b>Staatliches Kapital</b>							
Langfristige Verbindlichkeiten	Abnahme	- 133	- 83	-	- 28	- 22	-
	Zunahme	256	222	-	-	34	-
Langfristige Ansprüche		1	-	-	-	-	1
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegen Verrechnungsländer gegen ausländische Regierungen und Banken gegen private Ausländer		- 46	-	- 1	-	- 42	- 3
		- 143	- 158	-	-	15	-
Kurzfristige Ansprüche gegen Verrechnungsländer andere		- 11	- 17	-	-	4	2
		32	-	32	-	-	-
	- 43	-	2	- 4	- 42	1	
Währungsgold		- 1	-	-	-	-	- 1
Saldo		+ 22	+ 39	+ 34	- 22	- 30	+ 1
Ungeklärte Beträge und Berichtigungen der regionalen Zuordnung		+ 10	- 199	+ 91	- 19	+ 144	- 7

1) Einschl. des nichtmonetären Goldes. Angaben auf Grund der Außenhandelsstatistik mit einigen Ergänzungen und Berichtigungen.- 2) Einschl. der reinvestierten Gewinne amerikanischer Zweigbetriebe und Tochtergesellschaften in Brasilien. Diese Gewinne betragen 1952 = 85, 1953 = 38, 1954 = 40, 1955 = 35, 1956 = 50 Mill. US-\$. - 3) Hauptsächlich Neuanlage unverteilter Gewinne amerikanischer Gesellschaften. Vgl. Anm. 2.- 4) Die geschätzten Angaben zeigen die Zunahme sowie die Regulierung der privaten brasilianischen Importverbindlichkeiten - 1953 wurden kurzfristige Verbindlichkeiten in Höhe von 300 Mill. \$ durch eine Anleihe abgelöst, die Brasilien von der Export-Import-Bank gewährt wurde.- 5) 1953 und 1957 nahmen die Verbindlichkeiten dadurch zu, daß Brasilien vom IMF ausländische Valuta gegen Cruzeiros erwarb. 1952 und 1956 nahmen die Verbindlichkeiten umgekehrt durch Rückkauf von Cruzeiros gegen Devisenzahlung ab.

VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN  
Zahlungsbilanz 1956 in regionaler Gliederung  
Mill. US-\$

Vorgang		Alle Länder	Vereinigte Staaten, Kanada, IMF und IBRD	Mittel- und Südameri- kanische Länder	Sterling- Länder	Kontinen- tale OECE- Länder	Ubrige Länder
<b>Leistungsbilanz (Waren und Dienste)</b>							
Warenumsätze fob <sup>1)</sup>	Ausgaben	1 483	753	103	69	403	155
	Einfuhr	- 1 046	- 310	- 191	- 70	- 311	- 164
Reiseverkehr	Einnahmen	9	6	1	-	1	1
	Ausgaben	- 43	- 33	- 2	- 1	- 6	- 1
Transportleistungen	Einnahmen	40	16	5	12	5	2
	Ausgaben	- 159	- 40	- 21	- 11	- 65	- 22
Versicherungen	Einnahmen	3	1	-	-	1	1
	Ausgaben	- 11	- 3	- 1	- 1	- 4	- 2
Kapitalerträge <sup>2)</sup>	Einnahmen	2	-	-	1	1	-
	Ausgaben	- 143	- 130	- 1	- 8	- 3	- 1
Regierungs-	Einnahmen	17	8	1	2	4	2
	Ausgaben	- 49	- 43	-	- 4	- 2	-
Andere Dienste	Einnahmen	81	58	1	6	13	3
	Ausgaben	- 166	- 101	- 7	- 18	- 34	- 6
	Saldo	+ 18	+ 182	- 112	- 23	+ 3	- 32
<b>Unentgeltliche Übertragungen</b>							
Private Übertragungen		- 16	- 4	-	-	- 10	- 2
Staatliche Übertragungen		4	4	-	-	-	-
	Saldo	- 12	-	-	-	- 10	- 2
<b>Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)</b>							
<b>Privates Kapital</b>							
Langfristige Verbindlichkeiten <sup>3)</sup>		239	176	3	5	50	5
Langfristige Ansprüche		-	-	-	-	-	-
Kurzfristige Verbindlichkeiten <sup>4)</sup>		1	1	-	-	-	-
Kurzfristige Ansprüche		- 8	- 8	-	-	-	-
<b>Staatliches Kapital</b>							
Langfristige Verbindlichkeiten	Abnahme	- 148	- 76	-	- 30	- 33	- 9
	Zunahme	98	37	-	11	50	-
Langfristige Ansprüche		-	-	-	-	-	-
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegen IMF <sup>5)</sup>		- 28	- 28	-	-	-	-
gegen Verrechnungsländer		16	-	7	-	- 2	11
gegen ausländische Regierungen und Banken		38	49	-	- 2	- 9	-
gegen private Ausländer		-	-	-	-	1	- 1
Kurzfristige Ansprüche gegen Verrechnungsländer		31	-	6	-	6	19
andere		- 213	- 124	-	- 12	- 77	-
Währungsgold		- 1	-	-	-	-	- 1
	Saldo	+ 25	+ 27	+ 16	- 28	- 14	+ 24
Ungeklärte Beträge und Berichtigungen der regionalen Zuordnung		- 31	- 209	+ 96	+ 51	+ 21	+ 10

Anmerkungen siehe vorhergehende Seite.

A N H A N G  
Quellenverzeichnis

Nationale Veröffentlichungen

Conselho Nacional de Estatística	Anuário Estatístico do Brasil Brazil up to date Brasil, Present and Future Revista Brasileira de Estatística
Ministerio da Fazenda	Mensário Estatístico
Instituto Brasileiro de Geografia e Estatística	Boletim Estatístico Revista Brasileira de Econômica
Fundação Getúlio Vargas	Conjuntura Econômica
Banco do Brasil	Comércio Internacional

Internationale Veröffentlichungen

United Nations (UN).	Statistical Yearbook Demographic Yearbook Monthly Bulletin of Statistics
Food and Agricultural Organization	Yearbook of Food and Agricultural Statistics Yearbook of Fisheries Statistics Yearbook of Forest Products Statistics Monthly Bulletin of Agricultural Economics and Statistics
International Monetary Fund (IMF)	Balance of Payments Yearbook International Financial Statistics
International Labour Office (ILO)	Yearbook of Labour Statistics International Labour Review
Economic Commission for Latin America	Economic Bulletin for Latin America

Sonstige Quellen

S. H. Steinberg Ph. D.	The Statesman's Year-Book
The Chase National Banc of the City of New-York	Latin-American Business Highlights

ANHANG

Auslandsstatistische Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes

<u>Titel</u>	<u>Erscheinungsfolge</u>		
<u>Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland</u>			
Abschnitt: Internationale Übersichten	jährlich		
<u>Wirtschaft und Statistik</u>			
Abschnitt: Weltmarktpreise wichtiger Handelsgüter	monatlich		
<u>Statistischer Wochendienst</u>			
Abschnitt: Weltmarktpreise	wöchentlich		
<u>Statistische Berichte</u>			
Arbeitsreihe IV/22: Monatszahlen zur Montan-Union	monatlich		
Arbeitsreihe V/33/9: Außenhandel mit den Mitgliedsländern der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft 1956 und 1957	unregelmäßig		
Arbeitsreihe VI/19: Weltmarktpreise ausgewählter Waren	monatlich		
<u>Allgemeine Statistik des Auslandes</u>			
Internationale Monatszahlen	monatlich		
Länderberichte (Erscheinungsjahr des jeweils letzten Heftes in Klammern)			
Argentinien (1958)			
Australien (1957)			
Belgien-Luxemburg (1958)			
Brasilien (1959)			
Frankreich (1959)			
Indien (1957)			
Indonesien (1958)			
Irak (1959)			
Israel (1958)			
Italien (1958)			
Japan (1957)			
Jordanien (1959)			
Kanada (1958)			
Niederlande (1958)			
Schweden (1958)			
Südafrikanische Union (1958)			
Türkei (1955)			
Vereinigte Arabische Republik und Jemen (1958)			
	Im allgemeinen jährlich, in Ausnahmefällen unregelmäßig		
<u>Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland</u>			
Reihe 4, Heft 17: Die Industrie in den europäischen Ländern bis 1956, Länderübersichten	unregelmäßig		
<u>Die Eisen- und Stahlindustrie</u>	vierteljährlich		
<u>Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen</u>			
Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft, Abschnitt: Die Bauwirtschaft im Auslande	unregelmäßig		
<u>Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen</u>			
Reihe 7: Preise für Verkehrsleistungen	vierteljährlich		
Reihe 8: Großhandelspreise im Ausland	vierteljährlich		
Teil I: Die Preisentwicklung für Getreide, Vieherzeugnisse, Ölf Früchte, Öle und Fette			
Teil II: Die Preisentwicklung bei Textilrohstoffen, Häuten, Kautschuk, Harzen, Mineralölen, Zellstoff, Holz und Baustoffen			
Teil III: Die Preisentwicklung bei mineralischen Rohstoffen, Metallen und chemischen Stoffen			
Reihe 9: Die Einzelhandelspreise im Ausland	vierteljährlich		
Ergänzungsheft zu Reihe 9: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung	jährlich		
Reihe 12: Verdienste und Löhne im Ausland			
Heft 1: Arbeiterverdienste in ausgewählten Ländern 1950 bis 1957			
Heft 2: Tariflöhne und Lohnindizes in ausgewählten Ländern 1950 bis 1958	unregelmäßig		
<u>Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland</u>			
Ergänzungsreihe: Der Außenhandel des Auslandes (Erscheinungsjahr des jeweils letzten Heftes in Klammern)	unregelmäßig		
Ägypten (1957)	Frankreich, seine Überseegebiete und Saargebiet (1956)	Kenia, Uganda u. Tanganjika (1958)	Philippinen (1957)
Angola (1958)	Ghana (1957)	Kolumbien (1958)	Portugal (1957)
Argentinien (1954)	Griechenland (1958)	Kuba (1957)	El Salvador (1958)
Australien (1957)	Großbritannien (1957)	Libanon (1957)	Saudisch-Arabien (1958)
Belgien-Luxemburg (1958)	Hongkong (1958)	Liberia (1958)	Schweden (1957)
Belgisch-Kongo (1958)	Indien (1957)	Libyen (1958)	Schweiz (1958)
Birma (1957)	Indonesien (1957)	Luxemburg, Belgien- (1958)	Spanien (1957)
Bolivien (1958)	Irak (1955)	Malaya (1958)	Surinam (1958)
Brasilien (1957)	Iran (1954)	Mexiko (1957)	Südafrikanische Union und Südwestafrika (1957)
Britisch-Westindien (1958)	Irland (1955)	Neuseeland (1953)	Syrien (1957)
Ceylon (1958)	Island (1957)	Nicaragua (1958)	Thailand (1958)
Chile (1958)	Israel (1957)	Niederlande (1958)	Tschechoslowakei (1953)
Dänemark (1956)	Italien (1956)	Nigerien (1957)	Türkei (1958)
Dominik. Republik (1954)	Japan (1958)	Norwegen (1957)	UdSSR (1955)
Ecuador (1958)	Jordanien (1958)	Österreich (1958)	Ungarn (1959)
Finnland (1958)	Jugoslawien (1954)	Pakistan (1958)	Uruguay (1953)
Föderation von Rhodesien und Njassaland (1958)	Kanada (1958)	Panama (1958)	Venezuela (1958)
		Paraguay (1958)	Vereinigte Staaten von Amerika (1957)
		Peru (1957)	

ANHANG  
Maße und Gewichte

Metrisches System		Britisches oder US-System	
Einheit	Gegenwert	Einheit	Gegenwert
<u>Längenmaße</u>			
1 Zentimeter (cm)	0,393 700 in	1 inch (in)	2,540 005 cm
1 Meter (m) = 100 cm	3,280 833 ft 1,093 611 yd	1 foot (ft) = 12 in 1 Yard (yd) = 3 ft	0,304 801 m 0,914 402 m
1 Kilometer (km) = 1 000 m	0,621 370 mi	1 mile (mi) = 1 760 yd	1,609 347 km
<u>Flächenmaße</u>			
1 Quadratzentimeter (qcm)	0,155 000 sq in	1 square inch (sq in)	6,451 626 qcm
1 Quadratmeter (qm) = 10 000 qcm	10,763 865 sq ft 1,195 985 sq yd	1 square foot (sq ft) = 144 sq in 1 square yard (sq yd) = 9 sq ft	0,092 903 qm 0,836 131 qm
1 Quadratkilometer (qkm) = 100 ha = 1 000 000 qm	0,386 101 sq mi	1 square mile (sq mi) = 640 acres (acs)	2,589 998 qkm
1 Ar (a) = 100 qm	119,598 502 sq yd		
1 Hektar (ha) = 100 a = 10 000 qm	2,471 045 acres (acs)	1 acre (ac) = 4 840 sq yds	0,404 687 ha
<u>Raummaße</u>			
1 Kubikzentimeter (ccm)	0,061 023 cu in	1 cubic inch (cu in)	16,387 162 ccm
1 Kubikmeter (cbm) = 1 000 000 ccm	35,314 45 cu ft 1,307 943 cu yd 0,353 145 rt	1 cubic foot (cu ft) = 1 728 cu in 1 cubic yard (cu yd) = 27 cu ft 1 register ton (rt) = 100 cu ft	0,028 317 cbm 0,764 559 cbm 2,831 7 cbm
<u>Flüssigkeitsmaße</u>			
1 Liter (l)	1,759 79 imp. pt 2,113 42 US pt 0,879 892 imp. qt 1,056 710 US qt	1 imperial pint (imp. pt) 1 US liquid pint (liq. pt) 1 imperial quart (imp. qt) = 2 imp. pt 1 US liquid quart (liq. qt) = 2 liq. pt	0,568 25 l 0,473 17 l 1,136 50 l 0,946 333 l
1 Hektoliter (hl) = 100 l	21,997 3 imp. gal 26,417 8 US gal	1 imp. gallon (imp. gal) = 4 imp. qt 1 US gallon (US gal) = 4 liq. qt	0,045 460 hl 0,037 853 hl
<u>Gewichte</u>			
1 Pfund (Pfd) = 0,5 kg	17,636 976 avdp. oz 16,075 36 troy oz 1,102 31 avdp. lb	1 avoirdupois ounce (avdp. oz) 1 apothecaries' or troy ounce (troy oz) <sup>1)</sup>	28,349 53 g 31,103 496 g
1 Kilogramm (kg) = 2 Pfd	2,204 622 avdp. lb 2,679 227 troy lb	1 avoirdupois pound (avdp. lb) = 16 avdp. oz 1 apothecaries' or troy pound (troy lb)	0,453 592 kg 0,373 242 kg
1 Zentner (z) = 100 Pfd = 50 kg	1,102 311 US cwt 0,984 206 brit. cwt	1 US hundredweight (US cwt) = 100 lbs 1 Brit. hundredweight (brit.cwt) = 112 lbs	45,359 242 kg 50,802 351 kg
1 Doppelzentner (dz) = 2 z = 200 Pfd = 100 kg	2,204 622 US cwt 1,968 412 brit. cwt		
1 Tonne (t) = 10 dz = 20 z = 2 000 Pfd = 1 000 kg	1,102 311 sh t 0,984 206 l t	1 short ton (sh t) = 2 000 lbs 1 long ton (l t) = 2 240 lbs	0,907 185 t 1,016 047 t
<u>Maße für Verkehrsleistungen</u>			
1 Personenkilometer (Pkm)	0,621 270 pass. mi	1 passenger-mile (pass. mi)	1,609 347 Pkm
1 Tonnenkilometer (tkm)	0,684 943 sh t mi 0,611 556 l t mi	1 short ton-mile (sh t mi) 1 long ton-mile (l t mi)	1,459 975 tkm 1,635 172 tkm

Maße und Gewichte für landwirtschaftliche Produkte

1 metr. t	Gegenwert in		1 US-bushel	Gegenwert in		1 imp. bushel	Gegenwert in	
	US-bushels	imperial bushels		lbs	metr. t		lbs	metr. t
Weizen	36,743	36,743	Weizen	60	0,027 216	Weizen	60	0,027 216
Kartoffeln	36,743	36,743	Kartoffeln	60	0,027 216	Kartoffeln	60	0,027 216
Mengkorn	38,011	.	Mengkorn	58	0,026 308	Roggen	56	0,025 401
Roggen	39,368	39,368	Roggen	56	0,025 401	Mais	56	0,025 401
Mais	39,368	39,368	Mais	56	0,025 401	Leinsamen	52	0,023 587
Leinsamen	39,368	42,396	Leinsamen	56	0,025 401	Gerste	50	0,022 680
Gerste	45,931	44,092	Gerste	48	0,021 772	Hafer	39	0,017 690
Reis (ungeschält)	48,991	.	Reis (ungeschält)	45	0,020 412	1 Austral.bushel		
Spelz	61,241	.	Spelz	36	0,016 329	Roggen	60	0,027 216
Hafer	68,894	56,529	Hafer	32	0,014 515	Leinsamen	56	0,025 401
Sojabohnen	36,743	.	Sojabohnen	60	0,027 216	Reis	42	0,019 051
						Hafer	40	0,018 144

1) Gold-, Silber-, Juwelen- und Apothekengewicht.

# Allgemeine Statistik des Auslandes

Unter diesem Titel erscheint seit April 1955 eine neue Veröffentlichungsreihe, in der die zusammenfassenden auslandstatistischen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes herausgegeben werden.

Die Reihe ALLGEMEINE STATISTIK DES AUSLANDES umfaßt:

- Internationale Monatszahlen
- Länderberichte
- Die Statistik in den internationalen Organisationen

## Internationale Monatszahlen

Erscheinungsfolge: monatlich

Umfang: ca. 50 Seiten — Format: DIN A 4

Jahresbezugspreis: DM 20,— — Preis je Heft: DM 2,—

## Länderberichte

letztmalig erschienen:

Argentinien . . . . .	1958
Australien . . . . .	1957
Belgien — Luxemburg . . . . .	1958
Brasilien . . . . .	1959
Frankreich . . . . .	1959
Indien . . . . .	1957
Indonesien . . . . .	1958
Irak . . . . .	1959
Israel . . . . .	1958
Italien . . . . .	1958
Japan . . . . .	1957
Jordanien . . . . .	1959
Kanada . . . . .	1958
Niederlande . . . . .	1958
Schweden . . . . .	1958
Südafrikanische Union . . . . .	1958
Türkei . . . . .	1955
Vereinigte Arabische Republik und Jemen . . . . .	1958

Erscheinungsfolge: jährlich, bzw. unregelmäßig — Umfang: ca. 50 Seiten — Format: DIN A 4 — Preis je Heft: DM 2,— (Bei Doppelheften, in denen mehrere Länder enthalten sind, beträgt der Preis DM 3,50)

In Vorbereitung befinden sich weitere Länderberichte

## Die Statistik in den internationalen Organisationen

Heft 1: Weltorganisationen — Stand: Mitte 1955

Heft 2: Regionale Organisationen — Stand: Juli 1956

Umfang: 30 und 28 Seiten — Format: DIN A 4 — Preis je Heft: DM 1,50

**W. KOHLHAMMER VERLAG STUTTGART**